

## **MOTO GUZZI MÖCHTE IHNEN DANKEN**

dass Sie eines ihrer Produkte gewählt haben. Wir haben diese Bedienungsanleitung erstellt, damit Sie die Qualität des Fahrzeugs voll genießen können. Wir empfehlen Ihnen vor dem Antritt der ersten Fahrt, die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam zu lesen. Sie enthält nützliche Informationen, Ratschläge und Hinweise für den richtigen Gebrauch Ihres Fahrzeugs. Weiterhin erfahren Sie technische Details und Einzelheiten, die Sie von der Richtigkeit Ihrer Wahl überzeugen werden. Wir sind sicher, dass Sie sich bei Beachtung aller Anweisungen schnell mit Ihrem neuen Fahrzeug vertraut machen, und es lange Zeit mit Zufriedenheit nutzen werden. Diese Veröffentlichung ist grundlegender Bestandteil des Fahrzeugs und muss bei Verkauf dem neuen Eigentümer übergeben werden.

# **V100 Mandello - V100 Mandello S**



Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung wurden so zusammengestellt, dass sie in erster Linie eine klare und einfache Gebrauchsanleitung liefern. Außerdem werden kleine Wartungsarbeiten und die regelmäßigen Kontrollen beschrieben, die beim **autorisierten Moto Guzzi-Vertragshändler oder bei einer Moto Guzzi-Vertragswerkstatt** durchgeführt werden sollen. Dieses Heft enthält außerdem Anleitungen für einige einfache Reparaturarbeiten. Arbeiten, die nicht ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, erfordern besondere Werkzeuge bzw. besondere technische Kenntnisse. Wenden Sie sich für diese Arbeiten an eine **autorisierte Moto Guzzi-Vertragswerkstatt bzw. an einen Vertragshändler**.



### **Sicherheit der personen**

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit der Personen verursachen.



### **Umweltschutz**

Gibt die richtigen Verhaltensweisen an, so dass der Einsatz des Fahrzeuges keine Schäden an der Umwelt verursacht.



### **Unversehrtheit des fahrzeugs**

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit des Fahrzeuges verursachen, oder auch den Verfall der Garantieleistungen

*Die oben angegebenen Zeichen sind sehr wichtig. Sie dienen dazu, Teile des Handbuchs zu markieren, denen mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden sollte. Wie Sie sehen, besteht jedes Zeichen aus einem unterschiedlichen graphischen Symbol, um die Unterbringung der Themen in verschiedenen Bereichen sofort und leicht einsehbar zu machen. Vor dem Starten des Motors sollte diese Bedienungsanleitung, und besonders der Abschnitt "SICHERES FAHREN", aufmerksam gelesen werden. Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer hängt nicht nur von Ihren Reflexen und Fertigkeiten, sondern auch von der Kenntnis des Fahrzeugs, dem Fahrzeugzustand und den Grundkenntnissen für ein SICHERES FAHREN ab. Machen Sie sich daher mit Ihrem Fahrzeug soweit vertraut, dass Sie bei Fahrten im Straßenverkehr das Fahrzeug sicher beherrschen. WICHTIG Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Fahrzeugs und muss bei einem Weiterverkauf zusammen mit dem Fahrzeug übergeben werden.*



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN.....</b>	7	USB Anschluss.....	105
Kohlenmonoxid.....	8	Fahrgestell- und motornummer.....	106
Kraftstoff.....	8	Einstellung wetterschutz.....	108
Heiße Bauteile.....	9	<b>BENUTZUNGSHINWEISE.....</b>	109
Kontrolllampen.....	9	Kontrollen.....	110
Kühlmittel.....	10	Auftanken.....	113
Verbrauchtes Motor- und Getriebeöl.....	11	Einstellung der hinteren Federbeine.....	116
Bremsflüssigkeit.....	11	Einstellung hintere Stoßdämpfer.....	118
Elektrolyt und Wasserstoffgas der Batterie.....	12	Einstellung der Vorderradgabel.....	121
Vorsichtsmaßnahmen allgemeine Hinweise.....	12	Einstellung Vorderradgabel.....	125
<b>FAHRZEUG.....</b>	15	Einstellung des Vorderradbremshelbs.....	128
Anordnung der Hauptkomponenten.....	16	Einstellung des Hinterradbremspedals.....	128
Das cockpit.....	19	Einstellung des Kupplungshebels.....	129
Digitales Armaturenbrett.....	20	Einfahren.....	129
Kontrolllampeneinheit.....	22	Starten van de motor.....	130
Digitales display.....	22	Anfahren / Fahren.....	133
Alarmer.....	29	Abstellen des Motors.....	138
Auswahl Mapping.....	35	Parken.....	138
Steuertasten.....	37	Katalysator.....	139
Fortschrittliche Funktionen.....	53	Ständer.....	140
Zündschlüsselschalter.....	90	Empfehlungen zum Diebstahlschutz.....	141
Lenkerschloss absperren.....	91	Sicheres fahren.....	142
Hupendruckknopf.....	92	Grund-Sicherheitsvorschriften.....	144
Lenkradschloss absperren.....	93	<b>WARTUNG.....</b>	149
Lichtumschalter.....	94	Vorwort.....	150
Lichthupentaste.....	94	Kontrolle Motorölstand.....	150
Umschalter Tagfahrlicht /Nachtfahrlicht.....	95	Nachfüllen von Motoröl.....	152
Schalter Handgriffheizung.....	96	Motorölwechsel.....	152
Startschalter.....	98	Wechseln des Motorölfilters.....	153
Schalter zum Abstellen des Motors.....	98	Ölstand Kegelradgetriebe.....	153
Taste Cruise Control.....	99	Reifen.....	153
Die Funktion des Wegfahrsperrern-Systems.....	101	Ausbau der zündkerze.....	156
Sitzbanköffnung.....	103	Ausbau luftfilter.....	156

Kühlflüssigkeitsstand.....	156
Kontrolle der Kühlflüssigkeit.....	157
Nachfüllen der Kühlflüssigkeit.....	158
Kontrolle bremsflüssigkeitsstand.....	158
Auffüllen von bremsflüssigkeit.....	159
Kontrolle der Kupplungsflüssigkeit.....	160
Nachfüllen der Kupplungsflüssigkeit.....	160
Ausbau der Batterie.....	160
Kontrolle des elektrolytstandes.....	162
Nachladen der Batterie.....	163
Längerer stillstand.....	163
Sicherungen.....	164
Auswechseln der scheinwerferlampen.....	168
Einstellung des scheinwerfers.....	170
Vordere Blinker.....	171
Rücklichteinheit.....	172
Hintere blinker.....	172
Rückspiegel.....	172
Hinterrad-scheiben-bremse.....	174
Stilllegen des fahrzeugs.....	175
Fahrzeugreinigung.....	177
Transport.....	183
<b>TECHNISCHE DATEN.....</b>	<b>185</b>
<b>DAS WARTUNGSPROGRAMM.....</b>	<b>195</b>
Tabelle wartungsprogramm.....	196
Empfohlene Produkte.....	199

# V100 Mandello - V100 Mandello S



**Kap. 01  
Allgemeine  
Vorschriften**

## Kohlenmonoxid

### Achtung



**ABGASE ENTHALTEN KOHLENMONOXID, EIN GIFTGAS, DAS ZU BEWUSSTLOSIGKEIT UND SOGAR ZUM TOD FÜHREN KANN.**

### Achtung



**KOHLENMONOXID IST GERUCH- UND FARBLOS, DESHALB KANN ES MIT DEM GERUCHSSINN, MIT DEN AUGEN ODER ANDEREN SINNEN NICHT WAHRGENOMMEN WERDEN. KEINESFALLS DIE ABGASE EINATMEN.**

## Kraftstoff

### Achtung



**DER FÜR DEN ANTRIEB IN VERBRENNUNGSMOTOREN BENUTZTE KRAFTSTOFF IST EXTREM ENTLAMMBAR UND KANN UNTER BESTIMMTEN UMSTÄNDEN EXPLOSIV WERDEN. DAS TANKEN UND DIE WARTUNGSARBEITEN SOLLTEN IN EINEM GUT GELÜFTETEN BEREICH UND BEI ABGESTELTLEM MOTOR VORGENOMMEN WERDEN. BEIM TANKEN UND IN DER NÄHE VON BENZINDÄMPFEN NICHT RAUCHEN. FREIE FLAMMEN, FUNKENBILDUNG UND ANDERE QUELLEN UNBEDINGT VERMEIDEN, DIE ZU EINEM ENTZÜNDEN ODER EINER EXPLOSION FÜHREN KÖNNEN.**

**FREISETZUNG VON BENZIN IN DIE UMWELT VERMEIDEN.**

## VON KINDERN FERNHALTEN.



**BEIM FALLEN ODER STARKER NEIGUNG DES FAHRZEUGES KÖNNTE BENZIN HERAUSFLIEßEN.**

### Heiße Bauteile

Der Motor und die Teile der Auspuffanlage werden sehr heiß und bleiben auch nach Abstellen des Motors noch für eine gewisse Zeit heiß. Bevor an diesen Bauteilen gearbeitet wird, Isolierhandschuhe anziehen oder abwarten, bis der Motor und die Auspuffanlage abgekühlt sind.

### Kontrolllampen



**WENN DIE ALARM-KONTROLLAMPEN SCHALTEN SICH WÄHREND DEM NORMALEN BETRIEB DES MOTORS AN, DAS HEISST, DASS DIE STEUER-ELEKTRONIK IRGENDNEINE STÖRUNG ERFASST HAT.**



**WENN DIE ALLGEMEINE ALARM-KONTROLLAMPE WÄHREND DEM NORMALEN BETRIEB DES MOTORS BLINKT (ALARM OIL PRESSURE) HEISST DAS, DASS DER ÖLDRUCK IM KREISLAUF UNGENÜGEND IST. UM SCHÄDEN ZU**

**VERMEIDEN, MUSS IN DIESEM FALL DER MOTOR SOFORT AUSGESCHALTET WERDEN.**



**DEN MOTORÖLSTAND KONTROLLIEREN. BLEIBT TROTZ DER ÖLSTANDKONTROLLE DIE ANZEIGE DES UNZUREICHENDEN ÖLDRUCKS WEITERHIN EINGESCHALTET, WENDEN SIE SICH BITTE FÜR EINE KONTROLLE DER ANLAGE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.**

## **Kühlmittel**

Die Kühlflüssigkeit enthält Äthylen-Glykol, das unter bestimmten Bedingungen entflammbar wird. Es brennt mit unsichtbarer Flamme und kann Verbrennungen verursachen.

### **Achtung**



**DARAUF ACHTEN KÜHLFLÜSSIGKEIT NICHT AUF DIE HEIßEN TEILE DES MOTORS UND DER AUSPUFFANLAGE ZU SCHÜTTEN; SIE KÖNNTE SICH MIT UNSICHTBARER FLAMME ENTZÜNDEN. BEI WARTUNGSARBEITEN SOLLTEN LATEX-HANDSCHUHE GETRAGEN WERDEN. KÜHLFLÜSSIGKEIT IST GIFTIG UND FÜR TIERE SEHR GEFÄHRLICH DURCH DEN OFFENSICHTLICH SÜßEN, VERLOCKENDEN GESCHMACK. DESHALB IST DIESE NIEMALS IN OFFENEN BEHÄLTERN, AN FÜR TIERE LEICHT ZUGÄNGLICHEN STELLEN AUFZUBEWAHREN, DA SIE DIE KÜHLFLÜSSIGKEIT TRINKEN KÖNNTEN.**

**VON KINDERN FERNHALTEN.**

**DEN KÜHLERVERSCHLUSSDECKEL NIEMALS BEI WARMEM MOTOR ENTFERNEN. DIE KÜHLFLÜSSIGKEIT STEHT NÄMLICH UNTER DRUCK UND KÖNNTE VERBRENNUNGEN VERURSACHEN.**

## Verbrauchtes Motor- und Getriebeöl

### Achtung



BEI WARTUNGSARBEITEN SOLLTEN WASSERDICHTER SCHUTZHANDSCHUHE GETRAGEN WERDEN.

MOTOR- ODER GETRIEBEÖL KANN BEI HÄUFIGEM UND TÄGLICHEM UMGANG SCHWERE HAUTSCHÄDEN VERURSACHEN.

NACH DER ARBEIT MIT ÖL SOLLTEN DIE HÄNDE GRÜNDLICH GEWASCHEN WERDEN.

ALTÖL MUSS ZU EINER ALTÖLSAMMELSTELLE GEBRACHT ODER VOM LIEFERANTEN ABGEHOLT WERDEN.

KEIN ALTÖL IN DIE UMWELT VERSCHÜTTEN  
VON KINDERN FERNHALTEN.

## Bremsflüssigkeit



DIE BREMS- UND KUPPLUNGSFLÜSSIGKEIT KANN LACKIERTE KUNSTSTOFF- ODER GUMMIOBERFLÄCHEN BESCHÄDIGEN. BEI WARTUNG DER BREMSANLAGE MÜSSEN DIESE TEILE MIT EINEM SAUBEREN TUCH GESCHÜTZT WERDEN. BEI AUSFÜHRUNG DER WARTUNGSARBEITEN AN DEN ANLAGEN IMMER SCHUTZBRILLEN TRAGEN. DIE BREMSFLÜSSIGKEIT IST HÖCHST GEFÄHRLICH FÜR DIE AUGEN. IM FALLE EINES ZUFÄLLIGEN KONTAKTS MIT DEN AUGEN, DIESE SOFORT MIT REICHLICH FRISCHEM UND SAUBEREM WASSER AUSSPÜLEN UND UNVERZÜGLICH EINEN ARZT AUF-SUCHEN.

VON KINDERN FERNHALTEN.

## Elektrolyt und Wasserstoffgas der Batterie

Achtung



DIE BATTERIEFLÜSSIGKEIT IST GIFTIG UND ÄTZEND UND KANN, DA SIE SCHWEFELSÄURE ENTHÄLT, BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT VERÄTZUNGEN VERURSACHEN. BEIM UMGANG MIT BATTERIEFLÜSSIGKEIT ENG ANLIEGENDE HANDSCHUHE UND SCHUTZKLEIDUNG TRAGEN. KOMMT DIE BATTERIEFLÜSSIGKEIT MIT DER HAUT IN BERÜHRUNG, SOFORT MIT VIEL FRISCHEM WASSER ABSPÜLEN. ES IST BESONDERS WICHTIG, DIE AUGEN ZU SCHÜTZEN, DENN AUCH EINE WINZIGE MENGE BATTERIESÄURE KANN ZU ERBLINDUNG FÜHREN. SOLLTE DIESE MIT DEN AUGEN IN KONTAKT KOMMEN, UMGEHEND EINEN AUGENARZT AUFSUCHEN. DIE BATTERIE BILDET EXPLOSIVE GASE. FLAMMEN, FUNKEN UND ANDERE HITZEQUELLEN FERNHALTEN UND NICHT RAUCHEN. BEIM WARTEN ODER AUFLADEN DER BATTERIE STETS FÜR AUSREICHENDE BELÜFTUNG SORGEN.

VON KINDERN FERNHALTEN.

DIE BATTERIEFLÜSSIGKEIT IST ÄTZEND. NICHT UMKIPPEN ODER VERSCHÜTTEN, DAS GILT BESONDERS FÜR DIE PLASTIKTEILE. SICHERSTELLEN, DASS DIE BATTERIEFLÜSSIGKEIT FÜR DIE ZU BENUTZENDE BATTERIE GEEIGNET IST.

## Vorsichtsmaßnahmen allgemeine Hinweise

ÜBERHITZUNGSGEFAHR

BEI STEHENDEM MOTORRAD LASSEN SIE DEN MOTOR NICHT LÄNGER ALS NÖTIG LAUFEN, DA DIES ZU EINER STARKEN ÜBERHITZUNG FÜHREN KANN. IN EXTREMEN FÄLLEN BESTEHT BRANDGEFAHR.

- DEN MOTOR NICHT UNNÖTIG MIT STILLSTEHENDEM MOTORRAD LAUFEN LASSEN.
- UM SCHÄDEN DURCH ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN, WIRD DER MOTOR BEI LÄNGEREM BETRIEB IM LEERLAUF, BEI MINDESTDREHZAHL UND BEI BESONDERS HOHEN TEMPERATUREN AUTOMATISCH ABGESTELLT. IN JEDEM FALL KANN DER MOTOR AUCH NACH DEM AUTOMATISCHEN ABSTELLEN SOFORT WIEDER GESTARTET WERDEN.
- SOFORT NACH DEM ANLASSEN LOSFAHREN UND DANACH EINE KURZE STRECKE IM NIEDRIGEN DREHZAHLBEREICH ZURÜCKLEGEN.
- NACH DER VERWENDUNG MUSS DER MOTOR SOFORT NACH DEM PARKEN ABGESCHALTET WERDEN.
- NACH DER VERWENDUNG KEINE GEGENSTÄNDE IN KONTAKT MIT DEM NOCH HEISSEN FAHRZEUG ABLEGEN BZW. ANBRINGEN, DA DIESE FEUER FANGEN KÖNNTEN (Z.B. SCHUTZPLANEN, JACKE USW.).
- WENN DIE MOTORTEMPERATUR SEHR HOCH IST, KANN DAS KÜHLGEBLÄSE AUCH NACH DEM ABSTELLEN DES MOTORS NOCH EINIGE ZEHN SEKUNDEN LANG WEITERLAUFEN. DIES IST NICHT ALS ANORMAL ZU BETRACHTEN, ES HANDELT SICH UM EINE STRATEGIE, DIE SPEZIELL ZUM SCHUTZ DES MOTORS ENTWICKELT WURDE.

#### **UNBEFUGTE EINGRIFFE**

- NEHMEN SIE KEINE UNBEFUGTE EINGRIFFE AN TEILEN DES MOTORRADS VOR (Z. B. MOTORSTEUERGERÄT, DROSSELKLAPPEN, KUPPLUNG, AUSPUFF USW.). DIES KANN ZUR BESCHÄDIGUNG DER BETROFFENEN BAUTEILE, ZUM AUSFALL SICHERHEITSRLEVANTER FUNKTIONEN UND ZUM GARANTIEVERFALL FÜHREN.

#### **VERBRENNUNGSGEFAHR**

BEI EINER ÜBERHITZUNG DES MOTORS UND DES AUSPUFFS WÄHREND DER FAHRT IST BESONDERE VORSICHT GEBOTEN:

- VERBRENNUNGSGEFAHR.
- ACHTEN SIE NACH DEM ABSTELLEN DES FAHRZEUGS DARAUF, DASS KEINE PERSONEN ODER GEGENSTÄNDE DEN MOTOR ODER DEN AUSPUFF BERÜHREN.

Wenn nicht anders in der Bedienungs- und Wartungsanleitung angegeben, keine mechanischen oder elektrischen Bauteile ausbauen.

#### **Achtung**

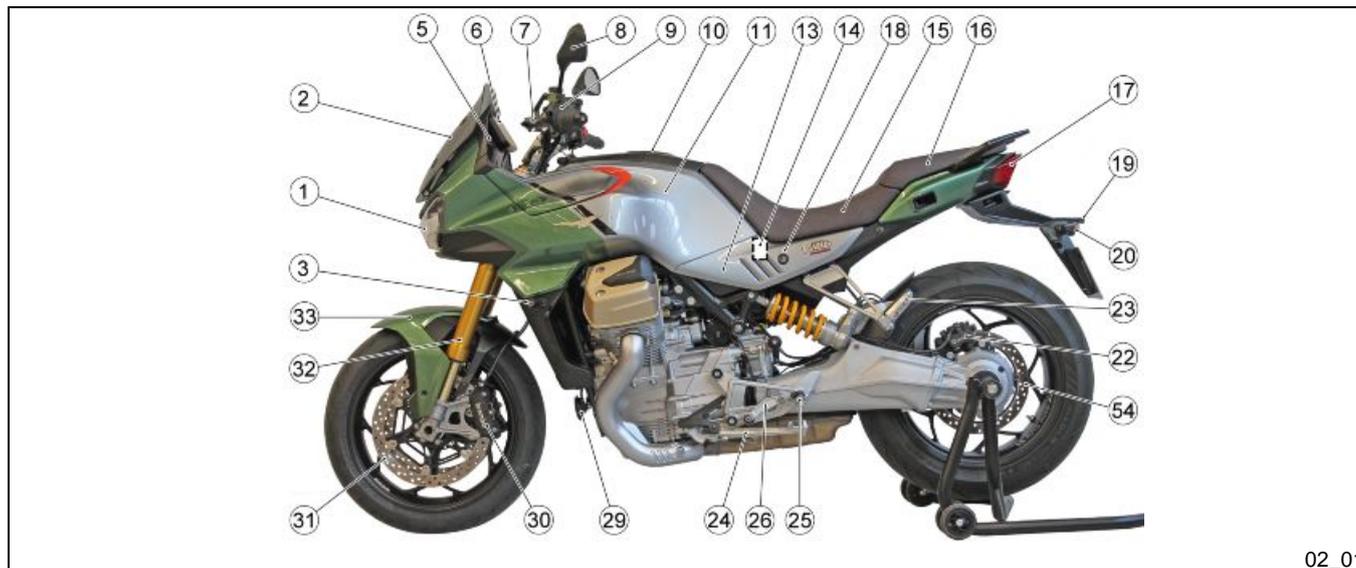
**EINIGE KABELSTECKER AM FAHRZEUG SIND UNTEREINANDER AUSTAUSCHBAR. WENN SIE FALSCH AUSGEBAUT WERDEN, KÖNNEN SIE DEN NORMALBETRIEB DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGEN.**

# V100 Mandello - V100 Mandello S

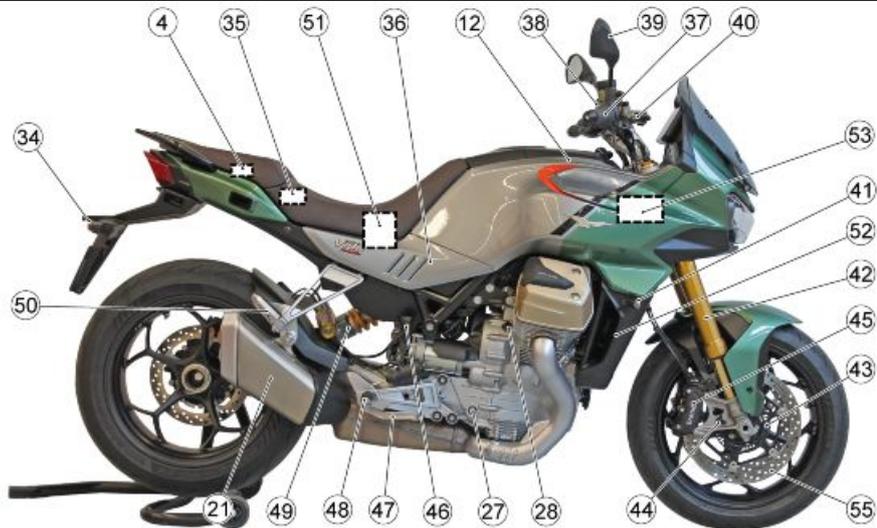


**Kap. 02**  
**Fahrzeug**

## Anordnung der Hauptkomponenten (02\_01, 02\_02)



02\_01



02\_02

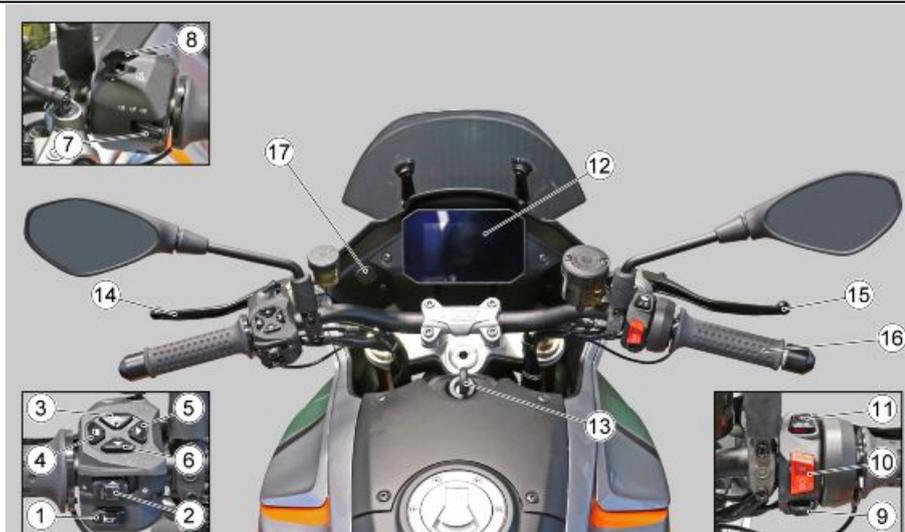
**Legende:**

1. Frontscheinwerfer
2. Einstellbare Windschutzscheibe
3. Vorderer linker Blinker
4. USB-Buchse
5. USB-Anschluss (falls vorhanden)
6. Armaturenbrett
7. Kupplungshebel
8. Rückspiegel links
9. Linker Licht-Wechselschalter
10. Tankdeckel
11. Benzintank
12. Luftfilter
13. Seitenteil links

14. Hauptsicherungen
15. Sitzbank
16. Beifahrer-Sitzbank
17. Rücklicht
18. Sitzbankschloss
19. Kennzeichenlicht
20. Hinterer linker Blinker
21. Schalldämpfer
22. Bremssattel Hinterradbremse
23. Beifahrer-Fußraste links
24. Seitenständer
25. Fahrer-Fußraste links
26. Schalthebel
27. Schauglas Motorölstand
28. Öleinfüllschraube
29. Hupe
30. Linker Bremssattel Vorderradbremse
31. Bremsscheibe Vorderradbremse links
32. Linker Gabelschaft
33. Vorderer Kotflügel
34. Hinterer rechter Blinker
35. Zusatzsicherungen
36. Rechte Seitenverkleidung
37. Gaszug
38. Rechter Lichtwechselschalter
39. Rechter Rückspiegel
40. Bremshebel Vorderradbremse
41. Vorderer rechter Blinker
42. Rechter Gabelschaft
43. Vorderer Hallgeber
44. Vorderer Hallgeber (Drehzahlsensor)
45. Rechter Bremssattel Vorderradbremse
46. Behälter Hinterradbremse
47. Bremshebel Hinterradbremse
48. Fahrer-Fußrasterechts
49. Hinterer Stoßdämpfer (einstellbar)
50. Beifahrer-Trittbrett rechts
51. Batterie

- 52. Kühler
- 53. Ausdehnungsgefäß Kühler
- 54. Bremsscheibe Hinterradbremse
- 55. Vordere Bremsscheibe rechts

### Das cockpit (02\_03)



02\_03

#### Legende:

- 1. Hupenschalter;

2. Blinkerschalter;
3. Taste hinauf (MODE UP);
4. Taste Set (MODE SET);
5. Taste rechts (MODE RIGHT);
6. Taste hinunter (MODE DOWN);
7. Lichtschalter Abblendlicht / Fernlicht / Lichtthupe;
8. Wahlschalter Cruise Control;
9. Taste Riding Mode;
10. Killschalter;
11. Schalter Tagfahrlicht (DRL) / Nachtfahrlicht / Zusatzscheinwerfer (falls vorhanden);
12. Instrumententafel und Anzeigen;
13. Zündschloss / Lenkersperre;
14. Kupplungshebel;
15. Bremshebel Vorderradbremse;
16. Gasgriff;
17. USB-Anschluss (falls vorgesehen).



## Digitales Armaturenbrett (02\_04, 02\_05)

### Legende:

1. Box Multifunktions-Digitaldisplay.
2. Kontrolllampen.



Das Armaturenbrett ist mit einem Wegfahrsperrn-System ausgestattet, welches das Starten sperrt, wenn vom System kein vorher gespeicherter Schlüssel erfasst wird.

Das Fahrzeug wird mit zwei gespeicherten Schlüsseln übergeben. Am Armaturenbrett können bis maximal vier Schlüssel gleichzeitig gespeichert werden: für die Freigabe oder das Sperren eines verlorenen Schlüssels wenden Sie sich bitte an einen offiziellen **Moto Guzzi** Vertragshändler. Bei der Übergabe des Fahrzeugs, wird für ungefähr zehn Sekunden, nachdem der Schlüssel auf ON gedreht wurde, am Armaturenbrett zur Eingabe eines persönlichen, 5-ziffrigen Code aufgefordert.

Zur Änderung des persönlichen Codes siehe Kapitel "**Erweiterte Funktionen**"

Falls die Eingabe des Codes notwendig ist, wird am Display ein Feld angezeigt, dessen Wert mit Hilfe der Navigationstasten MODE von 0 bis 9 geändert werden kann. Die Auswahl mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE SET bestätigen, bis die fünf Ziffern vollständig sind. Nach der Eingabe den Vorgang beenden, indem man den Zündschlüssel auf OFF dreht.

**Den persönlichen Code nicht vergessen, weil er folgendes ermöglicht:**

- **Starten des Fahrzeugs, bei Betriebsstörungen des Wegfahrsperrn-Systems**
- **Ein Austausch des Armaturenbretts kann vermieden werden, wenn nur das Zündschloss gewechselt werden muss**
- **Speicherung neuer Schlüssel**

#### ANMERKUNG

**WENN DAS PASSWORD NICHT GESPEICHERT UND DAS FAHRZEUG BENUTZT WIRD, VERSCHWINDET DIE MELDUNG NACH 10 SEKUNDEN, ERSCHEINT ABER BEI JEDEM KEY ON ERNEUT.**

#### ANMERKUNG

**DER WERKSEITIG EINGESTELLTE CODE BESTEHT AUS FÜNF NULLEN.**



## Kontrolllampeneinheit (02\_06)

### Legende:

1. MI-Kontrolllampe, orange;
2. Kontrolllampe Fernlicht, blau;
3. Kontrolllampe Tempomat, grün;
4. ABS-Kontrolllampe, orange;
5. Kontrolllampe linker Blinker, grün;
6. Kontrolllampe rechter Blinker, grün;
7. Kontrolllampe MGCT, orangefarben;
8. Kontrolllampe Tagfahrlicht, grün;
9. Reserveleuchte, orange;
10. Kontrolllampe Leerlauf, grün;
11. Kontrolllampe Wegfahrsperr / Drehzahlüberschreitung, rot.

## Digitales display (02\_07, 02\_08, 02\_09, 02\_10, 02\_11, 02\_12, 02\_13, 02\_14, 02\_15, 02\_16)

### ANMERKUNG

**DAS ARMATURENBRETT VERFÜGT ÜBER EINEN DÄMMERUNGSSENSOR, DER JE NACH BELEUCHTUNG DER UMGEBUNG, VOM TAGESMODUS ZUM NACHTMODUS WECHSELT.**

**WENN DIE FUNKTION "HEADLAMP MODE"(SIEHE ABSATZ "ERWEITERTE FUNKTIONEN") AUF "AUTO" (AUTOMATISCH) EINGESTELLT IST, SCHALTET DER DÄMMERUNGSSENSOR AUCH DEN SCHEINWERFER VOM TAGFAHR- LICHT AUF ABBLENDLICHT UND UMGEKEHRT.**

- Bei Drehen des Zündschlüssels auf Position 'KEY ON', leuchtet am Arma- turenbrett für zwei Sekunden lang folgendes auf (ungefähr):
- Eine dynamische Gestaltungsgrafik.

- Alle Kontrolllampen.

**(falls verfügbar)**

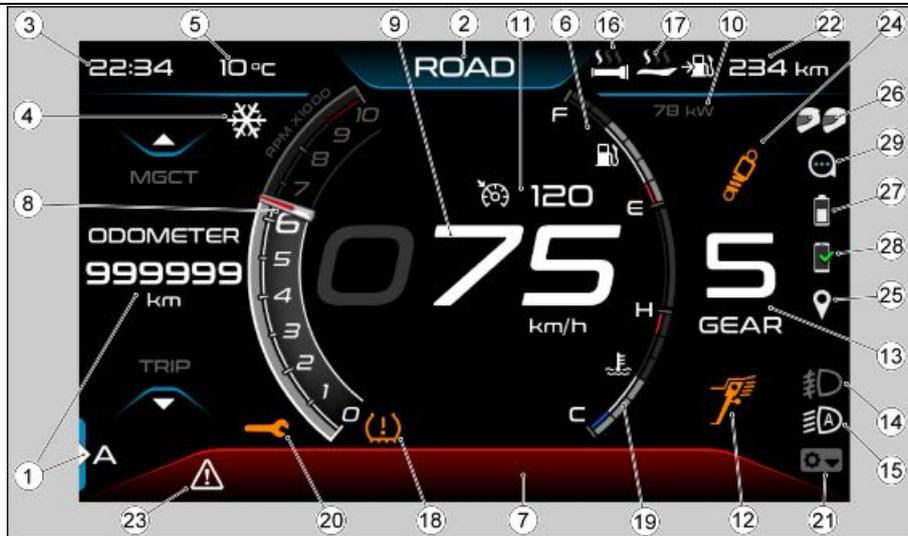
Wenn die GUZZI MIA-Steuereinheit vorhanden ist, wird durch langes Drücken der Taste "MODE RIGHT" der Navigationsmodus aktiviert.

Das Digitaldisplay geht dann vom Modus ROAD zum Modus NAVI und anschließend zum Modus MENÜ.

Durch weiteres längeres Drücken auf die Taste "MODE RIGHT" werden zyklisch die verfügbaren "Modi" angezeigt.

Der Fahrmodus ROAD hat die folgenden Merkmale:





02\_08

#### Legende:

1) Fahrtenbuch des Bordcomputers (DIARIO A / DIARIO B).

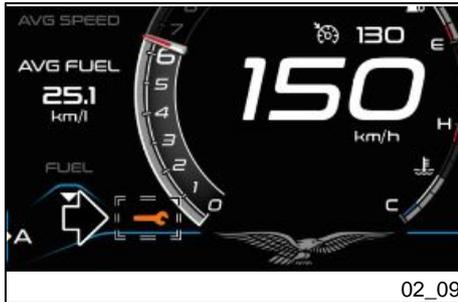
**(Falls das Steuergerät Guzzi MIA vorhanden ist):** Telefon, Musik, Media Player.

**(Falls die Komponenten vorhanden sind):** Reifendruck, Griffheizung, Sitzbankheizung;

2) Aktiver Riding Mode;

3) Uhr (H24 oder H12, ohne AM-/ PM-Anzeige);

- 4) Anzeige Eiswarnung (angezeigt von -15 C° (5 F°) bis +3 C° (37.4 F°)) / Anzeige Batterie-Warnung (Spannung zwischen den Polen zu niedrig) (beide angezeigt, falls vorgesehen);
- 5) Umgebungstemperatur (anzeigbar in °C oder in °F);
- 6) Benzinstandanzeiger;
- 7) Pop-Up-Fenster zur Information;
- 8) Motordrehzahl (U/Min x 1000);
- 9) Geschwindigkeit (Tachometer) (anzeigbar in km/h oder in mi/h);
- 10) Anzeige Kennfeld mit Leistungsbeschränkung (falls vorgesehen);
- 11) Cruise Control-Geschwindigkeit (wenn das System aktiv ist, wird die eingestellte Geschwindigkeit angezeigt);
- 12) Anzeige Seitenständer ausgeklappt;
- 13) Eingelegter Gang;
- 14) Scheinwerfermodus Auto aktiv;
- 15) Nebelscheinwerfer aktiv (falls vorhanden);
- 16) Anzeige Griffheizungsstufe;
- 17) Anzeige Sitzbankheizungsstufe;
- 18) Alarm Reifendruck zu niedrig (falls vorgesehen angezeigt);
- 19) Messung der Wassertemperatur (anzeigbar in °C oder in °F);
- 20) Symbol Wartung;
- 21) Status Downshift (wird falls vorhanden angezeigt);
- 22) Kilometerstand in Reserve (nur bei eingeschalteter Reserveleuchte) (kann in km oder mi angezeigt werden);
- 23) Allgemeines Warnsymbol;
- 24) Symbol Fehler der Federung (V100 Mandello S)



Falls das Steuergerät Guzzi MIA vorhanden ist:

- 25) GPS/Navigationsgerät (falls aktiv);
- 26) Gegensprechanlage Fahrer/Beifahrer;
- 27) Akku-Symbol angeschlossenes Smartphone;
- 28) Audioübertragung mit Smartphone, mit welchem Anrufe getätigt, Spracheingaben erteilt und Musik abgespielt werden können;
- 29) Datenaustausch mit Smartphone;

### WARTUNGSHINWEIS

Bei einer Überschreitung der Schwellenwerte für die Wartungsintervalle erscheint ein Schraubenschlüsselsymbol, das darauf hinweist, dass das Fahrzeug gewartet werden muss.

Bei der Durchführung der Wartungsarbeiten durch eine **autorisierte Moto Guzzi-Vertragswerkstatt** wird diese Anzeige ausgeschaltet.



### EISWARNUNG

Wenn die Außentemperatur weniger oder gleich 3 °C beträgt (37.4 °F), erscheint bis zu einer Mindesttemperatur von -15 °C (5 °F) das Symbol Glatteisgefahr auf dem Display.



### BATTERIEWARNUNG

Das Aufleuchten des Batteriesymbols meldet ein Problem am Ladesystem der Batterie.



### ÜBERTEMPERATURWARNUNG

Wenn die Kühlmitteltemperatur 115 °C (239 °F) oder mehr beträgt: wird das Temperatursymbol rot und blinkt zusammen mit der Kühlmitteltemperaturanzeige.

#### Achtung

**DAS FAHRZEUG ANHALTEN UND DAS ABKÜHLEN DES MOTORS ABWARTEN.**



### BENZINSTAND

Auf dem Display wird die Füllstandsanzeige angezeigt, die aus einer Reihe von Balken besteht.

Wenn nur der erste Balken angezeigt wird, ändert sich die Farbe auf Orange, genau wie das Symbol am Digitaldisplay. Gleichzeitig leuchtet die entsprechende Kontrolllampe am Armaturenbrett auf.



#### ANMERKUNG

WENN DIE KRAFTSTOFFRESERVELAMPE BEIM DREHEN DES ZÜNDSCHLÜSSELS AUF ON BLINKT, BEDEUTET DAS, DASS DER SENSOR ABGETRENNT IST.

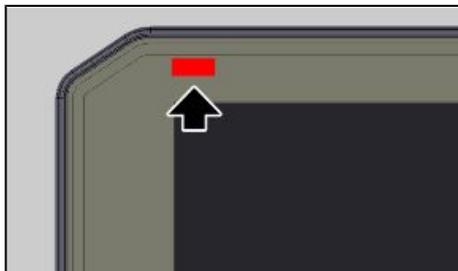
WENN DIE KRAFTSTOFFSENSOREN NICHT RICHTIG FUNKTIONIEREN, WERDEN DIE BALKEN MÖGLICHERWEISE NICHT RICHTIG ANGEZEIGT. WENDEN SIE SICH AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.

#### ANMERKUNG

DIE ANZEIGE DES BENZINFÜLLSTANDES KANN SICH JE NACH NEIGUNG DES MOTORRADES VERÄNDERN, WENN ES AUF DEN SEITENSTÄNDER GESTELLT IST ODER BEI DER FAHRT AUF LANGEN STEIGUNGEN ODER GEFÄLLEN.

#### FUEL RANGE

Wenn das Motorrad in Reserve ist, zeigt das Display die Strecke an, die in Reserve zurückgelegt werden kann (Anzeige in km oder mi).



02\_15

## WEGFAHRSPERRE

Bei Schlüssel in Position "KEY OFF" blinkt die Warnleuchte der Wegfahrsperrung um anzuzeigen, dass diese eingeschaltet ist. Um den Batterieverbrauch zu verringern, wird das Blinken nach ungefähr 48 Stunden abgeschaltet.



02\_16

## EINSTELLUNG DES RIDING MODE

Auf der Hauptansicht des Displays kann man auf die Einstellungsseite der Riding Modes zugreifen, indem die Taste "RIDING MODE" am rechten Wechselschalter lange drückt.

Für die Änderung der Parameter wird auf den Abschnitt "MGCT-System" verwiesen.

Zum Verlassen kurz die Taste "RIDING MODE" oder die Taste "MODE SET" drücken.

### ANMERKUNG

Der Eintrag MGCS ist nur bei der V100 Mandello S vorhanden.



02\_17

## Alarmer (02\_17, 02\_18, 02\_19, 02\_20, 02\_21, 02\_22, 02\_23, 02\_24, 02\_25, 02\_26, 02\_27)

Wenn eine Störung erfasst wird, wird der Popup-Bereich am Digitaldisplay rot und es erscheint ein Text je nach Ursache.

Wenden Sie sich unverzüglich an einen offiziellen **Moto Guzzi**-Vertragshändler.

### SERVICE-ALARM



Bei einer vom Armaturenbrett oder von der Steuerelektronik erfassten Störung wird diese vom Armaturenbrett durch die Aufschrift "ALARM SERVICE" und das allgemeine Alarmsymbol gemeldet.

Tritt beim Starten eine Störung an der Wegfahrsperre auf, wird zur Eingabe der Kunden-Kennziffer aufgefordert. Ist die Kennziffer richtig eingegeben, wird die Störung vom Armaturenbrett durch die Aufschrift "ALARM SERVICE" und das allgemeine Alarmsymbol gemeldet.

### ALARM URGENT SERVICE

Eine schwere Störung wird durch rasches Blinken (zwei Mal pro Sekunde) der Aufschrift "URGENT SERVICE" zusammen mit dem allgemeinen Alarmsymbol im Pop-up-Bereich gemeldet, wobei dieser rot wird. Wenden Sie sich unverzüglich an einen offiziellen **Moto Guzzi**-Vertragshändler. In diesen Fällen schaltet die Steuerelektronik eine Sicherheitsmaßnahme ein und begrenzt die Leistungen des Fahrzeugs, damit wird ermöglicht, einen **offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändlers** bei reduzierter Geschwindigkeit zu erreichen.

Je nach Störungstyp können die Leistungen auf drei Arten begrenzt werden: a) Verringerung des maximal abgegebenen Drehmoments b) Der Motor wird auf einer leicht erhöhten Leerlaufdrehzahl gehalten (bei diesem Betrieb ist der Gasgriff ausgeschaltet); c) Die Motordrehzahl schwankt um 3000 Umdrehungen; in diesem Zustand ermöglicht der Gaszug einen begrenzten Drehmoment.

### ANMERKUNG

**DAS VORHANDENSEIN DES FEHLERS "URGENT SERVICE" AUF DEM DIGITALEN DISPLAY WIRD VOM BLINKEN DER VIER PFEILE FÜR 30 SEKUNDEN BEGLEITET, UM DIE FAHRZEUGE, DIE FOLGEN, AUF EINE MÖGLICHE GEFÄHRENSITUATION HINZUWEISEN, ODER BIS DIE RICHTUNGSLEUCHE AKTIVIERT WIRD; DAMIT DER FAHRER AUF DIE SEITE FAHREN KANN.**



02\_19

## Störung Öl

Wenn eine Störung des Öldrucks erfasst wird, zeigt das digitale Display die Aufschrift "ALARM OIL PRESSURE" im Popup-Bereich, der rot wird, mit dem allgemeinen Alarmsymbol an, wobei alle Elemente blinken.



**DAS FAHRZEUG ANHALTEN UND SO SCHNELL WIE MÖGLICH EINEN offiziellen MotoGuzzi-Vertragshändler kontaktieren.**



02\_20

Wenn eine Störung des Öldrucks erfasst wird, zeigt das digitale Display die Aufschrift "ALARM OIL SENSOR" im Popup-Bereich, der rot wird, mit dem dauerhaft leuchtenden allgemeinen Alarmsymbol an.

## Warnung

**WENDEN SIE SICH UNVERZÜGLICH AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.**



02\_21

## Alarm MGCT deaktiviert

der Alarm zur Deaktivierung des MGCT-Systems wird dann aktiviert, wenn ein Problem vorliegen könnte, welches die Deaktivierung des Systems verursacht.

## Warnung

**VORSICHTIG FAHREN UND SICH SO SCHNELL WIE MÖGLICH ZU EINEM offiziellen MotoGuzzi-Vertragshändler begeben.**



### Alarme Wegfahrsperre

Für Informationen zu den Alarmen der Wegfahrsperre, siehe den entsprechenden Absatz "Betrieb des Wegfahrsperren-Systems". Der Fehlercode kann variabel sein.

Wenn ein Alarm vorliegt, muss der Benutzercode eingegeben werden, um das Fahrzeug zu starten.

#### Achtung

**DAS DISPLAY ZEIGT DEN ALARMTEXT ZUSAMMEN MIT DER ALLGEMEINEN WARNLEUCHE IM POPUP-BEREICH, DER SICH ROT FÄRBT.**

#### Warnung

**VORSICHTIG FAHREN UND SICH SO SCHNELL WIE MÖGLICH ZU EINEM offiziellen MotoGuzzi-Vertragshändler begeben.**



### Alarm Zündelektronik getrennt

Falls eine fehlende Verbindung mit der Steuerelektronik (ECU) festgestellt wird, meldet das Armaturenbrett die Störung, indem die Meldung "ALARM CAN ECU DISCONNECTED" im rot gefärbten Popup-Bereich angezeigt wird und die allgemeine Alarmleuchte aufleuchtet.

#### ANMERKUNG

**DAS VORHANDENSEIN DES FEHLERS "ALARM CAN ECU DISCONNECTED" AM DIGITALDISPLAY WIRD VOM BLINKEN DER WARNBLINKANLAGE BEGLEITET, UM DIE FAHRZEUGE, DIE FOLGEN, AUF EINE MÖGLICHE GEFAHRENSITUATION HINZUWEISEN, BIS DER RECHTE FAHRTICHTUNGSANZEIGER AKTIVIERT WIRD, DAMIT DER FAHRER AUF DIE SEITE FAHREN KANN.**



### Alarm Steuergerät abgetrennt "CAN BUS OFF"

Wird eine fehlende Verbindung zum CAN-BUS festgestellt, erscheint auf dem Display im rot gefärbten Popup-Bereich der Alarmtext "ALARM CAN BUS OFF" zusammen mit dem allgemeinen Warnsymbol.

#### Warnung

**VORSICHTIG FAHREN UND SICH SO SCHNELL WIE MÖGLICH ZU EINEM offiziellen MotoGuzzi-Vertragshändler begeben.**



### Alarm Scheinwerfer nicht angeschlossen "CAN HLU"

Wird eine fehlende Verbindung zwischen dem Armaturenbrett und dem Scheinwerfer festgestellt, erscheint auf dem Display im rot gefärbten Popup-Bereich der Alarmtext "ALARM CAN HLU" zusammen mit dem allgemeinen Warnsymbol.

#### ANMERKUNG

**DAS VORHANDENSEIN DES FEHLERS "ALARM CAN HLU" AM DIGITALDISPLAY WIRD VOM BLINKEN DER VORDEREN BLINKER BEGLEITET.**

#### Warnung

**VORSICHTIG FAHREN UND SICH SO SCHNELL WIE MÖGLICH ZU EINEM offiziellen MotoGuzzi-Vertragshändler begeben.**



### Alarm Bremsen blockiert

Falls ein konstanter Druck auf mindestens einen der Bremshebel ausgeübt wird, während das Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von 10 km/h (6 mph) oder mehr fährt:

Auf dem Display erscheint der Alarmtext "WARNING BRAKE STUCK" zusammen mit dem allgemeinen Warnsymbol und der Popup-Bereich färbt sich orange.



### Alarm Bremsen blockiert

Falls der Druck länger als 60 Sekunden aufrechterhalten wird, während das Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit von 10 km/h (6 mph) oder mehr fährt:

Auf dem Display erscheint der Alarmtext "ALARM BRAKE STUCK" zusammen mit dem allgemeinen Warnsymbol und der Popup-Bereich färbt sich rot.

### Achtung

**WENN DIE ALARMMELDUNG NICHT BEIM LOSLASSEN DER BREMSHEBEL VERSCHWINDET, DAS FAHRZEUG ANHALTEN UND EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi-Vertragshändler AUFsuchen, UM EINE DIAGNOSE UND STÖRUNGSBEHEBUNG AM BREMSsystem AUSFÜHREN ZU LASSEN.**



## Auswahl Mapping (02\_28, 02\_29, 02\_30, 02\_31)

Die Steuerelektronik zur Verwaltung des Motors sieht 4 unterschiedliche Riding Modes für die Steuerung des elektronischen Gasgriffs vor, die jeweils oben mittig am Digitaldisplay angezeigt werden:

- **SPORT**
- **STRASSE / ROAD**
- **TOURISMUS / TOUR**
- **REGEN / RAIN**

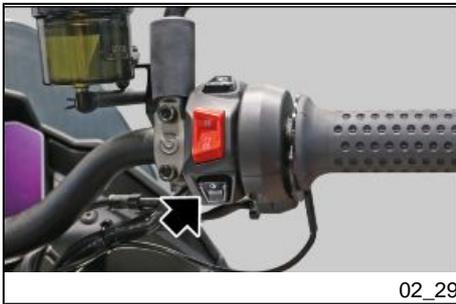
Der Modus **SPORT** ermöglicht eine dynamische Verwendung des Fahrzeugs. Die Gasannahme ist direkter, die Motorbremse und die Antriebsschlupfregelung sind schwach.

Der Modus **ROAD** ist für den Einsatz in der Stadt konzipiert. Das Ansprechverhalten des Motors ist weniger direkt und die Motorbremse wirkt im Vergleich zum **SPORT**-Modus stärker, die Antriebsschlupfregelung ist auf eine mittlere Stufe eingestellt.

Der Modus **TOUR** ist für einen touristischen Einsatz des Fahrzeugs vorgesehen. Das Ansprechverhalten des Motors ist wenig direkt, Motorbremse und Antriebsschlupfregelung sind auf eine mittlere Stufe eingestellt.

Der Modus **RAIN** ist für einen Einsatz auf Fahrbahnen mit schlechter Haftung empfohlen. Das Ansprechverhalten des Motors ist sanft, die Motorbremse greift stärker ein und die Antriebsschlupfregelung ist auf Maximum eingestellt.

Alle oben aufgeführten Riding Modes können vom Benutzer konfiguriert werden, wie im Absatz "ERWEITERTE FUNKTIONEN" beschrieben.



Der Wechsel zwischen den verschiedenen Riding Modes erfolgt durch einen kurzen Druck auf die auf der Abbildung gezeigte Taste am rechten Wechselschalter.

#### Achtung

**DIE AKTIVIERUNG EINES RIDING MODES ERFOLGT AUCH BEI FAHRENDEM MOTORRAD UND MIT LOSGELASSENEM GASGRIFF.**

**EVENTUELL KANN DAS VERFAHREN AUCH BEI OFFENEM GAS AUSGEFÜHRT WERDEN, ABER DER EFFEKTIVE ÜBERGANG ZUM NEU AUSGEWÄHLTEN RIDING MODE ERFOLGT ERST, WENN DER GASZUG LOSGELASSEN WIRD. IN DIESEM FALL BLINKEN DAS SYMBOL UND DER NAME DES RIDING MODES.**



#### Achtung

**WENN ZUM ZEITPUNKT, ZU DEM DER NEUE GEWÜNSCHTE RIDING MODE AM DISPLAY ZU BLINKEN BEGINNT (ALSO NOCH IN DER ANNAHMEPHASE VON SEITEN DES STEUERGERÄTS), DER GASGRIFF BETÄTIGT WIRD, WIRD DER NEU AUSGEWÄHLTE RIDING MODE ERST ANGEWENDET, WENN DER GASGRIFF LOSGELASSEN WIRD.**

**WENN DAS VERFAHREN MIT OFFENEM GAS DURCHGEFÜHRT WIRD, BLINKT DER NEUE RIDING MODE, BIS DER GASGRIFF LOSGELASSEN WIRD.**

#### Achtung

**WENN DER RIDING MODE ANDAUERND BLINKT, BEDEUTET DAS, DASS NICHT ALLE NOTWENDIGEN BEDINGUNGEN FÜR DEN WECHSEL VORHANDEN SIND, ZUM BEISPIEL: GASGRIFF OFFEN, KUPPLUNG BETÄTIGT, USW.**

	SPORT	ROAD	TOUR	RAIN
MGCM	1	2	1	2
MGCT	2	1	OFF	4
MGCA	ON 30 <small>km/h</small>	OFF	ON	ON -- <small>km/h</small>
MGCS	M1 ←	M2	A2	A1 ↓
	MODIFY ▶	MOVE ◆	RESET ■	EXIT □
	02_31			

Für den Zugriff auf die Einstellungsseite der Riding Modes die entsprechende Taste am rechten Wechselschalter länger drücken.

Mit den Tasten "MODE UP" oder "MODE DOWN" kann der entsprechende Parameter ausgewählt werden und mit einem kurzen Druck auf die Taste "MODE RIGHT" kann dessen Eingriffswert erhöht werden.

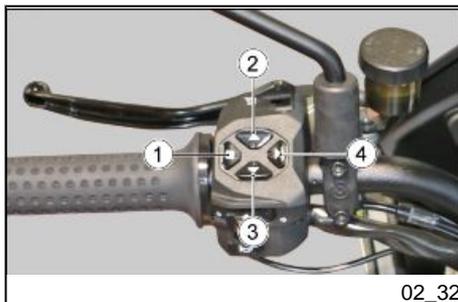
Wenn die maximale Stufe erreicht wird, beginnt die Einstellung wieder bei der geringsten Eingriffsstufe.

Nachdem die gewünschte Einstellung durchgeführt wurde, kann man durch kurzen Druck auf die Taste "MODE SET" die Seite verlassen.

Ein langer Druck auf die Taste "MODE SET" stellt die Werkseinstellungen wieder her.

#### ANMERKUNG

Der Eintrag MGCS ist nur bei der V100 Mandello S vorhanden.

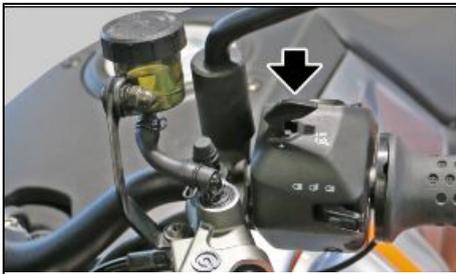


**Steuertasten (02\_32, 02\_33, 02\_34, 02\_35, 02\_36, 02\_37, 02\_38, 02\_39, 02\_40, 02\_41, 02\_42, 02\_43, 02\_44, 02\_45, 02\_46, 02\_47, 02\_48, 02\_49, 02\_50, 02\_51, 02\_52, 02\_53, 02\_54, 02\_55)**

Mit den Steuertasten am linken Wechselschalter kann man die Systemseiten durchlaufen, die Informationen des Fahrtenbuchs A / B anzeigen und, falls das GMP-Steuergerät (Guzzi Multimedia Platform) vorhanden ist, auch die Informationen zu Telefon, Musik und Media Player einsehen.

Für die Navigation gibt es die folgenden Tasten:

1. **MODE SET** (Auswahl / Bestätigung / Rücksetzung mit langem Tastendruck)
2. **MODE UP** (hinauf)
3. **MODE DOWN** (hinunter)
4. **MODE SET** (rechts)



02\_33

Mit dem Wahlschalter "cruise" am linken Schalter, kann man:

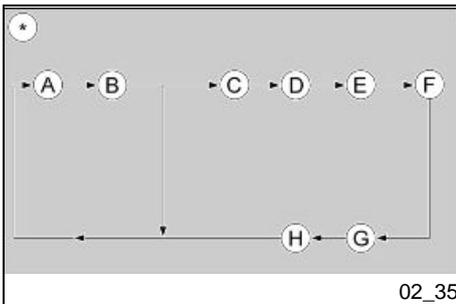
- Die für den Cruise Control eingestellte Geschwindigkeit erhöhen oder verringern;
- in der MGCT-Funktion darf die Eingriffsstufe der Antriebsschlupfregelung nur dann angepasst werden, wenn der **CRUISE CONTROL NICHT AKTIV IST**.



02\_34

Im "Popup-Bereich" können verschiedene Symbole angezeigt werden, z.B. (1) - (2).

- Wird das Symbol "voll" dargestellt (1), zeigt das an, dass für die Interaktion ein langer Druck notwendig ist.
- Wird das Symbol "leer" dargestellt (2), zeigt das an, dass für die Interaktion ein kurzer Druck notwendig ist.

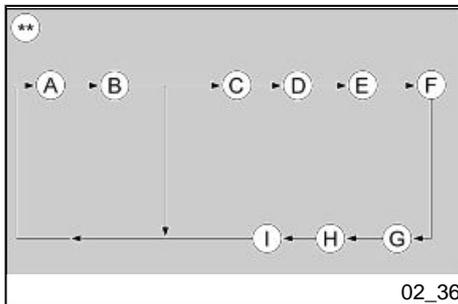


02\_35

Im Fahrmodus ROAD (\*) wird durch kurzes Drücken der Taste "MODE RIGHT" Folgendes zyklisch angezeigt:

- A) Reise-Tagebuch A.
- B) Reise-Tagebuch B.
- C) Heizgriffinformationen (falls vorhanden)
- D) Informationen beheizte Sitzbank (falls vorgesehen)
- E) Reifendruckinformationen (falls vorgesehen)
- F) Telefoninformationen. (falls vorhanden)
- G) Musikinformationen. (falls vorhanden)
- H) Multimedia-Informationen. (falls vorhanden)

Im Fahrmodus NAVI (\*\*) wird durch kurzes Drücken der Taste "MODE RIGHT" Folgendes zyklisch angezeigt:



- A) Reise-Tagebuch A.
- B) Reise-Tagebuch B.
- C) Heizgriffinformationen (falls vorhanden)
- D) Informationen beheizte Sitzbank (falls vorgesehen)
- E) Reifendruckinformationen (falls vorgesehen)
- F) Telefoninformationen. (falls vorhanden)
- G) Musikinformationen. (falls vorhanden)
- H) Multimedia-Informationen. (falls vorhanden)
- I) Informationen zur Navigation. (falls vorhanden)



### **A) - B) Fahrtenbuch (sichtbar in den Modi ROAD / NAVI)**

Es stehen zwei Fahrtenbücher zur Verfügung: A und B.

Durch kurzes Drücken der Tasten "MODE UP" oder "MODE DOWN" werden am Digitaldisplay die folgenden Informationen angezeigt:

- KILOMETERZÄHLER.
- TEILSTRECKEN-KILOMETERZÄHLER.
- FAHRTZEIT.
- HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT.
- DURCHSCHNITTSGESCHWINDIGKEIT.
- DURCHSCHNITTLICHER KRAFTSTOFFVERBRAUCH.
- MOMENTANER KRAFTSTOFFVERBRAUCH.
- KILOMETERSTAND IN RESERVE (nur bei eingeschalteter Reserveleuchte).
- MGCT (Moto Guzzi Controllo Trazione)

Bei folgenden Menüpunkten: TEILSTRECKEN-KILOMETERZÄHLER, FAHRTZEIT, HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT, DURCHSCHNITTSGESCHWINDIGKEIT, DURCHSCHNITTLICHER KRAFTSTOFFVERBRAUCH Mit einem längeren Druck auf die Taste MODE SET werden alle im aktiven REISE-TAGEBUCH gespeicherten Werte gelöscht und auf Null zurückgestellt.



### **C) Heizgriffinformationen (ausschließlich im Modus ROAD / NAVI anzeigbar) (falls vorhanden)**

In diesem Menü können Informationen zu den Heizgriffen angezeigt werden, wie z.B. der Aktivierungszustand und die Heizstufe.

Für genauere Informationen wird auf den Abschnitt "Bedienung der Heizgriffe" verwiesen.



### **D) Informationen zur Sitzheizung (sichtbar in den Modi ROAD / NAVI) (falls vorgesehen)**

In diesem Menü können Informationen zur Sitzheizung angezeigt werden, wie z.B. der Aktivierungszustand und die Heizstufe.

Für genauere Informationen wird auf den Abschnitt "Bedienung der beheizten Sitzbank" verwiesen.



### **W) Reifendruckinformationen (in den Modi ROAD und NAVI) (falls vorgesehen)**

Wenn diese Seite ausgewählt wird, können Informationen zum Reifendruck, zur Reifentemperatur und eventuelle Alarme angezeigt werden.



02\_41

### **F) Telefoninformationen (falls vorgesehen)**

In diesem Menü können Informationen zu den Anrufen angezeigt werden, wie:

- Laufendes Gespräch.
- Eingehender Anruf.
- Abgehender Anruf.
- Anruf beendet.
- Sprachverwaltung aktiv.
- Anrufliste.

Für genauere Informationen wird auf das Kapitel "ERWEITERTE FUNKTIONEN" verwiesen.



02\_42

### **G) Musikinformationen (in den Modi ROAD / NAVI) (falls vorgesehen)**

In diesem Menü können Informationen zu Musikwiedergabe angezeigt werden, wie:

- Laufender Musiktitel.
- Musikwiedergabe in Pause.

Für genauere Informationen wird auf das Kapitel "ERWEITERTE FUNKTIONEN" verwiesen.



02\_43

### **H) Medieninformationen (falls vorgesehen)**

Das Fahrzeug ist mit dem Zubehör "MOTO GUZZI MIA" ausgestattet, das über Bluetooth mit dem Smartphone kommuniziert. Mit der auf dem Smartphone installierten speziellen App "MOTO GUZZI" ist es möglich, Daten mit dem Fahrzeug auszutauschen und Multimedia-Inhalte zu verwalten. Sobald die Verbindung zwischen Steuergerät und Smartphone korrekt hergestellt wurde, können die folgenden Funktionen direkt über das Digitaldisplay verwaltet werden:

- Anrufverwaltung;
- Musikverwaltung;

- GPS-Navigation.



02\_44

Im Hauptmenü **"MENU"** gibt es im Untermenü **"MULTIMEDIA"** 3 Funktionen:

- Devices status (Liste der verknüpften Geräte)
- Reset pairing (Rücksetzung aller verknüpften Geräte)
- Devices pairing (gestattet das Pairing neuer Geräte)

Nachdem die Funktion Bluetooth im zu verknüpfenden Gerät aktiviert wurde, erfolgt durch kurzes Drücken der Taste MODE RIGHT und Auswahl des Befehls "Devices pairing" aus dem Fahrzeugmenü das Scannen der für das Pairing verfügbaren Geräte.

Nachdem das zu verknüpfende Gerät auffindig gemacht und ausgewählt wurde, wird durch kurzes Drücken der Taste MODE RIGHT das Pairing durchgeführt und das Display kehrt zur Anzeige des Modus ROAD zurück. Auf dieser wird ein Pop-Up-Fenster angezeigt, das entweder die Durchführung des Pairing mit "PAIRING COMPLETED" bestätigt, oder falls das Pairing nicht korrekt durchgeführt wurde, "PAIRING ABORTED" anzeigt.



02\_45



Das Smartphone-Symbol am Display meldet die aktive Kommunikation. **Gestattet die gemeinsamen Nutzung von Adressbuch und Benachrichtigungen falls erforderlich. Diese Aktivierungen sind erforderlich, um den Namen des Anrufers am Display sehen zu können.**

#### ANMERKUNG

BEI DER ERSTEN KOPPLUNG ZWISCHEN DISPLAY UND SMARTPHONE KÖNNTE DIE SYNCHRONISIERUNG DES ADRESSBUCHS ETWAS LÄNGER DAUERN.

DIE ERFOLGREICHE VERBINDUNG ZWISCHEN SMARTPHONE UND FAHRZEUG WIRD DURCH DIE BELEUCHTUNG DES SMARTPHONE-SYMBOLS AUF DEM DISPLAY ANGEZEIGT.

#### Achtung

FÜR DIE VERKNÜPFUNG VON GERÄTEN MUSS DAS PAIRING AUF DEN GERÄTEN AKTIVIERT UND DANACH DER VORGANG VOM ARMATURENBRETT AUS GESTARTET WERDEN.



#### VERBINDUNG ZWISCHEN DER APP UND DEM DIGITALDISPLAY

Die App "MOTO GUZZI" im Play Store oder App Store suchen und installieren. Den eigenen Account nach den Anweisungen registrieren. "Genehmigen" für die Anfragen zur Verwaltung der Position und der Mitteilungen auswählen.

#### PAIRING DES BLUETOOTH-KOPFHÖRERS ÜBER APP

Die Multimedia-Funktionen können mit den Tasten MODE verwendet werden, indem ein Bluetooth-Headset mit dem Digitaldisplay über die App "Moto Guzzi" verknüpft wird (kann auch über das Armaturenbrett ohne Verwendung der App durchgeführt



werden). Nach der Kopplung können Anrufe angenommen oder abgelehnt, Sprachbefehle aktiviert oder die Musik auf dem Smartphone gesteuert werden.

Den Modus **"Pairing"** des zu koppelnden Bluetooth-Headsets aktivieren (siehe die Anweisungen des Geräts). Das Bluetooth-Symbol auf dem Hauptbildschirm der App **"Moto Guzzi"** drücken und eine neue Suche nach Geräten durchführen, bis das Headset angezeigt wird. Das Bluetooth-Headset auswählen, die Option **"Freisprecheinrichtung/Fahrer-Headset"** anklicken und **"Verbinden"** drücken. Die erfolgreiche Kopplung wird durch das Symbol in Form eines Helms auf dem Digitaldisplay angezeigt. Falls die Verbindung fehlschlagen sollte, eine neue Suche durchführen.

Zum Verbinden eines eventuellen zweiten Geräts den Vorgang wiederholen. Wenn der Vorgang in diesem Fall erfolgreich war, wird am Digitaldisplay das Symbol des Helms Nr. 2 schwarz angezeigt.



Wenn kein Bluetooth-Kopfhörer vorhanden oder dieser direkt an das Smartphone angeschlossen ist, kann keinerlei multimediale Funktion über den Lenker des Fahrzeugs kontrolliert werden. **Die Zuordnung des Bluetooth-Headsets zum Fahrzeug ist nur über die App "Moto Guzzi" möglich und dieses muss mit dem Fahrzeug verbunden sein, um die Multimedia-Funktionen des Systems korrekt nutzen zu können. Aus diesem Grund sind die Kopfhörer, die sich automatisch mit dem Smartphone verbinden, nicht kompatibel (z. B.: Apple AirPods).**

**Wenn die Zuordnung zwischen Smartphone und Fahrzeug fehlgeschlagen ist, wie folgt vorgehen:**

- das Smartphone neu starten;
- Den Zündschlüssel auf **"OFF"** drehen und dann wieder auf **"ON"**; warten, bis die Animation auf dem Display beendet ist.

Sollte das Smartphone-Symbol am Display nach etwa 1 Minute nicht leuchten, ist wie folgt vorzugehen;

- **"Moto Guzzi"** öffnen und **"Verbinden"** auswählen;
- das eigene Fahrzeug aus der Liste der angebotenen wählen und den Anweisungen auf dem Gerät folgen;
- nach Herstellung der Verbindung der App das Bluetooth-Symbol wählen, das auf dem Hauptbildschirm erscheint;
- das Menü der Bluetooth-Geräte öffnen;
- **"Konfigurieren"** wählen, alle verknüpften Geräte löschen, das verwendete Gerät als letztes lassen, oder den Vorgang über das **MENÜ** des Fahrzeugs durchführen;
- prüfen, ob das Symbol der APP auf dem Display nicht leuchtet;
- den Zündschlüssel auf **"OFF"** und danach auf **"ON"** drehen, warten bis die Animation auf dem Display beendet ist;
- auf dem Display muss das Aufklappenster **"Kein Gerät verbunden"** erscheinen;
- das Kopplungsverfahren von Beginn an wiederholen.

#### **ANMERKUNG**

**WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS UM DIE APP ERNEUT MIT DEM FAHRZEUG ZU VERBINDEN ES NOTWENDIG IST:**

- **AUF iOS DIE ZUVOR INSTALLIERTE APP ZU LÖSCHEN UND SIE ERNEUT ZU INSTALLIEREN.**
- **BEI ANDROID IST ES ERFORDERLICH UND AUSREICHEND, DIE DATEN DER APP AUS DEM MENÜ ZUR VERWALTUNG DER APPS ZU LÖSCHEN (DIES BRINGT DIE APP WIEDER IN DEN AUSGANGSZUSTAND UND DIE ERNEUTE ANMELDUNG UND DIE ERSTE VERBINDUNG MIT DEM FAHRZEUG IST ERFORDERLICH).**
- **IM FALLE DER VERBINDUNG MIT EINEM NEUEN FAHRZEUG MUSS DER VORHERIGE "BT ROUTER" AUS DEN GEKOPPELTEN GERÄTEN GELÖSCHT WERDEN.**

#### **ANMERKUNG**

**ES WIRD EMPFOHLEN, HÖCHSTENS 2 SMARTPHONES UND 2 HEADSETS DEM GLEICHEN FAHRZEUG ZUZUORDNEN, UM DIE FUNKTION DES SYSTEMS ZU OPTIMIEREN.**

BEI DER VERBINDUNG MIT EINEM ZWEITEN SMARTPHONE WIRD DARAUF HINGEWIESEN, DASS DAS ZWEITE EINE LÄNGERE ZEIT (30 S MEHR) ZUR VERBINDUNG MIT DEM "BT ROUTER" BENÖTIGT. WENN DAS SMARTPHONE MIT DEM "BT ROUTER" VERBUNDEN WURDE. VERLANGT DAS BETRIEBSSYSTEM DEN ZUGRIFF AUF DAS TELEFONBUCH UND DIE NACHRICHTEN; ZUSTIMMEN, UM DIE NAMEN DER ANRUFRER AM DISPLAY SEHEN ZU KÖNNEN.

#### **Notwendiger Vorgang in Versionen von iOS 10.0 und höher**

Falls der "BT ROUTER" nicht automatisch die Zustimmung zum Zugriff auf die Nachrichten abfragt, muss wie folgt vorgegangen werden:

- das Menü: "Einstellungen" > "Bluetooth" > "Telefongeräte" aufrufen;
- "BT ROUTER" auswählen, "Info" auswählen, die Optionen manuell aktivieren.

#### **STERUERUNG DER GEGENSPRECHANLAGE UND SPRACHEINGABEN**

Das System "Moto Guzzi" verwaltet die Verbindung zwischen Gegensprechanlage/ Smartphone nach Aktivierung durch den Anwender.



**ES WIRD GERATEN, DIE VORGÄNGE ZUM AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN AUS SICHERHEITSGRÜNDEN BEI STEHENDEM FAHRZEUG AUSZUFÜHREN.**



Zur Aktivierung der Funktion "INTERCOM" auf der Seite mit den "Medieninformationen" die Taste MODE SET lange drücken.

Am Digitaldisplay wird ein Popup-Fenster mit der Schrift "INTERCOM ON" angezeigt.



Anschließend kann die Wiedergabelautstärke durch längeres Drücken der Tasten MODE UP und MODE DOWN kontrolliert werden.



Ein weiterer langer Druck auf die Taste MODE SET deaktiviert die Verbindung und am Digitaldisplay wird der Status "INTERCOM OFF" angezeigt.



Zur Aktivierung der Funktion "VOICE", die die Verwendung des Smartphone mit Spracheingaben über die Handsets gestattet (z. B. Siri oder Google-Assistant), diese zuerst mit den Tasten MODE UP oder MODE DOWN auswählen und dann kurz die Taste MODE SET drücken.



**IE FUNKTION "VOICE" KANN NICHT AKTIVIERT WERDEN, SOLLTE BEREITS DIE FUNKTION "INTERCOM" AKTIV SEIN.**

### **I) Navigationsinformationen (nur im NAVI-Modus) (falls vorgesehen)**

Wenn diese Seite ausgewählt wird, kann die Zieladresse für das Navigationsgerät angezeigt werden, die per Smartphone eingegeben wurde.

### **SYSTEMMELDUNGEN "Guzzi MIA"**

Das System "Guzzi MIA" kommuniziert mit dem Benutzer durch Meldungen, die auf dem Grafikfeld des Digitaldisplays angezeigt werden können. Je nach Art der Nachricht zeigt die Grafik-Tafel Symbol, Farben und spezifische Nachricht.

Es werden angezeigt:

- Das Infotainment betreffende Informationsmeldungen.



## ANRUFVERWALTUNG

Um die Anruhfunktionen nutzen, Benachrichtigungen und Anrufer-IDs anzeigen zu können, muss man:

- das Smartphone wie zuvor beschrieben über Bluetooth mit dem System "Guzzi MIA" verbinden;
- Die App "Moto Guzzi" am Smartphone installieren und mit dem eigenen Konto anmelden (kann auch über das Armaturenbrett ohne Verwendung der App durchgeführt werden);
- ein Bluetooth-Headset über die App "Guzzi MIA" mit dem System "Moto Guzzi" verknüpfen (kann auch über das Armaturenbrett ohne Verwendung der App durchgeführt werden);
- die Freigabe des Adressbuchs und der Mitteilungen während der Bluetooth-Kopplung des Smartphones mit dem System "Guzzi MIA" zulassen.

## ANMERKUNG

**WENN SICH EIN SMARTPHONE MIT DEM SYSTEM "MOTO GUZZI MIA" (BT-ROUTER) VERBINDET, WIRD DER TON AUTOMATISCH AUF DIESES GERICH-TET.**

**WENN KEIN HEADSET AN DAS SYSTEM "MOTO GUZZI MIA" ANGESCHLOSSEN IST, KANN WEDER DER ANRUFTON NOCH DAS ANHÖREN VON MUSIK VERWALTET WERDEN, DAHER MUSS DER TON DES SMARTPHONES MANUELL AN DAS GEWÜNSCHTE GERÄT GELEITET WERDEN (Z.B. KOPFHÖRER/ MIKROFON DES MOBILEN TELEFONS).**

Am Digitaldisplay werden im entsprechenden Bereich folgende Informationen ange-zeigt:

- Laufendes Gespräch;
- Anruf beendet;
- Sprachverwaltung aktiv;
- eingehender Anruf;
- abgehender Anruf;
- Anrufliste.

Ein längerer Druck auf die Taste MODE SET aktiviert die Spracheingaben.

Durch einen kurzen Druck auf die Tasten MODE DOWN und MODE UP kann die Liste aller Anrufe (verpasste Anrufe, getätigte Anrufe, Anrufe ohne Antwort) durchlaufen werden.

Nachdem der gewünschte Eintrag ausgewählt wurde, kann durch einen längeren Druck auf die Taste MODE SET der Anruf getätigt werden.

## **FUNKTIONEN MODE-WAHLSCHALTER ZUR ANRUFVERWALTUNG**

Eingehende Anrufe annehmen	KURZER DRUCK AUF MODE SET
Aktive Anrufe beenden	LÄNGERER DRUCK AUF MODE SET
Eingehende Anrufe ablehnen	LÄNGERER DRUCK AUF MODE SET
Ausgehenden Anruf halten	LÄNGERER DRUCK AUF MODE SET
Aktivierung der Lautstärkenregelung (bei laufendem Gespräch)	LÄNGERER DRUCK AUF MODE UP ODER AUF MODE DOWN
Lauter (bei laufendem Gespräch)	KURZER DRUCK AUF MODE UP
Leiser (bei laufendem Gespräch)	KURZER DRUCK AUF MODE DOWN

## **VERWALTUNG EINES ZWEITEN ANRUFES**

Wenn das mit dem System "**Guzzi MIA**" verknüpfte Smartphone für den Empfang eines zweiten eingehenden Anrufs eingestellt wurde, kann der eingehende Anruf auf verschiedene Arten verwaltet werden.

Am Digitaldisplay wird ein Popup-Fenster mit dem laufenden Gespräch abwechselnd (ca. 1 Sekunde) mit dem neuen eingehenden Anruf angezeigt.

## FUNKTIONEN MODE-WAHLSCHALTER FÜR DIE VERWALTUNG EINES ZWEITEN ANRUF

Den eingehenden Anruf annehmen und das laufende Gespräch auf Pause stellen	KURZER DRUCK AUF MODE SET
Den eingehenden Anruf ablehnen und mit dem laufenden Gespräch fortfahren	LÄNGERER DRUCK AUF MODE SET
Zwischen den zwei Anrufen wechseln	KURZER DRUCK AUF MODE SET



## VERWALTUNG DER MUSIKWIEDERGABE

Um die Funktionen der Musikwiedergabe zu nutzen muss man:

- das Smartphone wie zuvor beschrieben über Bluetooth mit dem System "**Guzzi MIA**" verbinden;
- Die App "**Moto Guzzi**" am Smartphone installieren und mit dem eigenen Konto anmelden (kann auch über das Armaturenbrett ohne Verwendung der App durchgeführt werden);
- ein Bluetooth-Headset über die App "**Guzzi MIA**" mit dem System "**Moto Guzzi**" verknüpfen (kann auch über das Armaturenbrett ohne Verwendung der App durchgeführt werden).

Auf dem Digitaldisplay erscheinen die entsprechenden drei Symbole.

## ANMERKUNG

WENN SICH EIN SMARTPHONE MIT DEM SYSTEM "MOTO GUZZI MIA" (BT-ROUTER) VERBINDET, WIRD DER TON AUTOMATISCH AUF DIESES GERICHTET.

WENN KEIN HEADSET AN DAS SYSTEM "MOTO GUZZI MIA" ANGESCHLOSSEN IST, KANN WEDER DER ANRUFTON NOCH DAS ANHÖREN VON MUSIK VERWALTET WERDEN, DAHER MUSS DER TON DES SMARTPHONES MANUELL AN DAS GEWÜNSCHTE GERÄT GELEITET WERDEN (Z.B. KOPFHÖRER/ MIKROFON DES MOBILEN TELEFONS).

Auf dem Digitaldisplay werden folgende Informationen angezeigt:

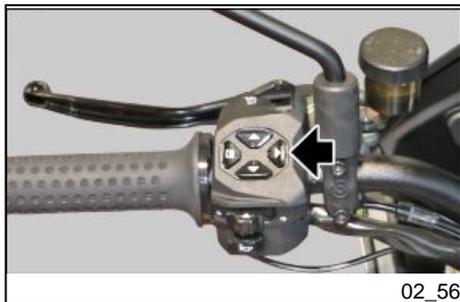
- Laufender Musiktitel;
- Musikwiedergabe in Pause;
- Musikwiedergabe unterbrochen.

Die Tasten MODE zur Verwaltung der Musikwiedergabe wie in der Tabelle angegeben verwenden:

### **FUNKTIONEN MODE-WAHLSCHALTER ZUR MUSIKVERWALTUNG**

Musikwiedergabe	KURZER DRUCK AUF MODE SET
Aktivierung der Lautstärkenregelung (bei laufendem Gespräch)	LÄNGERER DRUCK AUF MODE UP ODER AUF MODE DOWN
Lauter (bei laufendem Gespräch)	KURZER DRUCK AUF MODE UP

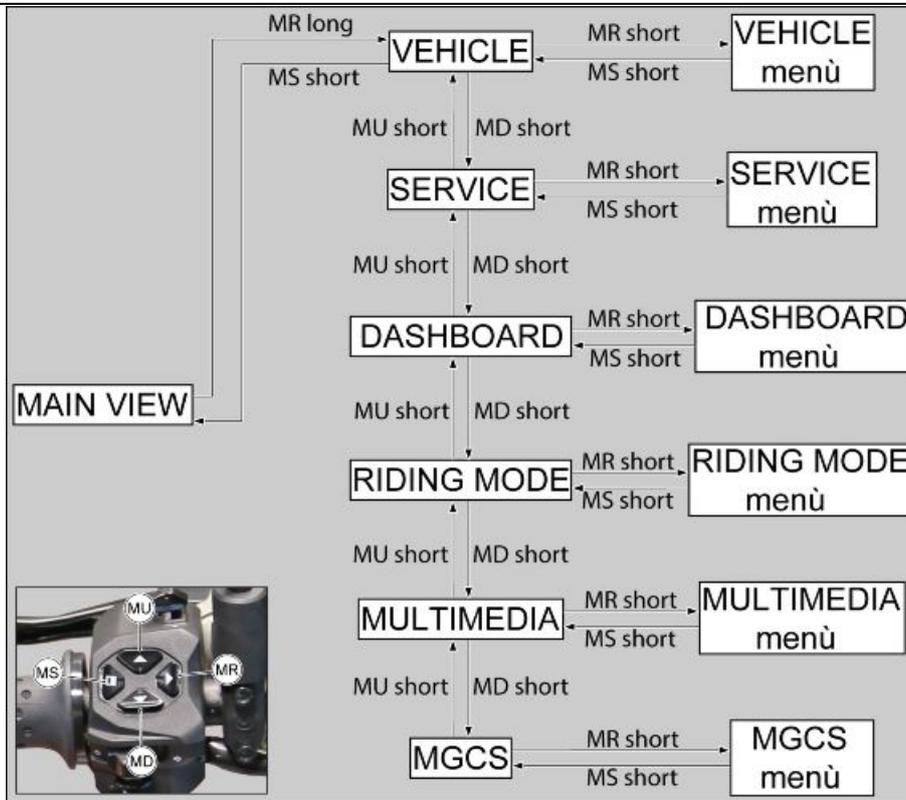
Leiser (bei laufendem Gespräch)	KURZER DRUCK AUF MODE DOWN
Nächstes Musikstück	KURZER DRUCK AUF MODE UP
Vorhergehender Musiktitel	KURZER DRUCK AUF MODE DOWN
Aktivierung Siri	LÄNGERER DRUCK AUF MODE SET



**Fortschrittliche Funktionen (02\_56, 02\_57, 02\_58, 02\_59, 02\_60, 02\_61, 02\_62, 02\_63, 02\_64, 02\_65, 02\_66, 02\_67, 02\_68, 02\_69, 02\_70, 02\_71, 02\_72, 02\_73, 02\_74, 02\_75, 02\_76, 02\_77, 02\_78, 02\_79, 02\_80, 02\_81, 02\_82, 02\_83, 02\_84, 02\_85, 02\_86, 02\_87, 02\_88, 02\_89, 02\_90, 02\_91, 02\_92, 02\_93, 02\_94, 02\_95, 02\_96, 02\_97)**

Durch mehrmaliges längeres Drücken der Taste MODE RIGHT wechselt das Display von der Seite ROAD zur Seite NAVI (falls das Steuergerät Guzzi MIA vorhanden ist) und anschließend zur Seite MENU.

Das nachstehende Flussdiagramm stellt die Menüstruktur dar; die Untermenüs der einzelnen Funktionen werden in den entsprechenden Absätzen dieses Abschnitts erläutert.





Das Menü besteht aus den folgenden Punkten:

- 1) Fahrzeug (Vehicle)
- 2) Service (Wartung)
- 3) Dashboard (Armaturenbrett)
- 4) Riding Mode (Riding Mode)
- 5) Multimedia (Multimedia) - **falls vorgesehen**
- 6) MGCS (Moto Guzzi Controllo Sospensioni) - **falls vorgesehen**



### 1) Vehicle (Fahrzeug)

Das Menü "Vehicle" (Fahrzeug) hat folgende Menüpunkte:

- 1.1) Headlamp mode (Scheinwerfermodus) - **falls vorgesehen**
- 1.2) Shift light (Gangwechsel)
- 1.3) MGQS down - falls vorgesehen
- 1.4) Emergency brake (Bremslicht)
- 1.5) Calibration (Kalibrierung)
- 1.6) LCDAS (Heckradar) - **falls vorgesehen**

Die Funktionen aus dem Menü "Vehicle" (Fahrzeug) sind in den folgenden Absätzen beschrieben.

Um zum Hauptmenü "MENU" zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 1.1) Headlamp mode (Scheinwerfermodus) - falls vorgesehen

Diese Funktion gestattet die Einstellung der Verwendungsart der Scheinwerfer.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die Verwendungsart ausgewählt werden. Diese Verwendungsarten werden bei jedem Tastendruck zyklisch angezeigt.

Auto = Automatisch

Manual = Manuell

Emergency = Notfall; (zu verwenden, falls eine Betriebsstörung der Scheinwerfereinheit angetroffen wird; gewährleistet die Verwendung des Abblendlichts und des Standlichts)

Um zum Hauptmenü "MENU" zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.

#### ANMERKUNG

**WENN DER MODUS' "AUTO" (AUTOMATISCH) AKTIV IST, WIRD AM DIGITAL-DISPLAY DAS ENTSPRECHENDE SYMBOL ANGEZEIGT.**



### 1.2) Shift light (Gangwechsel)

Diese Funktion gestattet die Einstellung der Drehzahlschwelle, bei deren Überschreiten die Leiste der Motordrehzahl und die Kontrolllampe der Wegfahrsperr aufleuchten.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die Schwelle durch Erhöhen geändert werden.

Nach Überschreiten der maximalen Drehzahl beginnt die Schwelle wieder bei 4000 U/min.

Um die Funktion der Änderung zu verlassen, kurz die Taste MODE SET drücken.



02\_62

### 1.3) MGQS down - falls vorgesehen

Diese Funktion gestattet die Aktivierung oder Deaktivierung des Systems, dass das Herunterschalten ohne Kupplungsbetätigung steuert.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste kann der Aktivierungsstatus geändert werden. Wird die Taste MODE RIGHT weitere Male gedrückt, dann wird die Funktion zyklisch geändert.

Um zum Hauptmenü "MENU" zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.

#### LEGENDE MGQS-SYMBOL:

- Weißes Symbol = MGQS aktiv
- Graues Symbol = MGQS vom Benutzer deaktiviert
- Orangefarbenes Symbol = MGQS vom System deaktiviert
- Rotes Symbol = Fehlfunktion des MGQS-Systems



02\_63

### 1.4) Emergency brake (Bremslicht)

Wenn diese Funktion aktiv ist, gestattet sie die Einschaltung der Warnblinkanlage während einer starken/abrupten Bremsung. Die Einschaltung der Warnblinkanlage ist nicht direkt mit der Aktivierung des ABS verbunden.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die Funktion aktiviert werden, wenn sie deaktiviert ist, und mit einem weiteren Druck kann sie erneut aktiviert werden.

Um zum Hauptmenü "MENU" zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



02\_64



### 1.5) Calibration (Kalibrierung)

Wenn die Funktion Calibration (Kalibrierung) (bei stehendem Fahrzeug) ausgewählt wird, erscheint nach der Aktivierung durch einen kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT eine Seite mit der folgenden Beschreibung im Popup-Bereich:

"Calibration - Speed not correct"



Zum Kalibrieren des MGCT-Systems (Moto Guzzi Controllo Trazione) ca. 10 Sekunden lang auf einem ebenen geraden Straßenabschnitt im zweiten Gang mit einer Geschwindigkeit von  $40 \pm 2$  km/h ( $24.85 \pm 1.24$  mph) fahren, bis die Meldung "Calibration running Hold speed" auf dem Digitaldisplay erscheint.



Wenn die Kalibrierung richtig abgeschlossen wurde, erscheint die Meldung "Calibration done - Key OFF (60 s)".

#### ANMERKUNG

**WENN DIE MELDUNG "Calibration done - Key OFF (60 s)" AM DISPLAY ERSCHEINT, DAS FAHRZEUG ANHALTEN UND DAS ARMATURENBRETT MINDESTENS 60 SEKUNDEN LANG AUSSCHALTEN, DAMIT DIE KALIBRIERUNG FERTIGGESTELLT WIRD.**

**AUF DIESE WEISE WIRD DIE KALIBRIERUNG IN DES STEUERGERÄTES GESPEICHERT.**

#### ANMERKUNG

**DER KALIBRIERUNGSVORGANG DIENT DER FUNKTIONSOPTIMIERUNG DES MGCT BEI ÄNDERUNG DER REIFENART.**

**FALLS ANDERE REIFEN ALS DIE IN DIESER BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG ANGEGEBENEN VERWENDET WERDEN, IST ES MÖGLICH, DASS ZUR ERREICHUNG DES GLEICHEN VERHALTENS DES MGCT-SYSTEMS EINE ÄNDERUNG DER EINSTELLUNGSEBENEN DES SYSTEMS ERFORDERLICH WIRD.**

#### ANMERKUNG

**ZUM LÖSCHEN DES KALIBRIERUNGSVORGANGS DAS ARMATURENBRETT AUSSCHALTEN.**

**WENN DIE KALIBRIERUNG DURCHGEFÜHRT WIRD, DEAKTIVIERT SICH DAS ATC SYSTEM AUTOMATISCH (WENN ES VORHER AKTIVIERT WURDE).**



### 1.6) LCDAS (Heckradar) - (falls vorgesehen)

In diesem Menü können Sie das Radar ein- oder ausschalten, indem Sie es auf "ON" oder "OFF" setzen. Um zum Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



Diese Funktion signalisiert das Vorhandensein von Hindernissen, die sich von links oder rechts hinter dem Fahrzeug nähern, durch Lichtsignale auf dem Display und dem entsprechenden Rückspiegel.





## 2) Service (Wartung)

Das Menü "Service" (Wartung) hat folgende Menüpunkte:

- 2.1) Change user code (Benutzercode ändern)
- 2.2) Code recovery (Reset Benutzercode)
- 2.3) Windshield (Windschutzscheibe)
- 2.4) Application (Firmware-Version)
- 2.5) Boot loader (Firmware-Version)
- 2.6) HLU-Application (Firmware-Version)

Die Funktionen aus dem Menü "Service" (Wartung) sind in den folgenden Absätzen beschrieben.

Um zum Hauptmenü "MENU" zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 2.1) Change user code (Benutzercode ändern)

Diese Funktion wird benutzt, wenn man über den alten Code verfügt und diesen ändern möchte. Der Benutzercode ermöglicht es, das Fahrzeug auch im Falle von Störungen der Wegfahrsperrung zu starten. Wenn das Fahrzeug neu ist, ist der Benutzercode auf fünf Nullen (00000) eingestellt und es wird die Warnmeldung "INSERT YOUR PERSONAL CODE" zehn Sekunden lang auf dem Display angezeigt.

Mit dieser Funktion kann der Code geändert und diese Meldung gelöscht werden.

Der Wert auf der linken Seite des Displays zeigt einen Wert von 0 bis 9 (anpassbar mit den Tasten MODE UP oder MODE DOWN). Die Auswahl mit einem kurzen Druck auf den Wahlschalter MODE SET bestätigen. Den Vorgang für alle Ziffern wiederholen. Nach der Bestätigung zeigt das Display den neuen Code fest an, damit der Benutzer den eingegebenen Code prüfen kann. Um das Armaturenbrett freizugeben, muss ein Zyklus SCHLÜSSEL OFF - SCHLÜSSEL ON durchgeführt werden. In Zukunft wird der zuletzt eingegebene Code anpassbar sein. Die Einstellung aufrufen, den zuletzt benutzten Benutzercode eingeben (OLD CODE) und dann einen neuen Benutzercode eingeben (NEW CODE), wie zuvor beschrieben wurde.



## 2.2) Code recovery (Reset Benutzercode)

Diese Funktion muss benutzt werden, wenn der Benutzercode geändert werden soll, man aber nicht über den aktuellen Code verfügt. Für diese Funktion müssen beide im Fahrzeug gespeicherten Schlüssel benutzt werden.

Wenn die Funktion durch einen kurzen Druck auf die Taste MODE SET aktiviert wird, wird auf dem Display die Seite "INSERT KEY 1" angezeigt, um die Notwendigkeit der Erkennung des ersten Schlüssels anzuzeigen. Den Schlüssel einsetzen und wenn er innerhalb von zwanzig Sekunden erkannt wird, zeigt das Display die Schrift "INSERT KEY 2" an. Den zweiten Schlüssel einstecken und wenn auch der zweite Schlüssel erkannt wird, setzt das Armaturenbrett den Benutzercode auf den Defaultcode mit fünf Nullen (00000) zurück. Den neuen Benutzercode eingeben, wie in der Einstellung "CHANGE USER CODE".



## 2.3) Windshield

Diese Funktion ermöglicht die Einstellung der maximalen Geschwindigkeit, mit der die Sportscheibe während der Fahrt verstellt werden kann, wobei die Einstellung für die beiden Versionen unterschiedlich ist:

- SMALL: Die Verstellung der Sportscheibe ist bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h oder 80 mph möglich.
- BIG: Die Verstellung der Sportscheibe ist bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 110 km/h oder 68 mph möglich.

### Achtung

**BEI BESONDEREN UMGEBUNGSBEDINGUNGEN KÖNNEN DIESE GRENZWERTE REDUZIERT WERDEN.**



### 3) Dashboard (Armaturenbrett)

Das Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) hat folgende Menüpunkte:

- 3.1) Backlight (Hintergrundbeleuchtung)
- 3.2) Clock (Uhr)
- 3.3) Units (Maßeinheit)
- 3.4) Language (Sprache)
- 3.5) Riding mode language (Anzeigesprache Riding Mode)

Die Funktionen aus dem Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) sind in den folgenden Absätzen beschrieben.



#### 3.1) Backlight (Hintergrundbeleuchtung)

Diese Funktion gestattet die Änderung der Hintergrundbeleuchtung des Digitaldisplays von einem Mindestwert von 1 bis zu einem Höchstwert von 10.

Mit jedem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung um einen Punkt erhöht werden. Wenn die maximale Stufe erreicht wurde, beginnt die Einstellung durch einen weiteren Tastendruck wieder beim Mindestwert.

Bei einem langen Druck auf die Taste MODE RIGHT erfolgt die Erhöhung kontinuierlich bis zum Loslassen der Taste.

Um zum Hauptmenü "MENU" zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 3.2) Clock (Uhr)

Dieses Menü gestattet die Einstellung der Uhrzeit und die Änderung des Anzeigeformats. Das Menü hat folgende Menüpunkte:

#### 3.2.1) Minutes (Minuten)

#### 3.2.2) Hours (Stunden)

#### 3.2.3) 12H or 24H mode (12H- / 24H-Modus)

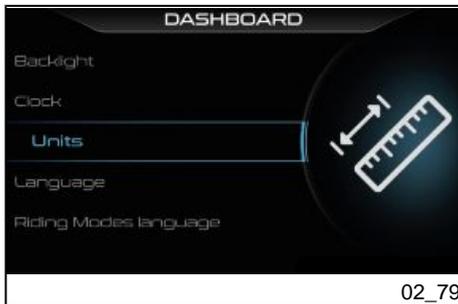
Um zum Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.

#### **3.2.1) Minutes (Minuten) / 3.2.2) Hours (Stunden) / 3.2.3) 12H or 24H mode (12H- / 24H-Modus)**

Nur für die Funktionen Minutes (Minuten) und Hours (Stunden) kann durch mehrmaliges kurzes Drücken der Taste MODE RIGHT der Wert um immer jeweils 1 erhöht werden. Wenn die maximale Stufe erreicht wurde, beginnt die Einstellung durch einen weiteren Tastendruck wieder beim Mindestwert. Bei einem langen Druck auf die Taste MODE RIGHT erfolgt die Erhöhung kontinuierlich bis zum Loslassen der Taste

Nur für die Funktion 12H or 24H mode (12H- / 24H-Modus) zum Ändern des Anzeigeformats der Uhrzeit den Wahlschalter MODE RIGHT kurz drücken.

Um zum Menü "Clock" (Uhr) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 3.3 Units (Maßeinheit)

Dieses Menü ermöglicht die Änderung der Einstellungen der Ansicht der Maßeinheiten und ist in die folgenden Punkte unterteilt:

#### 3.3.1 Speed (Geschwindigkeit)

#### 3.3.2 Fuel consumption (Kraftstoffverbrauch)

#### 3.3.3 Temperature (Temperatur)

#### 3.3.4 Pressure (Druck) (angezeigt falls vorhanden)

Um zum Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.

#### 3.3.1 Speed (Geschwindigkeit)

Diese Funktion gestattet es, die Anzeige der Maßeinheit der Geschwindigkeit zu ändern:

- km/h (Kilometer pro Stunde)
- mph (Meilen pro Stunde)

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die Maßeinheit geändert werden.

Um zum Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.

#### **ANMERKUNG**

**WENN DIE MAßEINHEIT IM VERGLEICH ZUM WERKSEITIG EINGESTELLTEN WERT GEÄNDERT WURDE, BLINKT BEI JEDEM EINSTECKEN DES ZÜND-SCHLÜSSELS 30 SEKUNDEN LANG DIE MAßEINHEIT DER GESCHWINDIGKEIT.**

#### 3.3.2 Fuel consumption (Kraftstoffverbrauch)

Diese Funktion gestattet es, die Anzeige der Maßeinheit des Kraftstoffverbrauchs zu ändern:

- km/l
- l/100km
- mpg (UK)
- mpg (USA)

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die Maßeinheit ausgewählt werden. Diese Maßeinheiten werden bei jedem Tastendruck zyklisch angezeigt.

Um zum Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.

### **3.3.3) Temperature (Temperatur)**

Diese Funktion gestattet es, die Anzeige der Maßeinheit der Temperatur zu ändern:

- °C (Grad Celsius)
- °F (Grad Fahrenheit)

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die Maßeinheit geändert werden.

Um zum Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.

### **3.3.4) Pressure (Druck) (angezeigt falls vorhanden)**

Diese Funktion gestattet es, die Anzeige der Maßeinheit des Reifendrucks zu ändern:

- bar;
- psi.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die Maßeinheit geändert werden.

Um zum Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 3.4) Language (Sprache)

Mit dieser Funktion kann die Sprache der Anzeige der Instrumententafel eingestellt werden:

- English (Englisch)
- Italiano
- Francais (Französisch)
- Deutsch
- Espagnol (Spanisch)

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die nächste Sprache ausgewählt werden. Diese Sprachen werden bei jedem Tastendruck zyklisch angezeigt.

Um zum Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 3.5) Riding mode language (Anzeigesprache Riding Mode)

Mit dieser Funktion kann die Anzeigesprache des Riding Modes eingestellt werden:

- Italiano
- English (Englisch)

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE RIGHT kann die nächste Sprache ausgewählt werden.

Um zum Menü "Dashboard" (Armaturenbrett) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



02\_82

	SPORT	ROAD	TOUR	RAIN
MGCM	1	2	1	2
MGCT	2	1	OFF	4
MGCA	ON 30 km/h	OFF	ON	ON -- km/h
MGCS	M1	M2	A2	A1
	MODIFY ▶	MOVE ◀	RESET ■	EXIT ◀

02\_83

#### 4) Riding Mode (Riding Mode) - falls vorgesehen

Jeder "Riding Mode" besteht aus den folgenden Optionen:

MGCM (Moto Guzzi Controllo Motore)

MGCT (Moto Guzzi Controllo Trazione)

MGCA (Moto Guzzi Controllo Aerodinamica) - **falls vorgesehen**

MGCS (Moto Guzzi Controllo Sospensioni) - **falls vorgesehen**

Diese Funktion ermöglicht die Regelung der Eingriffsstufe jedes einzelnen Steuersystems, das mit dem ausgewählten RIDING MODE verbunden ist.

Mit der Taste MODE RIGHT den RIDING MODE auswählen, den Sie bearbeiten möchten, dann mit den Tasten MODE UP oder MODE DOWN das Element auswählen, das Sie bearbeiten möchten, und die Eingriffsstufe mit der Taste MODE RIGHT anpassen.

Weitere Informationen zu den verfügbaren Einstellungen finden Sie im Abschnitt "**MGCT-System**".

Um die Werte auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie den gewünschten RIDING MODE und halten Sie die MODE SET-Taste lange gedrückt.

Um zum Hauptmenü "MENU" zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.

#### ANMERKUNG

##### Eingriffsbereich

**MGCM: 1 - 3 (1 = aggressiverer Eingriff, 3 = sanfterer Eingriff)**

**MGCT: AUS - 4 (4 = maximaler Eingriff)**

**MGCA: Die Geschwindigkeit, mit der sich der Aerodynamikschutz öffnet, ist anpassbar.**

**MGCS: M1, M2, A1, A2. (M = manuell, A = automatisch)**



## 5) Multimedia (Multimedia)

Das Menü "Multimedia" (Multimedia) hat folgende Menüpunkte:

- 5.1) Devices status (Gerätestatus)
- 5.2) Devices pairing (Gerätekopplung)
- 5.3) Reset pairing (Pairing löschen)

Die Funktionen des Menüs "Multimedia" (Multimedia) werden in den folgenden Absätzen beschrieben.

Um zum Hauptmenü "MENU" zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 5.1) Devices status (Gerätestatus)

Das Menü "Devices status" (Gerätestatus) gestattet die Anzeige der Liste der verknüpften Geräte.

Um zum Menü "Multimedia" (Multimedia) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 5.2) Devices pairing (Gerätekopplung)

Das Menü "Devices pairing" (Geräte-Pairing) gestattet die Verknüpfung neuer Geräte.

Um zum Menü "Multimedia" (Multimedia) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 5.3) Reset pairing (Pairing löschen)

Das Menü "Reset pairing" (Pairing löschen) gestattet es, alle verknüpften Geräte zu löschen und somit abzutrennen.

Um zum Menü "Multimedia" (Multimedia) zurückzukehren, die Taste MODE SET kurz drücken.



### 6) MGCS (Moto Guzzi Controllo Sospensioni) - falls vorgesehen

Im MGCS-Menü können die Parameter der elektronischen OHLINS-Federung entsprechend den Vorlieben des Fahrers und den Betriebsbedingungen des Fahrzeugs eingestellt werden.

Die vorgenommenen Änderungen gelten für alle Riding Modes.

Das Menü MGCS hat folgende Menüpunkte:

- 6.1) Manual dynamic / Manual comfort
- 6.2) Automatic dynamic / Automatic comfort



#### 6.1) Manual Dynamic / Manual Comfort

Mit diesen Menüs können die Einstellungen der Federung im Modus "manuell" geändert werden, indem die hydraulischen Einstellungen elektronisch betätigt werden. Die beiden Modi wurden vom Hersteller voreingestellt, und es ist jederzeit möglich, zu den Werkseinstellungen zurückzukehren.

Folgende Parameter sind in diesen beiden Modi editierbar:

- Front compression (Druckstufe vorne)
- Front rebound (Zugstufe vorne)

- Rear compression (Druckstufe hinten)

- Rear rebound (Zugstufe hinten)

Sobald der Parameter, den man ändern möchte, mit den Tasten MODE UP / DOWN markiert ist, kann man ihn durch kurzes Drücken der Taste MODE RIGHT um einen Punkt erhöhen.

Bei einem langen Druck auf die Taste MODE RIGHT erfolgt die Erhöhung kontinuierlich bis zum Loslassen der Taste. Sobald der maximale Einstellwert erreicht ist, beginnt die Zählung wieder beim Mindestwert.

Ein langer Druck auf die Taste MODE SET setzt den ausgewählten Parameter auf die Werkseinstellung zurück.

Die Werte von "compression/rebound" (Druckstufe/Zugstufe) können von mindestens 1 (HARD) auf maximal 31 (SOFT) geändert werden (der angegebene Wert entspricht einem Klick der herkömmlichen Radaufhängung)

Um zum MGCS-Menü zurückzukehren, kurz die Taste MODE SET drücken.



## 6.2) Automatic dynamic / Automatic comfort

Die Automatikmodi passen die Federung und die jeweiligen Einstellungen aktiv an das Verhalten des Fahrzeugs entsprechend dem Fahrstil an. Die beiden Modi wurden vom Hersteller voreingestellt, und es ist jederzeit möglich, zu den Werkseinstellungen zurückzukehren.

Folgende Parameter sind in diesen beiden Modi editierbar:

- Front firmness (Dämpfung vorne)

- Rear firmness (Dämpfung hinten)

- Brake support (Bremsassistent)

Sobald der Parameter, den man ändern möchte, mit den Tasten MODE UP / DOWN markiert ist, kann man ihn durch kurzes Drücken der Taste MODE RIGHT um einen Punkt erhöhen.



Bei einem langen Druck auf die Taste MODE RIGHT erfolgt die Erhöhung kontinuierlich bis zum Loslassen der Taste. Sobald der maximale Einstellwert erreicht ist, beginnt die Zählung wieder beim Mindestwert.

Ein langer Druck auf die Taste MODE SET setzt den ausgewählten Parameter auf die Werkseinstellung zurück.

Die Werte können zwischen dem Minimum von -5 (SOFT) und dem Maximum von +5 (HARD) geändert werden.

Um zum MGCS-Menü zurückzukehren, kurz die Taste MODE SET drücken.

### GPS-NAVIGATION (falls vorhanden)

Das System "MOTO GUZZI MIA", in Verbindung mit der App "MOTO GUZZI", ermöglicht die Anzeige der GPS-Anweisungen auf dem Digitaldisplay. Über Piktogramme, Daten zur Entfernung und Fahrzeiten kann man das gewünschte Ziel erreichen. Nach Eingabe der Zieladresse erscheint am Digitaldisplay das Navigationssymbol.

Die Fahrt am Navigationssystem durch Zugriff auf das eigene Konto in der App "Moto Guzzi" abfragen.

Durch längeren Druck auf die Taste MODE RIGHT gelangt man zur Seite der GPS-Angaben.

#### ANMERKUNG

**DURCH EINGABE DER ZIELADRESSE MIT DER APP "MOTO GUZZI", ZEIGT DAS DIGITALDISPLAY AUTOMATISCH DEN BILDSCHIRM MIT DEN ANWEISUNGEN.**

#### ANMERKUNG

**"KURZER DRUCK": BETÄTIGEN DER TASTE FÜR WENIGER ALS 0,5 SEKUNDEN;**



02\_92

### Zeichenerklärung Navigationsmaske:

1) Fahrtenbuch des Bordcomputers (DIARIO A / DIARIO B) / Navigationsinformationen (Falls das Steuergerät Guzzi MIA vorhanden ist): Telefon, Musik, Media Player. (Falls die Komponenten vorhanden sind): Sitzbankheizung, Griffheizung;

2) Ausgewählter Riding Mode;

3) Uhr (anzeigbar im 24-Stunden-Modus sowie im 12-Stunden-Modus, ohne AM-/ PM-Anzeige);

- 4) Eiswarnungsanzeige (angezeigt von -15 °C (5 °F) bis +3 °C (37.4 °F)) / Batteriewarnanzeige (Spannung zwischen den Polen zu niedrig);
- 5) Umgebungstemperatur (anzeigbar in °C oder in °F);
- 6) Benzinstandanzeiger;
- 7) Anzeige der nächsten Richtungsänderung und entsprechende Entfernung;
- 8) Verbleibende Strecke bis zum Zielort;
- 9) Verbleibende Zeit bis zum Zielort;
- 10) Zieladresse / Pop-Ups mit Informationen;
- 11) Anzeige der nächsten Richtungsänderung und Entfernung;
- 12) Drehzahlmesser;
- 13) Geschwindigkeit (Tachometer) (anzeigbar in km/h oder in mi/h);
- 14) Eingelegter Gang (nur mit laufendem Motor und Fahrzeug in Bewegung sichtbar);
- 15) Scheinwerfermodus Auto aktiv;
- 16) Nebelscheinwerfer aktiv (falls vorhanden)
- 17) Anzeige Seitenständer ausgeklappt;
- 18) Messung der Wassertemperatur (anzeigbar in °C oder in °F);
- 19) Status Downshift (falls implementiert);
- 20) Alarm Reifendruck zu niedrig;
- 21) Kilometerstand in Reserve (nur bei eingeschalteter Reserveleuchte) (kann in km oder mi angezeigt werden);
- 22) Anzeige der Höchstgeschwindigkeit auf der gefahrenen Straße;
- 23) Symbol Fehler der Federung (V100 Mandello S);
- 24) Symbol für Wartung;
- 25) Anzeige Griffheizungsstufe;

26) Anzeige Sitzbankheizungsstufe;

27) Anzeige Kennfeld mit Leistungsbeschränkung (falls vorgesehen).

Im Bereich für die Navigationsinformationen kann angezeigt werden:

- Wenn ich nicht navigiere, wird die Liste der zuletzt gesuchten Zielorte angezeigt (falls vorhanden);
- Wenn ich navigiere, wird der aktuelle Zielort angezeigt.

## ELEKTRONISCHE FAHRZEUGSYSTEME

Die Moto Guzzi V100 verfügt über ein fortschrittliches integriertes elektronisches Kontrollsystem zur Verbesserung der Leistungen und der Fahrersicherheit.

Das System besteht aus:

**MGCM:** Moto Guzzi Controllo Motore;

**MGCT:** Moto Guzzi Controllo Trazione;

**MGCA:** Moto Guzzi Controllo Aerodinamica;

**MGCS:** Moto Guzzi Controllo Sospensioni (falls vorgesehen);

**MGQS:** Moto Guzzi Quick Shift (falls vorgesehen);

**TPMS:** Tire Pressure Measurement System (falls vorgesehen) - (siehe Abschnitt "Reifen").

### MGCM

Das System Moto Guzzi Controllo Motore (Motorkontrolle) die Leistungsabgabe des Motors:

- Die Stufe 1 führt zu einer aggressiven Leistungsabgabe und eignet sich für einen sportlichen Einsatz und erfahrene Fahrer.
- Die Stufe 3 führt zu einer gleichmäßigen und progressiven Leistungsabgabe, empfohlen bei schlechten Haftungsbedingungen/nasser Fahrbahn. Das Handling des Fahrzeugs ist einfacher.

## ABS

Das ABS mit CORNERING ist eine Vorrichtung, welche die Blockierung der Räder bei einer Vollbremsung verhindert, auch in der Kurve, und die Stabilität des Fahrzeuges beim Bremsen im Vergleich zu einer herkömmlichen Bremsanlage erhöht.

Die Eingriffsart des CORNERING berücksichtigt den Neigungswinkel des Motorrads, um so die Leistung zu verbessern, ohne den Fahrer einer Gefahr auszusetzen.

Das ABS-System verbessert die Kontrolle über das Fahrzeug. Es sollte jedoch nicht vergessen werden, dass die physikalischen Straßen-Haftungseigenschaften des Fahrzeugs nicht überschritten werden dürfen. Der Fahrer ist dafür verantwortlich, dass mit angemessener Geschwindigkeit gefahren wird. Dabei müssen Wetter- und Straßenbedingungen berücksichtigt und der benötigte Sicherheitsabstand eingehalten werden.

Das ABS-System kann in den verschiedenen Situationen Fahrfehler oder einen falschen Einsatz der Bremse nicht ausgleichen.

## ANMERKUNG

**BEI AKTIVIERUNG DES ABS IST EIN PULSIEREN AM BREMSHEBEL ZU SPÜREN.**

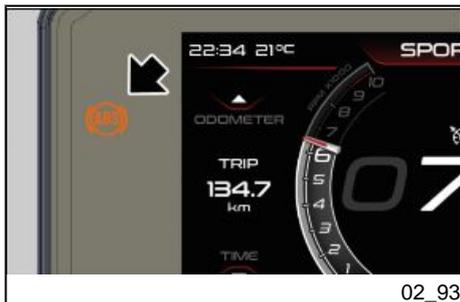


**DAS ANTIBLOCKIERSYSTEM SCHÜTZT ABER NICHT VORM HINFALLEN BEIM DURCHFAHREN DURCH KURVEN.**

**EINE VOLLBREMSUNG BEI GENEIGTEM FAHRZEUG, GEDREHTEM LENKER, UNBEFESTIGTEM UND RUTSCHIGEM UNTERGRUND BZW. BEI SCHLECHTER HAFTUNG SCHAFFT EINEN ZUSTAND VON INSTABILITÄT, DER SCHWER ZU**

**BEWÄLTIGEN IST. ES WIRD EIN AUFMERKSAMES UND VORSICHTIGES FAHREN UND EIN GRADUELLES BREMSEN EMPFOHLEN.**

**NIE LEICHTSINNIG FAHREN. DIE STRAßENHAFTUNG DES FAHRZEUGS UNTERLIEGT BESONDEREN PHYSIKALISCHEN GESETZEN, DIE AUCH VOM ABS NICHT UMGANGEN WERDEN KÖNNEN.**



Beim Starten des Fahrzeugs, nach dem Anfangs-Test des Armaturenbrettes, blinkt die ABS-Kontrolllampe bis die Geschwindigkeit von 5 km/h (3.1 mph) überschritten wird, anschließend schaltet sie sich aus.

Wenn die ABS-Kontrolllampe eingeschaltet bleibt oder weiter blinken sollte auch wenn 5 km/h (3.1 mph) erreicht wurden, bedeutet dies, dass eine Fehlfunktion festgestellt und das ABS deaktiviert wurde.

In diesem Fall wie folgt vorgehen:

- Das Fahrzeug anhalten
- Schlüssel OFF-ON;
- Schneller als 5 km/h (3,1 mph) fahren: die ABS Kontrolllampe muss ausgehen;
- Das ABS funktioniert.

Bleibt die Anzeige ABS abgeschaltet weiter bestehen:

**ANMERKUNG**

**WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi-VERTRAGSHÄNDLER.**

**Achtung**

Wenn die ABS-Kontrolllampe häufiger blinkt als bei der ersten Kontrolle, bedeutet dies, dass ein Problem mit der IMU-Inertialplattform vorliegt, die keine Informationen an die Steuerelektronik des Fahrzeugs liefert.

In diesem Fall wird die MGCT-Antriebsschlupfregelung deaktiviert, weshalb das Fahren mit dem Fahrzeug sehr gefährlich ist, **FAHREN SIE MIT ÄUSSERSTER VORSICHT** und suchen sie einen offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler auf.

**ANMERKUNG**

**BEI LÄNGEREM DREHEN DES HINTERRADS BEI BLOCKIERTEM VORDERRAD (BURNOUT, MOTOR AUF DEM OPTIONALEN HAUPTSTÄNDER USW.) KANN SICH DAS SYSTEM AUTOMATISCH DEAKTIVIEREN UND DIE MGCT UND ABS KONTROLLLAMPE LEUCHTET FEST. ZUM RÜCKSTELLEN DAS ARMATURENBRETT AUS- UND EINSCHALTEN UND DIE ENTSPRECHENDE EINSTELLUNG AUSWÄHLEN.**

**ANMERKUNG**

**DER VOM ABS GELIEFERTE BEITRAG ZUR SICHERHEIT RECHTFERTIGT AUF KEINEN FALL GEWAGTE MANÖVER. OBWOHL DIE KONTROLLE ÜBER DAS FAHRZEUG BEI EINER NOTBREMSUNG GRÖßER IST, SOLLTE MAN DEN SICHERHEITSABSTAND ZU DEN ANDEREN FAHRZEUGEN STETS EINHALTEN.**



DAS ABS WIRKT AUF BEIDE RÄDER UND ERHÄLT DABEI INFORMATIONEN VON DEN BEIDEN HALLGEBERN (VORNE UND HINTEN). DER HALLGEBER MUSS UNBEDINGT IMMER SAUBER SEIN. EBENFALLS REGELMÄSSIG PRÜFEN, OB DER ABSTAND ZUM SENSOR ÜBER ALLE 360 GRAD KONSTANT IST. BEI DER DEMONTAGE UND MONTAGE DES VORDERRADS MUSS UNBEDINGT GEPRÜFT WERDEN, OB DER HALLGEBER EBEN IST UND DEN VORGESEHENEN ABSTAND ZUM SENSOR HAT. FÜR DIE KONTROLLE UND EINSTELLUNG WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE autorisierte Moto Guzzi-Vertragswerkstatt.



FALLS DAS MOTORRAD MIT ABS-SYSTEM AUSGESTATTET IST, BEEINTRÄCHTIGEN NICHT ZUGELASSENE BREMSBELÄGE UND REIFEN DIE KORREKTE FUNKTIONSWEISE DER BREMSUNG UND REDUZIEREN DRASTISCH DIE FAHR SICHERHEIT.

#### ANMERKUNG

DA DIE SENSOREN DES SYSTEMS EINE BEACHTLICHE ABLESEPRÄZISION AN DEN HALLGEBERN HABEN, KANN BEI ANGEHALTENEM FAHRZEUG UND LAUFENDEM MOTOR AM DIGITALDISPLAY EINE GESCHWINDIGKEIT VON EINIGEN km/h (MPH) ANGEZEIGT WERDEN.

DAS IST NORMAL UND VERURSACHT KEINE FEHLFUNKTIONEN DES SYSTEMS.



WENN DER ABSTAND DES VORDEREN SENSORS NICHT IM FOLGENDEN BEREICH LIEGT, WENDEN SIE SICH AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi-Vertragshändler.

#### Technische angaben

Abstand zwischen Tonrad und Vorderradsensor

0,5 - 2,4 mm (0.020 - 0.094 in)

### **Moto Guzzi Controllo Trazione**

**Antriebsschlupfregelung:** Dieses System wurde entwickelt, um den relativen Rad-schlupf zu kontrollieren und dem Fahrer mehr Kontrolle über das Fahrzeug zu verlei-hen.

Das MGCT-System greift optimal ein auch beim Befahren von Kurven und kontrolliert daher das Durchdrehen der Räder auch in dieser Phase.

Das ist auch dank der Inertialplattform möglich, die der Steuerelektronik genaue An-gaben zur Schrägstellung des Fahrzeugs gibt.

### **MANUELL DEAKTIVIERTES MGCT-SYSTEM**

Wenn das Fahrzeug gestartet wird, leuchtet die MGCT-Kontrolllampe nach der an-fänglichen Kontrolle des Armaturenbretts bei ausgeschaltetem System solange dau-erhaft auf, bis das System eingeschaltet wird.

### **MGCT-SYSTEM EINGESCHALTET**

Beim Starten des Fahrzeugs blinkt nach der anfänglichen Kontrolle des Armaturenb-rettts die MGCT-Kontrolllampe, wenn das System seit der letzten Verwendung akti-viert geblieben ist. Sobald 5 km/h (3,1 mph) überschritten werden, erlischt die Kontrolllampe.

Wenn die MGCT-Kontrolle dauerhaft aufleuchtet, bedeutet dies, dass eine Störung erfasst wurde und die Antriebsschlupfregelung automatisch abgeschaltet wird. Wenn die Kontrolllampe aufleuchtet, erscheint im Popup-Bereich des Displays auch die Meldung "MGCT DISABLED"

In diesem Fall wie folgt vorgehen:

- Das Fahrzeug anhalten

- Schlüssel OFF-ON;
- Das System manuell wieder einschalten
- Schneller als 5 km/h (3,1 mph) fahren: die MGCT-Kontrolllampe muss erlöschen;
- Das MGCT funktioniert.

Bleibt die Anzeige zum deaktivierten MGCT weiter bestehen:

#### **ANMERKUNG**

**WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi-VERTRAGSHÄNDLER.**



**DAS MGCT-SYSTEM WIRKT AUF DAS HINTERRAD EIN UND ERHÄLT INFORMATIONEN VON DEN HALLGEBERN DER BEIDEN RÄDER. DER HALLGEBER MUSS UNBEDINGT IMMER SAUBER SEIN. EBENFALLS REGELMÄSSIG PRÜFEN, OB DER ABSTAND ZUM SENSOR ÜBER ALLE 360 GRAD KONSTANT IST. BEI DER DEMONTAGE UND MONTAGE DES VORDERRADS MUSS UNBEDINGT GEPRÜFT WERDEN, OB DER HALLGEBER EBEN IST UND DEN VORGEGEHE- NEN ABSTAND ZUM SENSOR HAT. FÜR DIE KONTROLLE UND EINSTELLUNG WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE autorisierte Moto Guzzi-Vertragswerkstatt**

#### **ANMERKUNG**

**BEI LÄNGEREM DREHEN DES HINTERRADS BEI BLOCKIERTEM VORDERRAD (BURNOUT, MOTOR AUF DEM OPTIONALEN HAUPTSTÄNDER USW.) KANN SICH DAS SYSTEM AUTOMATISCH DEAKTIVIEREN UND DIE MGCT UND ABS KONTROLLLAMPE LEUCHTET FEST. ZUM RÜCKSTELLEN DAS ARMATUREN- BRETT AUS- UND EINSCHALTEN UND DIE ENTSPRECHENDE EINSTELLUNG AUSWÄHLEN.**

#### **ANMERKUNG**

**DIE SENSOREN DES MGCT-SYSTEMS ERFASSEN DIE HALLGEBER SEHR GE- NAU UND KÖNNEN BEI ANGEHALTENEM MOTORRAD UND LAUFENDEM MO-**

**TOR EINE GESCHWINDIGKEITSANZEIGE VON EINIGEN KM/H (mi) AUF DEM DIGITALEN DISPLAY ERZEUGEN.**

**DAS IST NORMAL UND VERURSACHT KEINE FEHLFUNKTIONEN DES MGCT-SYSTEMS.**

### **Technische angaben**

#### **Abstand zwischen Tonrad und Vorderradsensor**

0,5 - 2,4 mm (0.020 - 0.094 in)

Das System ist normalerweise aktiv, aber falls es deaktiviert wurde, muss man zur Wiederaktivierung mit der vorgesehenen Taste am rechten Wechselschalter auf die entsprechende Seite zugreifen

Mit den Navigationstasten MODE die Stufe 1 auswählen, falls 0 ausgewählt ist.

Wenn das MGCT-System bei stehendem Fahrzeug aktiviert wird, blinkt die entsprechende Kontrollleuchte, bis 5 km/h (3,1 mph) erreicht sind.

Die MGCT-Stufe kann durch kurzes Drücken der Tasten MODE UP und MODE DOWN vom Wert "1" (OFF) bis zum Wert "4" (maximaler Eingriff) geändert werden.

Mit der Taste MGCT/Cruise Control kann in allen Riding Modes der Eingriffswert des MGCT-Systems direkt auf der Hauptseite geändert werden (wenn der Cruise Control nicht aktiv ist).

Durch kurzes Drücken der Taste nach oben oder nach unten wird der MGCT-Wert geändert (von 1 bis 4).

Von Stufe 1 aus wird das MGCT mit einem langen Druck dauerhaft deaktiviert.

Um das MGCT erneut einzuschalten, lang oder kurz nach oben drücken.

#### **ANMERKUNG**

**DIESER VORGANG KANN AUCH BEI FAHRENDEM FAHRZEUG AUSGEFÜHRT WERDEN.**

**Achtung**

UM SICH MIT DEM MGCT-SYSTEM VERTRAUT ZU MACHEN, WIRD EMPFOHLEN, DEN WERT ZUNÄCHST AUF "4" EINZUSTELLEN UND DANN DIE BEVORZUGTE EINSTELLUNG FÜR DEN JEWEILIGEN FAHRSTIL UND DIE MÖGLICHEN STRASSEN- UND UMGEBUNGSBEDINGUNGEN ZU FINDEN.

DIE STUFE "1" IST FÜR ERFAHRENE BENUTZER UND EINEN AUSGEZEICHNETEN STRAßENBELAG GEEIGNET.

DIE WEITEREN STUFEN ERHÖHEN DEN EINGRIFF DES MGCT-SYSTEMS BIS ZUR MAXIMALEN EINGRIFFSSTUFE "4".

Zur Deaktivierung des Systems die Eingriffsstufe "OFF" einstellen.

Die MGCT-Kontrolle leuchtet ständig.

**Achtung**

WENN DAS MGCT-SYSTEM DEAKTIVIERT WURDE, WIRD AM DIGITALDISPLAY EIN POPUP-FENSTER "MGCT DISABLED" (MGCT DEAKTIVIERT) ANGEZEIGT, DAS DEN FAHRER DARAUFG HINWEIST, DASS DIE ANTRIEBSSCHLUPFREGELENG DEAKTIVIERT IST.

DIESES POPUP-FENSTER WIRD NACH 5 SEKUNDEN AUSGEBLENDET.

**ANMERKUNG**

DIESER VORGANG KANN AUCH BEI FAHRENDEM FAHRZEUG AUSGEFÜHRT WERDEN.

**ANMERKUNG**

WIRD DIE ZÜNDUNG AUSGESCHALTET, BEHÄLT DAS MGCT-SYSTEM BEIM FOLGENDEN START DIE ZUVOR AUSGEWÄHLTEN EINSTELLUNGEN BEI.

Moto Guzzi Controllo Aerodinamica

Hierbei handelt sich um ein System, das die Öffnung der aerodynamischen Windabweiser am Tank reguliert und den Fahrer vor Turbulenzen schützt.

Man kann das System ein- oder ausschalten oder die Fahrzeuggeschwindigkeit, bei der sich die Windabweiser öffnen, von 30 km/h bis 80 km/h (20 mph bis 50 mph) einstellen.

Die Geschwindigkeit, mit der sich die Windabweiser öffnen, kann durch kurzes Drücken der Tasten MODE UP und MODE DOWN angepasst werden.

Diese Einstellung kann für jeden der Riding Modes individuell gewählt werden.

### **Moto Guzzi Controllo Sospensioni (falls vorgesehen)**

Dieses Fahrzeug ist mit einem ÖHLINS Smart EC 2.0 System ausgestattet.

Das System besteht aus der Vorderradaufhängung, der Hinterradaufhängung und einem Steuergerät (Suspension Control Unit).

Das MGCS bietet voreingestellte und optimierte Dämpfungsstufen für verschiedene Bedingungen, für die Vorder- und Hinterradaufhängung.

Von der Steuerelektronik, die Signale von den verschiedenen Fahrzeugsteuergeräten erhält, erhalten die vorderen und hinteren Radaufhängungen ständig Daten über die Fahrbedingungen.

Das Ergebnis ist eine auf das Verhalten des Fahrzeugs während der Fahrt optimierte Dämpfung in Zug- und Druckstufe. Das System passt die Dämpfung in Zug- und Druckstufe stetig den Umständen entsprechend an.

Außerdem kann die Vorspannung der Vorder- und Hinterradaufhängung manuell eingestellt werden.



**BESONDERS VORSICHTIG VORGEHEN BEIM TRENNEN DER STECKER, DA SIE BESCHÄDIGT WERDEN UND DEN BETRIEB DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTEN.**

Es gibt zwei verschiedene Modi: Automatisch und Manuell:

- **A1 - Automatic dinamic** Modus für den sportlichen Straßeneinsatz.
- **A2 - Automatic comfort** Modus für den Straßeneinsatz, der auf Komfort ausgerichtet ist.
- **M1 - Manual dinamic** Modus für den sportlichen Straßeneinsatz.
- **M2- Manual comfort** Modus für den Straßeneinsatz, der auf Komfort ausgerichtet ist.

Für jeden Modus kann die Art des Eingriffs des MGCS-Systems angepasst werden.

Je nach ausgewähltem Modus können folgende Parameter eingestellt werden:

- **Front firmness (Dämpfung vorne):** Kontrolle, die ein Gleichgewicht der Vorderradaufhängung zwischen Komfort und Stabilität ermöglicht. Eine auf Komfort basierende Einstellung verbessert die Filterung von Straßenunterbrechungen und die Stoßdämpfung. Im Gegenteil dazu, erhöht eine auf Stabilität basierende Einstellung die Dämpfung von Bewegungen.
- **Front compression (Druckstufe vorne):** Kontrolle der Energieaufnahme bei komprimierter Vorderradaufhängung. Die Kompression wird somit dann eingestellt, wenn das Vorderrad belastet wird.
- **Front rebound (Zugstufe vorne):** Kontrolle der Energieaufnahme, wenn die Vorderradaufhängung sich in der Zugstufe befindet. Die Geschwindigkeit, mit der die Radaufhängung nach der Druckstufe in ihre normale Position zurückkehrt, wird eingestellt.
- **Rear firmness (Dämpfung hinten):** Kontrolle, die ein Gleichgewicht des hinteren Stoßdämpfers zwischen Komfort und Stabilität ermöglicht. Eine auf Komfort basierende Einstellung verbessert die Filterung von Straßenunter-

brechungen und die Stoßdämpfung Im Gegenteil dazu, erhöht eine auf Stabilität basierende Einstellung die Dämpfung von Bewegungen.

- **Rear compression (Druckstufe hinten):**Kontrolle der Energieaufnahme, bei komprimiertem hinteren Stoßdämpfer. Die Geschwindigkeit wird somit dann eingestellt, wenn das Hinterrad belastet wird.
- **Rear rebound (Zugstufe hinten):**Kontrolle der Energieaufnahme, wenn der hintere Stoßdämpfer sich in der Zugstufe befindet. Die Geschwindigkeit, mit der die Radaufhängung nach der Druckstufe in ihre normale Position zurückkehrt, wird eingestellt.
- **Brake support (Bremsassistentz):**Kontrolle der Energieaufnahme, wenn das Fahrzeug bremst, basierend auf dem eingestellten Widerstandswert, den Änderungen in der Einstellung und folglich wird eine bessere Kontrolle erhalten.

**TABELLE DER WERKSEINSTELLUNGEN**

Parameter	A1 - Automatic dynamic	A2 - Automatic comfort	M1 - Manual dynamic	M2 - Manual comfort
Front firmness	0	-5	-	-
Front compression	-	-	28	31
Front rebound	-	-	5	20
Rear firmness	0	-5	-	-
Rear compression	-	-	30	31
Rear rebound	-	-	10	15

Parameter	A1 - Automatic dynamic	A2 - Automatic comfort	M1 - Manual dynamic	M2 - Manual comfort
Brake support	0	-5	-	-

#### ANMERKUNG

Die Einstellbereiche der Einstellvorrichtungen variieren zwischen "Automatisch" und "Manuell" und sind:

"Automatic": -5 (Soft) / +5 (Hard)

"Manual": 1 (Hard) / 31 (Soft)

(Soft): die hydraulische Bremse ist auf den Mindestwert eingestellt. In Bezug auf die Druckstufe ist die Federung weicher; in Bezug auf die Zugstufe kehrt die Federung schneller in die Ausgangsposition zurück.

(Hard): die hydraulische Bremse ist auf den Höchstwert eingestellt. In Bezug auf die Druckstufe ist die Federung härter; in Bezug auf die Zugstufe kehrt die Federung langsamer in die Ausgangsposition zurück.



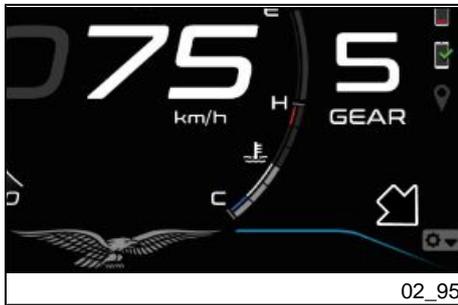
#### Achtung

BEI EINER ELEKTRISCHEN STÖRUNG ODER TRENNEN EINES KABELSTECERS DER RADAUFHÄNGUNG BLINKT IM DIGITALEN DISPLAY DAS FEDERUNGSSYMBOL, UM AUF EINE FEHLFUNKTION DES MGCS-SYSTEMS HINZUWEISEN.

DAHER VORSICHTIG WEITERFAHREN UND SICH SO SCHNELL WIE MÖGLICH EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi-VERTRAGSHÄNDLER AUFZUSUCHEN.

#### Achtung

AUCH BEIM HINWEIS EINER FUNKTIONSTÖRUNG, UND DAHER OHNE ELEKTRONISCHE VERWALTUNG DER RADAUFHÄNGUNGEN, VERLIEREN DIESE NICHT IHRE HERKÖMMLICHE MECHANISCHE FUNKTION.



### Moto Guzzi Quick Shift (falls vorgesehen)

Bei diesem System kann ohne Kupplung und ohne Änderung der Gasgriffstellung in einen höheren oder niedrigeren Gang geschaltet werden.

Es verwendet das Signal des Gangschaltungssensors, der sich am Schalthebel befindet und führt so einen schnelleren Gangwechsel mit einer geringeren Drehzahlverringerung aus als bei der herkömmlichen Gangschaltung bezüglich dem Schalten in einen höheren Gang.

Das System ist nur über einer bestimmten Motordrehzahl aktiv: ca. 2000 U/min (rpm).

#### Achtung

**ZUM SCHALTEN IN EINEN HÖHEREN GANG BEI EINER MOTORDREHZAHL UNTER 2000 U/Min. (rpm) DIE KUPPLUNG VERWENDEN.**

#### Achtung

**DAS SYSTEM IST BEIM SCHALTEN AUF EINEN HÖHEREN GANG NUR BEI GEÖFFNETEM GASGRIFF AKTIV.**



Beim Runterschalten tritt es nur in Funktion, wenn alle notwendigen Bedingungen erfüllt sind, u. A. muss die Drehzahl unter einer Höchstschwelle liegen, die je nach Gang wechselt. Wenn das System zum Herunterschalten zeitweise aus jeglichen Gründen nicht verfügbar ist (zum Beispiel RPM zu hoch, erster Gang eingelegt), erscheint das System am Armaturenbrett in orange.

Leuchtet das Symbol rot auf, wurde das elektronische Quick Shift-Schaltssystem aufgrund eines Problems deaktiviert.

In diesem Fall wie folgt vorgehen:

- Das Fahrzeug anhalten
- Schlüssel auf OFF und wieder auf ON stellen;
- Schneller als 5 km/h (3,1 mph) fahren: die Kontrolllampe muss erlöschen;
- das MGQS funktioniert.

Wenn die Meldung über das deaktivierte MGQS weiterhin angezeigt wird, suchen Sie einen **OFFIZIELLEN MOTO GUZZI-VERTRAGSHÄNDLER** auf.

### **TABELLE DER WERKSEINSTELLUNGEN**

<b>Riding mode</b>	<b>MGCM</b>	<b>MGCT</b>	<b>MGCA</b>	<b>MGCS</b>
SPORT	1	1	OFF	A1
STRASSE	2	2	OFF	A1
TURISMO	2	3	Je nach der Geschwindigkeit	A2
PIOGGIA	3	2	ON	A2

**MGCM: DIE STUFE 3 MUSS BEI RUTSCHIGER FAHRBAHN UND REGEN VERWENDET WERDEN.**

**MGCT: DIE STUFE 3 MUSS BEI RUTSCHIGER FAHRBAHN UND REGEN VERWENDET WERDEN.**

#### **ANMERKUNG**

**DIE TABELLE ENTHÄLT NUR RICHTWERTE FÜR DIE EINSTELLUNGEN DER VERSCHIEDENEN KONTROLLEN. JEDER BENUTZER KANN DIE STUFEN NACH EIGENEM GUTDÜNKEN, ENTSPRECHEND SEINEM FAHRKÖNNENS, SEINEM FAHRSTILS UND ENTSPRECHEND DEM STRAßENBELAG EINSTELLEN.**

**FÜR WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DEN STUFEN WIRD AUF DIE ABSÄTZE DER JEWEILIGEN FUNKTIONEN VERWIESEN.**



## LEGENDE DER MGCT-KONTROLLLAMPE

- **Kontrolllampe ist ausgeschaltet:** bei aktiviertem System während der Fahrt, oder bei aktiviertem System nach Überschreiten einer Fahrgeschwindigkeit von 5 km/h (3,1 mph) nach dem Einschalten des Armaturenbretts;
- **Kontrolllampe leuchtet ständig:** wenn das System absichtlich vom Fahrer abgeschaltet wird oder die Abschaltung durch eine Störung ausgelöst wird;
- **Kontrolllampe blinkt (langsames Blinken):** Bei eingeschaltetem System, wenn nach Einschalten des Zündschlosses die Geschwindigkeit von 5 km/h (3,1 mph) noch nicht überschritten worden ist, oder bei bestimmten Fehlfunktionen, die ein Einfrieren der MGCT-Stufe verursachen; (die Tasten "+" und "-" werden deaktiviert);
- **Kontrolllampe blinkt (schnelles Blinken):** Wenn das MGCT-System tatsächlich in die Antriebskontrolle eingreift.

## Zündschlüsselschalter (02\_98)

Das Zündschloss befindet sich auf dem vorderen Teil des Tanks, in der Nähe des Lenkrohrs.

Zusammen mit dem Fahrzeug werden zwei Schlüssel ausgehändigt (einer ist der Reserveschlüssel).

Die Lichter werden nur ausgeschaltet, wenn der Zündschlüssel auf OFF gestellt wird.

### ANMERKUNG

**DER SCHLÜSSEL BETÄTIGT DAS ZÜNDSCHLOSS/ LENKERSCHLOSS, DEN TANKDECKEL UND DAS SITZBANKSCHLOSS.**

### ANMERKUNG

**DIE LICHTER SCHALTEN SICH AUTOMATISCH NACH STARTEN DES MOTORS AN.**

**ANMERKUNG**

**DEN RESERVESCHLÜSSEL NICHT IM FAHRZEUG AUFBEWAHREN.**



**LOCK (1):** Die Lenkung ist blockiert. Es ist nicht möglich den Motor zu starten und die Beleuchtung einzuschalten. Der Schlüssel kann abgezogen werden

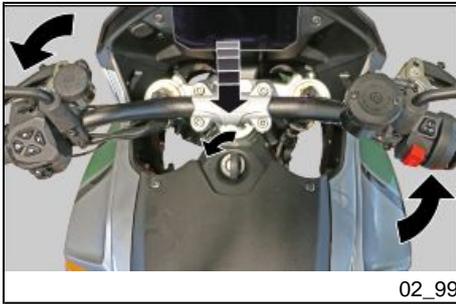
**OFF (2):** Der Motor und die Beleuchtung können nicht eingeschaltet werden. Der Schlüssel kann abgezogen werden.

**ON (3):** Der Motor kann eingeschaltet werden. Der Schlüssel kann nicht abgezogen werden.

### Lenkerschloss absperren (02\_99)



**UM DIE KONTROLLE ÜBER DAS FAHRZEUG NICHT ZU VERLIEREN, DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIEMALS WÄHREND DER FAHRT AUF "LOCK" DREHEN.**



### Zum Blockieren der Lenkung:

- Den Lenker ganz nach links einschlagen.
- Den Schlüssel auf "OFF" drehen.
- Drücken und den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn (nach links) drehen, den Lenker langsam einschlagen, bis der Schlüssel auf «LOCK» drehen.
- Den Schlüssel herausziehen.

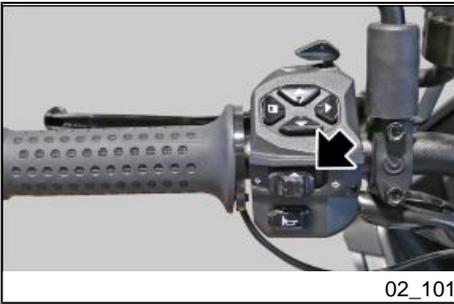


### Hupendruckknopf (02\_100)

Beim Drücken schaltet sich die Hupe ein.

## Lenkradschloss absperren (02\_101)

Wenn nach links abgebogen werden soll, den Blinkerschalter nach links stellen; Wenn nach rechts abgebogen werden soll, den Blinkerschalter nach rechts stellen. Zum Ausschalten der Blinker auf den Schalter drücken.



Es ist ein automatisches Rückstellen der Blinker mit folgenden Logik implementiert worden.

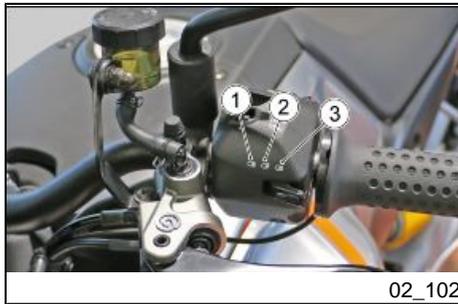
Bei angehaltenem Fahrzeug, d. h. bei Geschwindigkeit Null, blinken die Blinker für unbestimmte Zeit weiter.

Während der Fahrt stellen sich die Blinker automatisch zurück, wenn eine der beiden Bedingungen gegeben ist:

- Nach einer Zeit  $t = 40 \text{ sec}$ .
- Nach einer gefahrenen Strecke von 500 m (0.31 mi).

Wird das Fahrzeug während dieser Strecke angehalten, d. h. bei Geschwindigkeit Null, wird die Zählung von Zeit und Fahrstrecke auf Null zurückgesetzt. Sobald das Fahrzeug anfährt, fängt die Zählung ab Null wieder an.

Beim Umschalten der Blinker von einer Seite auf die andere, ohne dass dazwischen ein Nullstellungs-Impuls gegeben wird, wird die Zählung von Zeit und Fahrstrecke auf Null zurückgesetzt und die Zählung fängt ab Null wieder an.



## Lichtumschalter (02\_102)

Im Modus mit eingeschaltetem Tagfahrlicht (DRL):

- ist mit Wechselschalter in zentraler Position (2) nur das Tagfahrlicht eingeschaltet.
- wird mit Wechselschalter in Position (1) das Fernlicht eingeschaltet
- wird mit Wechselschalter in Position (3) die Lichthupe bei Gefahr oder im Notfall betätigt.

Im Modus mit eingeschaltetem Nachtfahrlicht (DRL OFF):

- ist mit Wechselschalter in zentraler Position (2) das Abblendlicht eingeschaltet.
- wird mit Wechselschalter in Position (1) das Fernlicht eingeschaltet
- wird mit Wechselschalter in Position (3) die Lichthupe bei Gefahr oder im Notfall betätigt.



## Lichthupentaste (02\_103)

Durch Drücken der Taste (3) kann die Lichthupe bei Gefahr oder im Notfall verwendet werden.

Beim Loslassen des Schalters schaltet sich die Lichthupe aus.



02\_104

## Umschalter Tagfahrlicht /Nachtfahrlicht (02\_104, 02\_105)

Diese Taste gestattet die Auswahl der Verwendungsart des Tagfahrlichts (DRL), des Nachtfahrlichts (Abblendlicht/Fernlicht) und die Aktivierung der Nebelscheinwerfer (falls vorhanden).

- Mit jedem kurzen Tastendruck wechselt man zwischen den Modi in zyklischer Abfolge (Tagfahrlicht / Nachtfahrlicht).
- Mit einem kurzen Tastendruck werden die Nebelscheinwerfer unabhängig vom aktiven Scheinwerfermodus aktiviert.
- Mit einem weiteren langen Tastendruck werden die Nebelscheinwerfer deaktiviert.

### ANMERKUNG

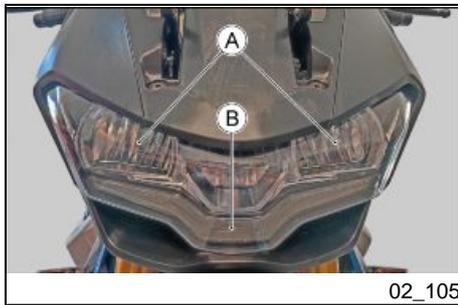
**WENN DIE FUNKTION "HEADLAMP MODE" (SCHEINWERFERMODUS) (SIEHE ABSATZ "ERWEITERTE FUNKTIONEN") AUF "AUTO" (AUTOMATISCH) EINGESTELLT IST, VERWALTET DER DÄMMERUNGSSENSOR AUTOMATISCH DIE EINSCHALTUNG DES ABBLENDLICHTS, FALLS SICH DIE HELLIGKEIT VERINGERT.**

**WENN DIE FUNKTION "HEADLAMP MODE" (SCHEINWERFERMODUS) AUF DEN STATUS "EMERGENCY" (NOTFALL) EINGESTELLT IST, IST DAS TAGFAHRLICHT (DRL) DEAKTIVIERT UND ES BLEIBT AUSSCHLIESSLICH DAS ABBLENDLICHT EINGESCHALTET.**

### ANMERKUNG

**BEI JEDEM SCHLÜSSEL OFF/ON WERDEN DIE NEBELSCHEINWERFER DEAKTIVIERT.**

**DAS ABBLENDLICHT/FERNLICHT IST NUR MIT LAUFENDEM MOTOR EINGESCHALTET.**



#### ANMERKUNG

DER FAHRMODUS MIT AKTIVEM NACHTFAHRLICHT (ABBLENDLICHT) (A) FÜHRT ZU EINER VERRINGERUNG DER LEUCHTSTÄRKE DES TAGFAHRLICHTS (B).

#### Warnung

Wenn die Kontrolllampe der Nebelscheinwerfer blinkt, besteht ein Problem der Scheinwerfereinheit. Suchen Sie so bald wie möglich einen OFFIZIELLEN MO-TO GUZZI-VERTRAGSHÄNDLER auf.

#### Schalter Handgriffheizung (02\_106, 02\_107)

(falls vorhanden)



Die Aktivierung, die Deaktivierung und die Einstellung Heizstufe der Heizgriffe wird mit den Bedientasten vorgenommen.

Wenn die Seiten im entsprechenden Bereich des Reise-Tagebuchs durchlaufen werden, kann die Seite für die Einstellung der Heizgriffe angezeigt werden.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE UP kann die Heizung aktiviert und danach mit weiteren Betätigungen die Heizstufe erhöht werden.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE DOWN kann die Heizstufe abgesenkt und danach das System deaktiviert werden.

**ANMERKUNG**

**ABGESEHEN VON DER GEWÄHLTEN STUFE ERFOLGT DIE BEHEIZUNG DER HANDGRIFFE NUR BEI LAUFENDEM MOTOR UND OBERHALB VON 2000 U(min)**

**ANMERKUNG**

**BEI JEDEM SCHLÜSSEL OFF-ON SIND DIE HEIZGRIFFE ABGESCHALTET.**

**ANMERKUNG**

**WENN DAS SYMBOL BLINKT, ZEIGT DAS EINE STÖRUNG EINES GRIFFS AN.**

**Bedienelement beheizte Sitzbank (falls vorgesehen)**

Die Heizstufe der Sitzheizung wird die Bedientasten ein- und ausgeschaltet und geregelt.

Wenn die Seiten im entsprechenden Bereich des Fahrtenbuchs durchgeblättert werden, kann die Seite für die Einstellung der beheizten Sitzbank angezeigt werden.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE UP kann die Heizung aktiviert und danach mit weiteren Betätigungen die Heizstufe erhöht werden.

Mit einem kurzen Druck auf die Taste MODE DOWN kann die Heizstufe abgesenkt und danach das System deaktiviert werden.

**ANMERKUNG**

**DIE GRIFFHEIZUNG FUNKTIONIERT, UNABHÄNGIG DER GEWÄHLTEN STUFE, NUR BEI LAUFENDEM MOTOR ÜBER 2000 U/min.**

**ANMERKUNG**

**JEDES MAL, WENN DER SCHLÜSSEL AUF OFF GEDREHT WIRD, WIRD DIE SITZHEIZUNG AUSGESCHALTET.**

**ANMERKUNG**

**WENN DAS SYMBOL BLINKT, ZEIGT DIES EINE STÖRUNG EINES GRIFFS AN.**



## Startschalter (02\_108)

Durch Drücken der Taste am rechten Wechselschalter wird der Motor durch den Anlasser gedreht.

Um den Motor zu starten, wie folgt vorgehen:

- Wenn das Fahrzeug im Leerlauf und der Ständer geöffnet ist: Den Anlasserschalter am rechten Wechselschalter drücken.
- Wenn irgendein Gang am Fahrzeug eingerückt und der Ständer zugeklappt ist: Den Kupplungshebel ziehen und gleichzeitig den Anlasserschalter am rechten Wechselschalter drücken.

## Schalter zum Abstellen des Motors (02\_109)

### Achtung



**DEN SCHALTER ZUM ABSTELLEN DES MOTOR NIE WÄHREND DER FAHRT BETÄTIGEN.**



Erfüllt die Funktion eines Sicherheits- oder Not-Aus-Schalters.

Ist der Schalter auf Position "KEY ON" gestellt, kann der Motor gestartet werden. Wird der Schalter auf Position "KEY OFF" gestellt, wird der Motor abgestellt.

### ANMERKUNG

**BEI ABGESTELLTEM MOTOR UND ZÜNDSCHLÜSSEL AUF POSITION "ON" KANN SICH DIE BATTERIE ENTLADEN.**

## Taste Cruise Control (02\_110, 02\_111, 02\_112, 02\_113)

### Achtung

**BEVOR DER FAHRMODUS GEÄNDERT WIRD, IMMER DAS SYSTEM ABSCHALTEN (WECHSEL VON ON AUF OFF).**

Der Tempomat (Cruise Control) ist ein elektronisches System, mit dem man eine gewählte Geschwindigkeit beibehalten kann.

Zum Einschalten des Systems (Wechsel vom Status OFF in den Status ON) muss der Wahlschalter Cruise Control länger nach links bewegt werden (länger als 1 Sekunde). Die Einschaltung des Systems wird durch das Blinken der Kontrolllampe auf dem Armaturenbrett angezeigt.

Der Übergang von OFF zu ON ist auch bei ausgeschaltetem Motor möglich, wenn der Schalter zum Abstellen des Motors auf RUN steht.

### ANMERKUNG

**WENN EIN DIEBSTAHLSICHERUNGSSYSTEM VORHANDEN IST, MUSS ES ENTPERRT WERDEN, UM DIE AKTIVIERUNG DES SYSTEMS ZU ERMÖGLICHEN.**

Das System kann für den dritten und sechsten Gang in bestimmten Drehzahlbereichen verwendet werden, auch bei Drosselung der Geschwindigkeit und bei losgelassenem Gasgriff.

Die Mindest- und Höchstregelwerte des Systems variieren je nach eingelegtem Gang

Ist die gewünschte Geschwindigkeit erreicht, kann das System (Übergang zum Status SET) über einen kurzen Druck (kürzer als 1 Sekunde) des Wahlschalters Cruise Control nach links unter den folgenden Bedingungen, aktiviert werden:

- Der eingelegte Gang darf nicht niedriger als der dritte und auch nicht der Leerlauf sein;
- Die Bremsen dürfen nicht betätigt werden;
- Die Kupplung darf nicht betätigt werden;



02\_110



02\_111



- Die Geschwindigkeit entspricht dem Grenzwert für jeden Gang

Die Aktivierung des Systems wird von der fest eingeschalteten Kontrolllampe am Armaturenbrett angezeigt.

Nun kann der Gasgriff losgelassen werden, denn das System behält automatisch die gewählte Geschwindigkeit bei.

Die Fahrgeschwindigkeit kann über einen kurzen Druck (weniger als 1 Sekunde) auf den Wahlschalter der Geschwindigkeitsregelanlage nach oben oder nach unten (Erhöhung/Verringerung der Geschwindigkeit von 2 km/h (1,24 mph)) oder über einen verlängerten Druck (von 1 bis 20 Sekunden) nach oben oder nach unten (konstante Erhöhung oder Verringerung der Geschwindigkeit) erhöht oder verringert werden. Der Gasgriff kann für die vorübergehende Erhöhung der Geschwindigkeit von weiteren 30 km/h (18,64 mph) für den dritten, vierten und fünften Gang, 40 km/h (24,85 mph) für den sechsten Gang bezüglich der ausgewählten Geschwindigkeit ohne Deaktivierung des Systems (Bsp. Überholung) erhöht werden. Wenn die Geschwindigkeitserhöhung 30 km/h (18,64 mph) für den dritten, vierten und fünften Gang und 40 km/h (24,85 mph) für den sechsten Gang übersteigt, wird das System deaktiviert (Übergang vom Status SET auf ON, Kontrolllampe blinkt). Bei losgelassenem Gasgriff, wird das Motorrad auf die ausgewählte Fahrgeschwindigkeit zurückgebracht.



Das System wird deaktiviert (Übergang von Status SET auf Status ON) wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Die Kupplung wird betätigt;
- Die vorderen/hinteren Bremsen werden betätigt;
- Es wird ein niedrigerer Gang als der dritte oder der Leerlauf eingelegt;
- Der Wahlschalter wird kurz nach links gedrückt;
- Der Drehzahlbegrenzer greift ein
- Die Traktionskontrolle schreitet ein;
- Bei besonders steilen Steigungen oder Abfahrten;
- Der Gasgriff wird gegen den Uhrzeigersinn gedreht

Das System kann wieder aktiviert werden, indem man durch längeres Drücken des Wahlschalters (länger als 1 Sekunde) nach oben die letzte Fahrgeschwindigkeit betätigt oder durch kurzes Verschieben des Wahlschalters nach links eine neue Fahrt-

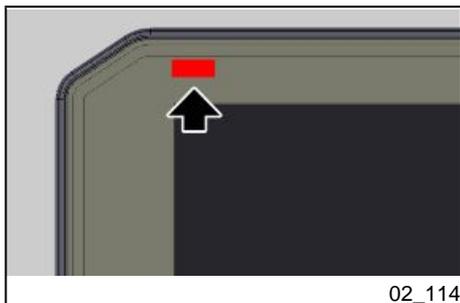
geschwindigkeit einstellt. Dabei müssen immer die zuvor beschriebenen Bedingungen erfüllt werden.

Das System schaltet sich aus (Übergang vom Status SET auf Status OFF), dann wird die gespeicherte Geschwindigkeit verloren und die entsprechende Kontrolllampe auf dem Armaturenbrett schaltet sich aus, wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt:

- Längeres Verschieben des Wahlschalters Cruise Control nach links (länger als 1 Sekunde);
- OFF-Run-Schalter betätigt;
- Motor ausgeschaltet (Schlüssel-OFF);
- Störungen, Fehlfunktionen eines Elements das an der Kontrolle der Geschwindigkeit beteiligt ist (Sensoren der Hallgeber, Steuerelektronik usw.)

### Achtung

**WENN DIE EINSTELLUNG DER CRUISE CONTROL AUFGERUFEN WIRD, IST DAS QUICK SHIFT-SYSTEM DEAKTIVIERT.**



### Die Funktion des Wegfahrsperren-Systems (02\_114, 02\_115, 02\_116)

Um den Diebstahlschutz zu erhöhen, verfügt das Fahrzeug über ein elektronisches System zur Motorblockierung, das automatisch aktiviert wird, wenn der Zündschlüssel abgezogen wird.

Den zweiten Schlüssel an einem sicheren Ort aufbewahren, geht dieser Schlüssel auch verloren, können keine Schlüsselkopien mehr angefertigt werden. Dies führt zum Austausch von zahlreichen Fahrzeugkomponenten (abgesehen vom Schluss).

In jedem Schlüsselgriff befindet sich eine elektronische Vorrichtung - Transponder - mit der Aufgabe das beim Starten von einer Spezialantenne im Zündschloss abgegebene Radiosignal zu modulieren.



Das modulierte Signal ist das "Passwort", mit dem die Zündelektronik den Schlüssel erkennt und nur dann das Starten des Motors freigibt.

#### Achtung

**DIE WEGFAHRSPERRE SPEICHERT BIS ZU VIER SCHLÜSSEL.**

**DER SPEICHERVORGANG KANN NUR BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER VORGENOMMEN WERDEN.**

**BEIM SPEICHERVERFAHREN WERDEN BESTEHENDE CODE GELÖSCHT. AUCH WENN DER KUNDE MÖCHTE NEUE SCHLÜSSEL SPEICHERN MÖCHTE, MUSS ER BEIM VERTRAGSHÄNDLER ALLE SCHLÜSSEL VORLEGEN, DIE FREIGEgeben WERDEN SOLLTEN.**

Wenn bei Einstecken des Zündschlüssels das Armaturenbrett eine Störung der Wegfahrsperrung erkennt, muss die Kunden-Kennziffer eingegeben werden, um das Motorrad zu starten. Gleichzeitig zu der Anzeige auf dem Armaturenbrett, schaltet sich die rote Warnleuchte ein.

Wenn der Code richtig eingegeben wurde, wird der Bildschirm mit dem erfassten Fehler sichtbar. Dann kann das Motorrad gestartet werden, um zu dem nächstgelegenen autorisierten **Moto Guzzi**-Vertragshändler zu fahren.

#### Achtung

**DURCH DRÜCKEN UND VERSCHIEBEN EINES BEFEHLS AUF DEM LINKEN LICHT-WECHSELSCHALTER KANN DIE FEHLERANZEIGE ENTFERNT WERDEN, ABER DIE ANZEIGE ERSCHEINT ERNEUT NACH ETWA 10 SEKUNDEN.**

### Sitzbanköffnung (02\_117, 02\_118, 02\_119, 02\_120, 02\_121)

- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Den Schlüssel in das Sitzbankschloss auf der linken Seite einstecken.
- Den Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen, um die Beifahrersitzbank vom Schloss zu lösen.



02\_117



02\_118

- Den vorderen Teil der Beifahrersitzbank anheben und ihn zur Fahrzeugrückseite ziehen, um ihn zu entfernen.
- Jetzt hat man Zugang zum Staufach des Fahrzeugs.



- Den hinteren Teil der Fahrersitzbank anheben, zur Fahrzeugrückseite ziehen, um ihn von den Halterungen zu lösen, und dann vom Fahrzeug entfernen.
- Nach dem Ausbau von Fahrer- und Beifahrersitzbank hat man Zugang zur Fahrzeugbatterie.



#### Wiedereinbau der Sitzbänke:

- Die Fahrersitzbank in ihrer Aufnahme anbringen und dabei darauf achten, dass die mittlere Befestigung und die zwei vorderen in ihre Aufnahmen eingesetzt werden.



- Den hintere Befestigung der Beifahrersitzbank in die entsprechende Halterung am Fahrzeug einsetzen.
- Die Sitzbank in Position halten und den vorderen Teil nach unten drücken, um das Schloss einzurasten.

#### Achtung

**VOR DEM HERUNTERLASSEN UND BLOCKIEREN DER SITZBANK, ÜBERPRÜFEN, DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NICHT AN EINER UNGEEIGNETEN STELLE UNTER DER SITZBANK VERGESSEN ZU HABEN.**



**VOR DER ANFAHRT SICHERSTELLEN, DASS DIE SITZBANK RICHTIG BLOCKIERT IST.**

### USB Anschluss (02\_122, 02\_123)

Das Fahrzeug ist mit einer USB-Buchse ausgestattet, die sich im Staufach unter der Beifahrersitzbank befindet.

Um sie zu benutzen, die Schutzkappe von der Buchse abnehmen. Um Schäden an der Buchse zu vermeiden, die Schutzkappe jedes Mal wieder aufsetzen, wenn die Buchse nicht benutzt wird.



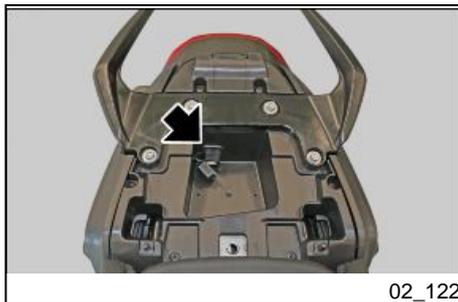
**WENN EIN USB GERÄT ANGESCHLOSSEN WIRD, SICHERSTELLEN, DASS DAS KABEL RICHTIG GELEGT IST, UM ZU VERMEIDEN, DASS ES GEQUETSCHT WIRD.**

### Zweite USB-Buchse (falls vorgesehen).

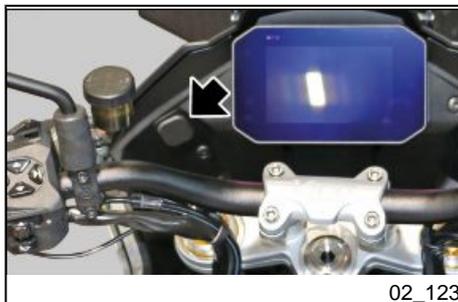
Die zweite USB-Buchse (falls vorhanden) befindet sich neben dem Armaturenbrett auf der linken Seite der Sportscheibe.



**BEI REGEN KEIN GERÄT AN DIE USB-BUCHSE ANSCHLIESSEN, UM ZU VERMEIDEN, DASS SIE DURCH WASSER UND/ODER FEUCHTIGKEIT BESCHÄDIGT WIRD.**



02\_122



02\_123



**WENN EIN USB GERÄT ANGESCHLOSSEN WIRD, SICHERSTELLEN, DASS DAS KABEL RICHTIG GELEGT IST, UM ZU VERMEIDEN, DASS ES GEQUETSCHT WIRD.**

Die USB-Buchsen werden aktiviert, wenn der Schlüssel auf «**ON**» gedreht wird.

#### **Warnung**

**WIRD DER ANSCHLUSS LÄNGERE ZEIT BENUTZT, KANN SICH DIE BATTERIE TEILWEISE ENTLADEN.**

#### **USB-BUCHSE**

Ausgangsspannung	(5,00+/-0,25) Vdc
Ladestrom	1A Max

#### **Fahrgestell- und motornummer (02\_124, 02\_125)**

Die Motor- und Rahmennummer sollten in den dafür vorgesehenen Bereich in der Bedienungsanleitung eingetragen werden. Die Rahmennummer kann beim Ersatzteilkauf verwendet werden.

**Achtung**

**DAS ÄNDERN VON RAHMEN- UND MOTORNUMMER IST EINE STRAFTAT UND KANN DURCH EINE STRAFRECHTLICHEN ANKLAGE VERFOLGT WERDEN. AUßERDEM VERFÄLLT DIE GARANTIE FÜR NEUFAHRZEUGE, WENN DIE FAHRZEUG-IDENTIFIKATIONSNUMMER (VIN) GEÄNDERT WORDEN IST ODER NICHT SOFORT FESTGESTELLT WERDEN KANN.**

**RAHMENNUMMER**

Die Rahmennummer ist auf der rechten Seite am Lenkrohr eingestanzt.

Rahmennummer .....



02\_124

**MOTORNUMMER**

Die Motornummer ist auf der linken Seite des Kurbelgehäuses unter dem Zylinder eingestanzt.

Motor-Nr.....



02\_125



## Einstellung wetterschutz (02\_126)

Die Höhe der Windschutzscheibe kann elektronisch eingestellt werden, indem die Taste "MODE SET" am linken Schalter "WINDSCREEN REGULATION" betätigt. Anschließend kann die Höhe mit den Tasten MODE UP und MODE DOWN am linken Schalter eingestellt werden.

# V100 Mandello - V100 Mandello S



**Kap. 03**  
**Benutzungshinw**  
**eise**

## Kontrollen (03\_01)

### Achtung

**VOR FAHRTANTRITT STETS DAS FAHRZEUG AUF FUNKTION UND SICHERHEIT KONTROLLIEREN. DIE NICHTAUSFÜHRUNG DIESER KONTROLLARBEITEN KANN ZU SCHWEREN PERSÖNLICHEN VERLETZUNGEN ODER SCHWEREN FAHRZEUGSCHÄDEN FÜHREN. NICHT ZÖGERN SICH AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler ZU WENDEN, FALLS DIE FUNKTION EINIGER BEDIENELEMENTE NICHT VERSTANDEN WURDE ODER VERMUTET WIRD, DASS FUNKTIONSSTÖRUNGEN BESTEHEN. FÜR DIE KONTROLLE WIRD SEHR WENIG ZEIT BENÖTIGT, DER SICHERHEITSGEWINN IST GROß.**



03\_01

Dieses Fahrzeug ist dafür vorbereitet eventuelle Betriebsstörungen in Echtzeit zu erkennen, die vom elektronischen Steuergerät gespeichert werden.

Jedes Mal, wenn das Zündschloss in die Position "ON" gebracht wird, schaltet sich auf dem Armaturenbrett für drei Sekunden die Alarm LED-Kontrolllampe ein.

### KONTROLLEN VOR FAHRTANTRITT

Vordere und hintere  
Scheibenbremse

Die Funktion, den Leerhub der  
Bremshebel, den  
Bremsflüssigkeitsstand und  
eventuelle Lecks kontrollieren.  
Den Verschleißzustand der  
Bremsbeläge prüfen.

	Gegebenenfalls Bremsflüssigkeit nachfüllen.
Gasgriff	Kontrollieren, dass die Drehung in beide Richtungen gleichmäßig, leichtgängig und ohne Blockierungen erfolgt.
Motoröl	Gegebenenfalls nachfüllen bzw. schmieren.
Räder / Reifen	Den Reifenzustand, den Reifendruck, Verschleiß und eventuelle Schäden überprüfen.  Aus der Lauffläche eventuell in deren Gummiprofil festgeklemmte Fremdkörper entfernen.
Bremshebel	Prüfen, dass sie sich leicht bedienen lassen.  Die Gelenkpunkte einschmieren und, bei Bedarf, den Hub einstellen.
Kupplungshebel	Den richtigen Betrieb und den Leerhubs kontrollieren. Gegebenenfalls die Gelenkpunkte schmieren.
Lenkung	Kontrollieren, dass sich die Lenkung gleichmäßig, leichtgängig und ohne Spiel drehen lässt.
Seitenständer	Kontrollieren, dass er leichtgängig funktioniert und durch die Federspannung in

Ausgangsstellung zurückgestellt wird. Gegebenenfalls die Anschlussstellen und Gelenkpunkte schmieren.

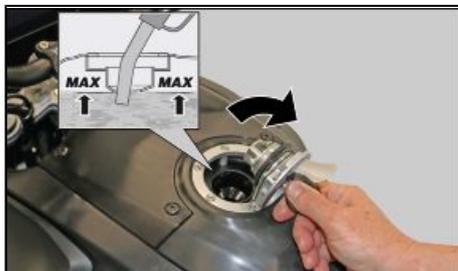
Befestigungselemente	Prüfen, dass sich die Befestigungselemente nicht gelockert haben.  Gegebenenfalls einstellen oder festziehen.
----------------------	---

Benzintank	Den Füllstand kontrollieren und gegebenenfalls tanken.  Den Benzinkreis auf Undichtigkeit oder Verstopfung überprüfen.  Prüfen, dass der Tankdeckel richtig geschlossen ist.
------------	--

Schalter zum Abstellen des Motors (ON - OFF)	Kontrollieren, dass er richtig funktioniert.
--	--

Leuchten, Kontrollleuchten, Hupe und elektrische Geräte	Kontrollieren, dass die akustischen und visuellen Vorrichtungen richtig funktionieren.
---	--

Hallgeber	Prüfen Sie, ob der vordere Hallgeber sauber und unbeschädigt ist.
-----------	---



03\_02

## Auftanken (03\_02, 03\_03)

Zum Tanken:

- Die Klappe (1) öffnen.
- Den Schlüssel (2) in das Schloss am Tankdeckel stecken.
- Den Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen, an der Tankklappe (3) ziehen und diese öffnen.

### Achtung



**ES WIRD EMPFOHLEN BENZIN MIT EINEM MAXIMALGEHALT AN BIOETHANOL VON 10% (E10) ZU VERWENDEN.**

**VERWENDEN SIE KEIN BENZIN MIT MEHR ALS 10% ETHANOLGEHALT; DIES KANN DIE KOMPONENTEN DES VERSORGUNGSSYSTEMS BESCHÄDIGEN UND/ODER DEN MOTORBETRIEB BEEINFLUSSEN.**

### Technische angaben

**Kraftstofftank (einschl. Benzinreserve)**

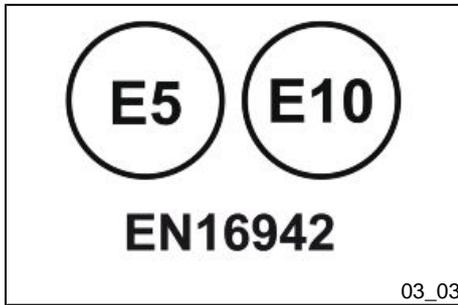
17 l (3,74 UK gal; 4,49 US gal)

**Benzinreserve**

3,5 +/- 0,5 l (0,77 +/- 0,11 UK gal; 0,92 +/- 0,13 US gal)

### ANMERKUNG

**DEN TANK NICHT ÜBERMÄSSIG FÜLLEN; DER BENZINPEGEL MUSS UNTERHALB DER UNTERKANTE DER TANKVERSCHLUSSKAMMER BLEIBEN (SIEHE ABBILDUNG).**



Die Europäische Norm EN16942 schreibt vor, dass die Kompatibilität von Fahrzeugen mit der Kraftstoffart mit einem grafischen Symbol zur Information der Verbraucher nachgewiesen werden muss. Die nachfolgend aufgeführten Symbole erleichtern die Erkennung der richtigen, am eigenen Kraftfahrzeug zu verwendenden Kraftstoffart. Vor dem Tanken die Symbole in der Nähe des Einfüllstutzens prüfen und mit dem auf der Tankstellenpumpe angegebenen.

**E5:** bleifreies Benzin mit maximalem Ethanolanteil von 5%.

**E10:** bleifreies Benzin mit maximalem Ethanolanteil von 10%.

**Die Kennzeichnung auf dem einzelnen Zapfventil enthält nur einen Wert;** wenn z.B. E5 angegeben ist, bedeutet dies, dass das ausgegebene Benzin bleifrei ist und einen Ethanolanteil von 5% hat.

**Das Etikett am Fahrzeug kann hingegen mehrere Werte aufweisen.** Zeigt es z.B. beide Werte E5 und E10 an, bedeutet dies, dass das Fahrzeug mit Benzinsorten mit einem maximalen Ethanolgehalt von 10% kompatibel ist. Deshalb kann der Kunde das Fahrzeug sowohl über einen Zapfhahn mit E5-Symbol, als auch über einen mit E10-Symbol (aber nicht mit einem E85-Symbol) betanken.

- Tanken.

#### Achtung



**DEM BENZIN KEINE ZUSATZSTOFFE ODER ANDERE SUBSTANZEN BEIFÜGEN.**

**FALLS EIN TRICHTER VERWENDET WIRD, SICHERSTELLEN, DASS DIESER VOLLKOMMEN SAUBER IST.**



**BEIM TANKEN DARAUF ACHTEN, DASS KEIN KRAFTSTOFF AUSTRITT, DER SACH- UND/ODER PERSONENSCHÄDEN BZW. BRANDGEFAHR VERURSACHEN KÖNNTE.**

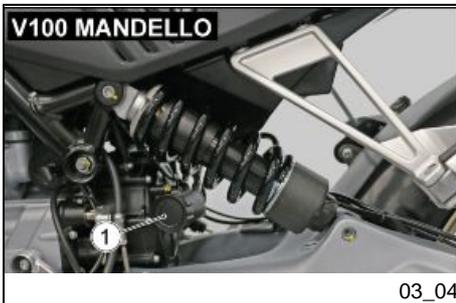
**BEIM TANKEN KEINE ELEKTRONISCHEN GERÄTE UND/ODER MOBILTELEFONE VERWENDEN, DA ES DURCH KRAFTSTOFFDAMPF ZU SACH- UND/ODER PERSONENSCHÄDEN KOMMEN KANN.**

**Nach dem Tanken:**

- Der Tankdeckel kann nur mit eingestecktem Schlüssel (2) geschlossen werden.
- Mit eingestecktem Schlüssel (2) den Tankdeckel einsetzen, indem man ihn drückt.
- Den Schlüssel (2) abziehen.
- Die Klappe (1) schließen.



**SICHERSTELLEN, DASS DER DECKEL RICHTIG GESCHLOSSEN IST.**



03\_04

## Einstellung der hinteren Federbeine (03\_04, 03\_05, 03\_06)

Der Stoßdämpfer "V100 Mandello" und "V100 Mandello S" ist mit einer externen Einstellvorrichtung (1) zur Einstellung der Federvorspannung ausgestattet.

### ANMERKUNG

**DIE VORSPANNUNG DES STOSSDÄMPFERS KANN JE NACH FAHRZEUG-ZU-LADUNG VERÄNDERT WERDEN (BEIFAHREER ODER SCHWERE LAST).**

### Achtung

**UM MÖGLICHE SCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DARF DIE STELLVORRICHTUNG NICHT ÜBER DEN BEIDSEITIGEN ANSCHLAG HINAUS GEDREHT WERDEN.**



03\_05



03\_06

Am oberen Teil des Stoßdämpfers (nur "V100 Mandello", befindet sich eine Einstellvorrichtung (2) für die Einstellung der hydraulischen Bremse in der Zugstufe. Die Einstellung des Stoßdämpfers erfolgt bei der "V100 Mandello S" hingegen elektronisch und kann über die Instrumententafel angepasst werden. Für weitere Informationen siehe den Absatz "ERWEITERTE FUNKTIONEN" im Kapitel "FAHRZEUG".

### Achtung

**UM MÖGLICHE SCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DARF DIE STELLVORRICHTUNG NICHT ÜBER DEN BEIDSEITIGEN ANSCHLAG HINAUS GEDREHT WERDEN.**

### Federvorspannung

Durch die Einstellung der Federvorspannung wird eine Verschiebung des Federsitzes durchgeführt. Über die Einstellung ist es möglich, die Steifigkeit der Feder zu verringern oder zu erhöhen und damit das Fahrzeugheck abzusenken und anzuheben. Die Federvorspannung ist essentiell für die Funktion der hinteren Stoßdämpfer. Wenn die Federvorspannung nicht korrekt eingestellt ist, sind auch die anderen Einstellungen nicht effizient, um eine gute Leistung der Stoßdämpfer zu erreichen.

### Zugstufendämpfung

Die Zugstufendämpfung steuert die Energieabsorption, wenn der Stoßdämpfer in der Zugstufe ist. Mit anderen Worten, die Zugstufendämpfung steuert die Geschwindigkeit, mit der der Stoßdämpfer in seine normale Position zurückkehrt, nachdem er komprimiert wurde.



**DIE FEDERVORSPANNUNG UND DIE DÄMPFUNG DES STOSSDÄMPFERS IN DER ZUGSTUFE JE NACH EINSATZBEDINGUNGEN DES FAHRZEUGS EINSTELLEN.**

**BEI ERHÖHUNG DER FEDERVORSPANNUNG MUSS AUCH DIE HYDRAULISCHE DÄMPFUNG IN DER ZUGSTUFE DES STOSSDÄMPFERS ERHÖHT WERDEN, UM SPRÜNGE WÄHREND DER FAHRT ZU VERMEIDEN.**

#### **Achtung**

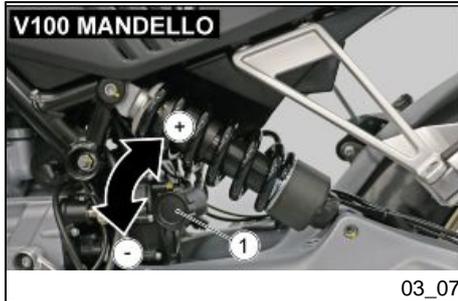
**IMMER DEN EMPFOHLENEIN EINSTELLUNGSBEREICH EINHALTEN.**

**FÜR DIE EINSTELLUNGS-PARAMETER BITTE AUFMERKSAM DEN FOLGENDEN ABSATZ "EINSTELLUNG HINTERE STOSSDÄMPFER" LESEN.**

**WENDEN SIE SICH GEGEBENENFALLS BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.**

## Einstellung hintere Stoßdämpfer (03\_07, 03\_08, 03\_09)

### V 100 MANDELLO



#### Einstellung Federvorspannung

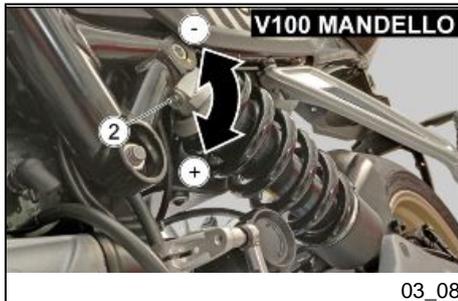
Um die Federvorspannung einzustellen, den Einstellknopf (1) im Uhrzeigersinn drehen, um die Vorspannung zu erhöhen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.

#### Achtung

**UM MÖGLICHE SCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DARF DIE STELLVORRICHTUNG NICHT ÜBER DEN BEIDSEITIGEN ANSCHLAG HINAUS GEDREHT WERDEN.**

#### ANMERKUNG

**WENN DIE VORSPANNUNG ERHÖHT WIRD, VERRINGERT SICH DIE FEDERLÄNGE, UND UMGEKEHRT, WENN DIE VORSPANNUNG VERRINGERT WIRD, VERGRÖßERT SICH DIE FEDERLÄNGE.**



#### Einstellung der Zugstufendämpfung

Um die Zugstufe (Rückkehr in die Ausgangsposition) einzustellen, einen Schlitzschraubenzieher verwenden, um die Einstellvorrichtung (2) oben auf dem Stoßdämpfer zu drehen.

Die Einstellvorrichtung im Uhrzeigersinn drehen, um die Zugstufe zu erhöhen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.

#### Achtung

**UM MÖGLICHE SCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DARF DIE STELLVORRICHTUNG NICHT ÜBER DEN BEIDSEITIGEN ANSCHLAG HINAUS GEDREHT WERDEN.**

Die Anweisungen in den folgenden Tabellen befolgen, um das Fahrzeug entsprechend den Einsatzbedingungen optimal einzustellen.

### **EMPFOHLENE EINSTELLUNG V100 MANDELLO**

<b>ART DER EINSTELLUNG</b>	<b>NUR FAHRER</b>	<b>FAHRER + TASCHEN UND STAUFACH ODER FAHRER + BEIFAHNER</b>	<b>FAHRER + BEIFAHNER + TASCHEN UND STAUFACH</b>
VORSPANNUNG (KNOPF) - VON GANZ OFFEN (**) SCHLIESSEN (*)	1 Raststufe	22 Raststufen	26 Raststufen
HYDRAULISCHE DÄMPFUNG (STELLVORRICHTUNG) - VON GANG GESCHLOSSEN (*) ÖFFNEN (**)	2 Umdrehungen	1 Umdrehung	1 Umdrehung

(\*) = im Uhrzeigersinn

(\*\*) = gegen den Uhrzeigersinn

### **V 100 MANDELLO S**



### Einstellung Federvorspannung

Um die Federvorspannung einzustellen, den Einstellknopf (1) im Uhrzeigersinn drehen, um die Vorspannung zu erhöhen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.

#### Achtung

**UM MÖGLICHE SCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DARF DIE STELVORRICHTUNG NICHT ÜBER DEN BEIDSEITIGEN ANSCHLAG HINAUS GEDREHT WERDEN.**

#### ANMERKUNG

**WENN DIE VORSPANNUNG ERHÖHT WIRD, VERRINGERT SICH DIE FEDERLÄNGE, UND UMGEKEHRT, WENN DIE VORSPANNUNG VERRINGERT WIRD, VERGRÖSSERT SICH DIE FEDERLÄNGE.**

### EMPFOHLENE EINSTELLUNG V100 MANDELLO S

ART DER EINSTELLUNG	NUR FAHRER	FAHRER + TASCHEN UND STAUFACH ODER FAHRER + BEIFAHRER	FAHRER + BEIFAHRER + TASCHEN UND STAUFACH
VORSPANNUNG (KNOPF) - VON GANZ OFFEN (**) SCHLIESSEN (*)	4 Umdrehungen	12 Umdrehungen	16 Umdrehungen

Einstellung "SPORT":

- MGCS-Modus: A1 - Dynamic

Einstellung "STRASSE":

- MGCS-Modus: A2 - Comfort

Einstellung "TOURISMUS":

- MGCS-Modus: A1 - Dynamic

Einstellung "REGEN":

- MGCS-Modus: A2 - Comfort

Die Vorspannung des hinteren Stoßdämpfers hängt von der Fahrzeugbeladung ab, NICHT vom verwendeten "Riding Mode". Beziehen Sie sich daher bei der Einstellung der Vorspannung immer auf die oben stehende Tabelle "EMPFOHLENE EINSTELLUNG".



**ALLE MODI KÖNNEN DURCH DEN BENUTZER ANGEPAST WERDEN, UND ES IST JEDERZEIT MÖGLICH, JEDEN MODUS AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKZUSETZEN, WIE IM ABSATZ "ERWEITERTE FUNKTIONEN" BESCHRIEBEN.**

**FALLS SIE DIE WERKSEITIGEN EINSTELLUNGEN ÄNDERN MÖCHTEN, TESTEN SIE DAS FAHRZEUG WIEDERHOLT, BIS DIE OPTIMALE EINSTELLUNG ERREICHT IST.**

**WENDEN SIE SICH GEGEBENENFALLS BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.**

### **Einstellung der Vorderradgabel (03\_10, 03\_11, 03\_12, 03\_13, 03\_14, 03\_15)**

Bei gezogenem Vorderradbremshebel, den Lenker wiederholt nach unten drücken, um die Gabel einige Male durchzufedern. Der Federweg muss weich resultieren und die Gabelholme dürfen kein Auslecken von Öl aufweisen.

Den Anzug aller Organe und die Funktion der Gelenke der vorderen und hinteren Radaufhängung kontrollieren.



03\_10

**Achtung**

**ZUM ÖLWECHSEL AN DER VORDEREN GABEL UND ZUM AUSWECHSELN DER ÖLDICHTRINGE WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi Vertragshändler.**

**V 100 MANDELLO**

Die vordere Radaufhängung besteht aus einer Hydraulikgabel, die über zwei Platten am Lenkrohr befestigt ist.

Der rechte Schaft der Gabel ist mit einer oberen Mutter (2) für die Einstellung der Federvorspannung und mit einer oberen Einstellung (1) der Hydraulikbremse ausgestattet.



**UM MÖGLICHE SCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DARF DIE STELVORRICHTUNG NICHT ÜBER DEN BEIDSEITIGEN ANSCHLAG HINAUS GEDREHT WERDEN.**

**BEI ERHÖHUNG DER FEDERVORSPANNUNG MUSS AUCH DIE HYDRAULISCHE DÄMPFUNG IN DER ZUGSTUFE ERHÖHT WERDEN, UM PLÖTZLICHE RUCKE WÄHREND DER FAHRT ZU VERMEIDEN.**

Bei der Standardeinstellung der Vorderradgabel wurden die meisten Fahrbedingungen sowohl bei niedriger und hoher Geschwindigkeit als bei geringer und voller Ladung berücksichtigt.

Dennoch können persönliche Einstellungen, abhängig vom Gebrauch des Fahrzeuges, vorgenommen werden.

**Achtung**

FÜR DIE EINSTELLUNGSPARAMETER BITTE AUFMERKSAM DEN ABSATZ "EINSTELLUNG DER VORDERRADGABEL" LESEN.

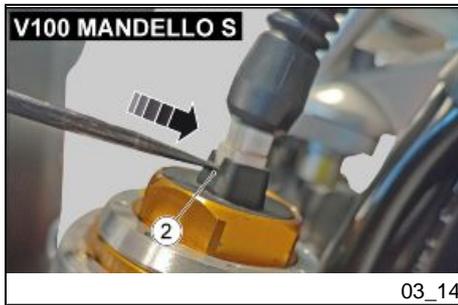
WENDEN SIE SICH GEGEBENENFALLS AN EINEN offiziellen Moto Guzzi Vertragshändler.

**V 100 MANDELLO S**

- Die Federvorspannung wird vom Hersteller so eingestellt, dass sie für jeden Fahrstil geeignet ist. Selbst wenn es möglich ist, wird davon abgeraten, diese Einstellung zu ändern.



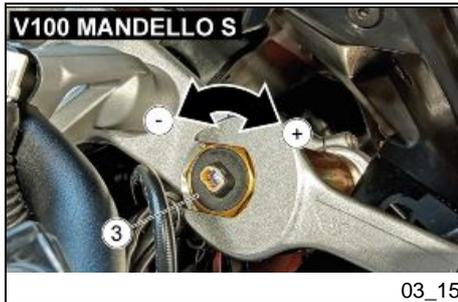
- Zum Einstellen der Federvorspannung muss der Stecker (1) von der Schaftkappe abgezogen werden, damit die Verkabelung beim Einstellen nicht verdreht wird.



**UM DEN STECKER NICHT ZU BESCHÄDIGEN, DIE LASCHE (2) AM ANGEZEIGTEN PUNKT DRÜCKEN UND DARAUFHIN DEN STECKER VORSICHTIG ENTFERNEN.**



**BESONDERS VORSICHTIG VORGEHEN BEIM TRENNEN DER STECKER, DA SIE BESCHÄDIGT WERDEN UND DEN BETRIEB DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTEN.**



**DIE FEDERVORSPANNUNG UND DIE HYDRAULISCHE DÄMPFUNG IN DER ZUGSTUFE DER VORDERRADGABEL JE NACH EINSATZBEDINGUNGEN DES FAHRZEUGS EINSTELLEN.**

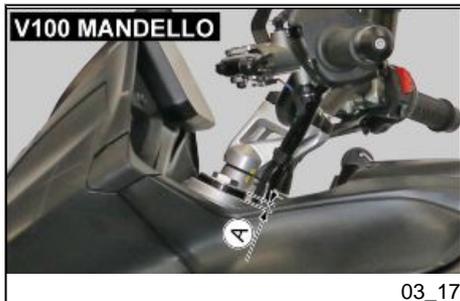
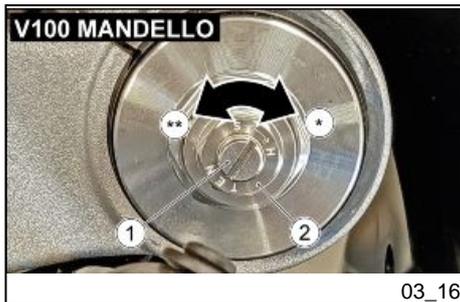
**BEI ERHÖHEN DER FEDERVORSPANNUNG MÜSSEN DIE KONTROLLPARAMETER DER VORDERRADGABEL ANGEPAST WERDEN (DURCH ERHÖHEN DER WERTE), UM PLÖTZLICHE RUCKE WÄHREND DER FAHRT ZU VERMEIDEN.**

- Die Einstellung der Gabel "V 100 Mandello S" erfolgt elektronisch, wobei die Parameter über die Instrumententafel angepasst werden können. Für wei-

tere Informationen siehe den Absatz "ERWEITERTE FUNKTIONEN" im Kapitel "FAHRZEUG".

## Einstellung Vordergabel (03\_16, 03\_17, 03\_18, 03\_19)

### V 100 MANDELLO



FÜR DAS ZÄHLEN DER EINRASTSTUFEN DER EINSTELLSCHRAUBEN BZW. UMDREHUNGEN DER STELVORRICHTUNGEN IMMER MIT DEN STRAFFSTEN EINSTELLWERTEN BEGINNEN (EINSTELLWERT BIS ZUM ANSCHLAG IM UHRZEIGERSINN GEDREHT).

## EMPFOHLENE EINSTELLUNG

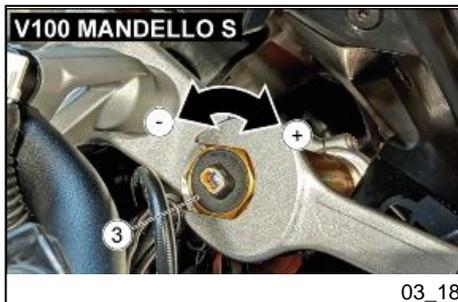
ART DER EINSTELLUNG	NUR FAHRER	FAHRER + TASCHEN UND STAUFACH ODER FAHRER + BEIFAHRER	FAHRER + BEIFAHRER + TASCHEN UND STAUFACH
VORSPANNUNG (MUTTER) - VON GANZ OFFEN (**) SCHLIESSEN (*)	6 Umdrehungen	6 Umdrehungen	6 Umdrehungen
HYDRAULISCHE DÄMPFUNG (STELLVORRICHTUNG) - VON GANG GESCHLOSSEN (*) ÖFFNEN (**)	6 Raststufen	6 Raststufen	6 Raststufen
ÜBERSTAND SCHAFT (A) (***) VON OBERER PLATTE (AUSSCHLIEßLICH DECKEL)	1 Kerbe (5 mm - 0,20 Zoll)	1 Kerbe (5 mm - 0,20 Zoll)	1 Kerbe (5 mm - 0,20 Zoll)

(\*) - Im Uhrzeigersinn

(\*\*) - Gegen den Uhrzeigersinn

(\*\*\*) - Wenden Sie sich für diese Einstellung ausschließlich an einen **offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler**.

**V 100 MANDELLO S**



Die Werkseinstellungen des MGCS sind wie folgt:

Einstellung "SPORT":

- Federvorspannung (3): Von ganz offen, 8 Umdrehungen im Uhrzeigersinn
- MGCS-Modus: A1 - Dynamic
- Überstand Schäfte (A) (\*\*): 1 Kerbe (4 mm - 0,16 Zoll)

Einstellung "STRASSE":

- Federvorspannung (3): Von ganz offen, 8 Umdrehungen im Uhrzeigersinn
- MGCS-Modus: A2 - Comfort
- Überstand Schäfte (A) (\*\*): 1 Kerbe (4 mm - 0,16 Zoll)

Einstellung "TOURISMUS":

- Federvorspannung (3): Von ganz offen, 8 Umdrehungen im Uhrzeigersinn
- MGCS-Modus: A1 - Dynamic
- Überstand Schäfte (A) (\*\*): 1 Kerbe (4 mm - 0,16 Zoll)

Einstellung "REGEN":

- Federvorspannung (3): Von ganz offen, 8 Umdrehungen im Uhrzeigersinn
- MGCS-Modus: A2 - Comfort
- Überstand Schäfte (A) (\*\*): 1 Kerbe (4 mm - 0,16 Zoll)

(\*\*) - wenden Sie sich für diese Einstellung ausschließlich an einen **offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler**.

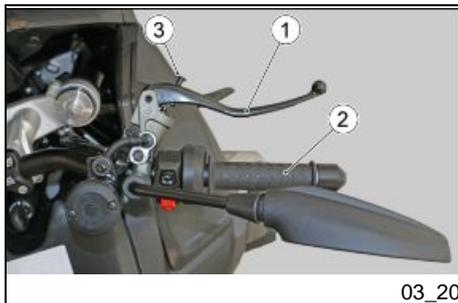


**ALLE MODI KÖNNEN DURCH DEN BENUTZER ANGEPAST WERDEN, UND ES IST JEDERZEIT MÖGLICH, JEDEN MODUS AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKZUSETZEN, WIE IM ABSATZ "ERWEITERTE FUNKTIONEN" BESCHRIEBEN.**

**FALLS SIE DIE WERKSEITIGEN EINSTELLUNGEN ÄNDERN MÖCHTEN, TESTEN SIE DAS FAHRZEUG WIEDERHOLT, BIS DIE OPTIMALE EINSTELLUNG ERREICHT IST.**

**WENDEN SIE SICH GEGEBENENFALLS BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.**





03\_20

### Einstellung des Vorderradbremshhebels (03\_20)

Man kann den Abstand zwischen dem Ende des Hebels (1) und dem Drehgriff (2) einstellen, indem man den Einstellring (3) dreht.

- Den Steuerhebel (1) nach vorne schieben und den Einstellring (3) drehen, bis der Hebel (1) den gewünschten Abstand erreicht hat.
- Wird die Stellschraube im Uhrzeigersinn gedreht, entfernt sich der Hebel (1) vom Griff (2).

#### Achtung

**FÜR DEN AUSBAU UND DEN AUSTAUSCH DES BREMSHEBELS DER VORDERRADBREMSE, WENDEN SIE SICH BITTE AN einen offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler**



03\_21

### Einstellung des Hinterradbremspedals (03\_21)

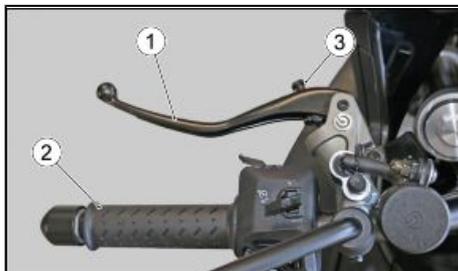
Die Steuerhebel werden beim Zusammenbau des Fahrzeuges in eine ergonomisch bequeme Position gebracht.

Wenn notwendig, kann man die Position der Hebel anpassen.

- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Die Schraube (1) lockern.
- Den Exzenter (2) drehen und die optimale Position der Fußraste (3) suchen.
- Die Schraube (1) anziehen und die Stabilität des Exzenters in der Position überprüfen.

#### Achtung

**FÜR DIE EINSTELLUNG DES SPIELS DES BREMSHEBELS WENDET MAN SICH AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.**



03\_22

## Einstellung des Kupplungshebels (03\_22)

Man kann den Abstand zwischen dem Ende des Hebels (1) und dem Drehgriff (2) einstellen, indem man den Einstellring (3) dreht.

- Den Steuerhebel (1) nach vorne schieben und den Einstellring (3) drehen, bis der Hebel (1) den gewünschten Abstand erreicht hat.
- Wird die Stellschraube im Uhrzeigersinn gedreht, entfernt sich der Hebel (1) vom Griff (2).

### Achtung

**FÜR DEN AUSBAU UND DEN AUSTAUSCH DES KUPPLUNGSHEBELS, WENDEN SIE SICH BITTE AN einen offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler**



**BEI STÖRUNGEN UND/ODER FEHLFUNKTIONEN BEI DER KUPPLUNGSBEDIE-  
NUNG WENDEN SIE SICH BITTE AN einen offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler**

## Einfahren

Das Einfahren ist von grundlegender Bedeutung für eine zufriedenstellende Lebensdauer des Fahrzeuges. Auf den ersten 1500 km (932 mi) die folgenden Anweisungen beachten, um Zuverlässigkeit und zukünftige Leistung zu garantieren:

- Anfahren bei Vollgas und schnelle Beschleunigungen vermeiden;
- Überschreiten von 4500 U/Min vermeiden;
- Heftige und längere Bremsvorgänge vermeiden;
- Fahrten bei erhöhter und konstanter Geschwindigkeit vermeiden; besser abwechslungsreiche Strecken mit häufigen und moderaten Beschleunigungen und Verringerungen der Geschwindigkeit;
- Fahren Sie vorsichtig, um sich langsam mit dem Motor vertraut zu machen und die Motordrehzahl schrittweise zu erhöhen

**Achtung**

**ERST NACH DER INSPEKTION AM ENDE DER EINFahrZEIT KANN DAS FAHRZEUG DIE BESTEN LEISTUNGEN ERBRINGEN.**



**BEI DER VORGESEHENEN KILOMETERZAHL DIE IN DER TABELLE "PLANMÄSSIGE WARTUNG" VORGESEHENEN ARBEITEN BEI EINEM OFFIZIELLEN Moto Guzzi-VERTRAGSHÄNDLER AUSFÜHREN LASSEN, UM SCHÄDEN AN PERSONEN ODER AM FAHRZEUG ZU VERMEIDEN.**

**Starten van de motor (03\_23, 03\_24, 03\_25)**

Dieses Fahrzeug ist äußerst leistungsstark und muss aufgrund seiner Stärke und möglichen Leistung sorgfältig und vorsichtig genutzt werden.

Keine Gegenstände auf der Innenseite der Sportscheibe (zwischen Lenker und Armaturenbrett) ablegen, um die Lenkerdrehung und den freien Blick auf das Armaturenbrett nicht zu behindern.



**ABGASE ENTHALTEN KOHLENMONOXID, DAS BEIM EINATMEN EXTREM GIFTIG IST.**

**EIN STARTEN DES MOTORS IN GESCHLOSSENEN ODER SCHLECHT GELÜFTETEN RÄUMEN VERMEIDEN.**

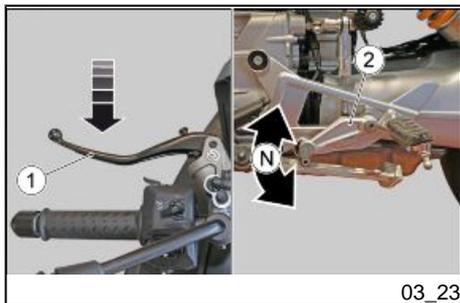


**DIE NICHTBEACHTUNG DIESER VORSCHRIFT KANN ZUR BEWUSSTLOSIGKEIT UND SOGAR ZUM TOD DURCH ERSTICKEN FÜHREN.**

**Achtung**

**IST DER SEITENSTÄNDER HERUNTERGEKLAPPT, KANN DER MOTOR NUR ANGELASSEN WERDEN, WENN DER LEERLAUF EINGELEGT IST. DAS BEDEUTET IN DIESEM FALL, DASS SICH DER MOTOR BEI EINLEGEN DES GANGS AUSSCHALTET.**

**IST DER SEITENSTÄNDER HOCHGEKLAPPT, KANN DER MOTOR IM LEERLAUF ODER MIT EINGELEGTEM GANG UND BETÄTIGTEM KUPPLUNGSHEBEL GESTARTET WERDEN.**



- Auf das Motorrad steigen und die korrekte Fahrposition einnehmen.
- Sicherstellen, dass der Seitenständer ganz eingezogen ist.
- Die Vorder- oder Hinterradbremse (oder beide) betätigen.
- Den Kupplungshebel (1) betätigen und sicherstellen, dass sich das Getriebe (2) im Leerlauf befindet.



- Den Zündschlüssel (3) auf "ON" drehen.

An diesem Punkt:

- Die Startseite erscheint am Digitaldisplay für 2 Sekunden und daraufhin erscheint die Seite mit den Standardparametern.
- Alle Kontrolllampen schalten sich 2 Sekunden lang auf dem Armaturenbrett ein.
- Ein einziges Mal auf den Anlasserschalter (4) drücken.
- Wenn der Motor normal läuft, werden alle momentanen Parameter in der Digitalanzeige angezeigt.



WENN AM ARMATURENBRETT DIE KRAFTSTOFF-RESERVEKONTROLLE AUFLEUCHTET, MUSS SO BALD WIE MÖGLICH GETANKT WERDEN.



INTENSIVER EINSATZ/ AUF DER RENNSTRECKE MIT RESERVE KANN MOTORSCHÄDEN VERURSACHEN.



BEI EINEM NEUEN FAHRZEUG IST DER GRENZWERT FÜR DEN GANGWECHSEL-WERT AUF 5200 U/MIN EINGESTELLT. SOBALD MAN MIT DEM FAHRZEUG VERTRAUT IST, KANN DER GRENZWERT NACH UND NACH ERHÖHT UND DAS EINFAHREN BEENDET WERDEN.



EINIGE SEKUNDEN NACH DEM MOTORSTART ÜBERNIMMT DER ANLASSERSCHALTER DIE FUNKTION RIDING MODE-WECHSEL.



WENN SICH AUF DEM ARMATURENBRETT DIE ALLGEMEINE WARN-KONTROLLLAMPE EINSCHALTET, BEDEUTET DIES, DASS DIE STUERELEKTRONIK EINE STÖRUNG ERFASST HAT. ES MUSS EIN offizieller Moto Guzzi-Vertragshändler KONTAKTIERT WERDEN.



BEI KALTEM MOTOR NICHT MIT VOLLGAS ANFAHREN. UM DEN SCHADSTOFFANTEIL IN DER LUFT SOWIE DEN KRAFTSTOFFVERBRAUCH ZU VERRINGERN, SOLLTE DER MOTOR WÄHREND DER ERSTEN KILOMETER DURCH LANGSAMES FAHREN WARMLAUFEN.

### Anfahren / Fahren (03\_26, 03\_27, 03\_28)

#### Achtung

DIE EINSPRITZELEKTRONIK DIESES MOTORRADS STEUERT DIE OPTIMIERUNG DES ELEKTRISCHEN AUSGLEICHS, DER DIE GLEICHZEITIGE ANHEBUNG DER LEERLAUFDREHZAHL VORSIEHT; DAHER SIND GERINGE VARIATIONEN DESSELBEN ALS NORMAL ZU BETRACHTEN



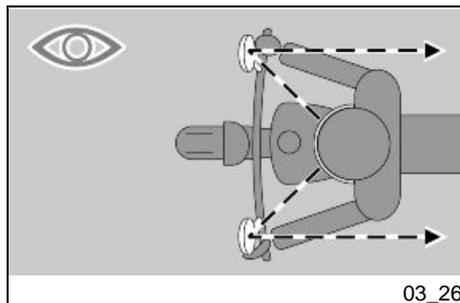
WENN AM ARMATURENBRETT DIE KRAFTSTOFF-RESERVEKONTROLLE AUFLEUCHTET, MUSS SO BALD WIE MÖGLICH GETANKT WERDEN.

#### Warnung

FALLS SICH DAS MOTORRAD VERSEHENTLICH ABSTELLT, ERMÖGLICHT DIE STEUERELEKTRONIK EINEN ERNEUTEN START INNERHALB VON 5 SEKUNDEN. NACH DIESER ZEITSPANNE VERHINDERT DIE ZÜNDELEKTRONIK EIN ERNEUTES STARTEN FÜR 3 SEKUNDEN. DAS MOTORRAD KANN NUR NACH VERSTREICHEN DIESER ZEIT GESTARTET WERDEN.

#### Achtung

BEI FAHRTEN OHNE BEIFAHRER, SICHERSTELLEN, DASS DIE BEIFAHRERFUßRASTEN EINGEKLAFFT SIND.



### Achtung

BEI FAHRTEN MIT BEIFAHRRER, DIE PERSON AUF DAS BEI DER FAHRT ZU BEACHTENDE VERHALTEN HINWEISEN, DAMIT KEINE SCHWIERIGKEITEN ENTSTEHEN.

VOR DER ANFAHRT SICHERSTELLEN, DASS DER STÄNDER RICHTIG IN DIE RUHEPOSITION EINGEKLAFFT IST.

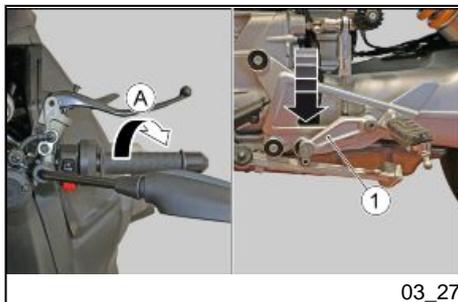
### Zum Starten:

- Den Motor einschalten.
- Die Neigung der Rückspiegel einstellen, um eine optimale Sicht zu gewährleisten.

### Achtung



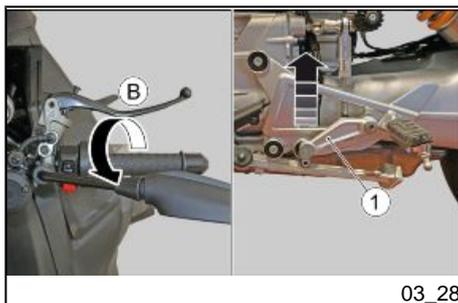
BEI ANGEHALTENEM FAHRZEUG DEN UMGANG MIT DEN RÜCKSPIEGELN LERNEN. DIE OBERFLÄCHE DER RÜCKSPIEGEL IST KONVEX, D. H. DIE OBJEKTE SCHEINEN WEITER ENTFERNT ZU SEIN, ALS WIE SIE ES IN WIRKLICHKEIT SIND. DIESE RÜCKSPIEGEL BIETEN EINE WEITWINKELSIKT UND NUR MIT ERFAHRUNG KANN DIE ENTFERNUNG DER NACHFOLGENDEN FAHRZEUGE ABGESCHÄTZT WERDEN.



- Mit geschlossenem Gasgriff (Pos.A) und dem Motor auf der Mindestdrehzahl, den Kupplungshebel betätigen.
- Den Kupplungshebel (1) nach unten drücken, um den ersten Gang einzulegen.
- Den Kupplungshebel (beim Start betätigt) wieder loslassen.

#### Achtung

**BEIM AUSSCHALTEN DES FAHRZEUGS DIE KUPPLUNG NICHT ZU SCHNELL ODER PLÖTZLICH LOSLASSEN, DA DIES ZUM ABSTERBEN DES MOTORS ODER ZUM AUFBÄUMEN DES FAHRZEUGS FÜHREN KÖNNTE. NICHT PLÖTZLICH GAS GEBEN, WENN DIE KUPPLUNG AUS DIESEM GRUND LOSGELASSEN WIRD.**



- Den Kupplungshebel langsam loslassen und gleichzeitig beschleunigen, indem der Gasgriff mäßig gedreht wird (Pos.B).

Das Fahrzeug setzt sich in Bewegung.

- Zum Aufwärmen des Motors während der ersten Kilometer langsam fahren.
- Die Geschwindigkeit durch langsames Drehen des Gasgriffs erhöhen, ohne die empfohlene Drehzahl zu überschreiten.



**DIE FAHRT FORTSETZEN, DABEI FAHRSTIL UND GESCHWINDIGKEIT AN DIE UMGEBUNGSBEDINGUNGEN ANPASSEN.**

**DEN GASGRIFF NICHT ABRUPT BETÄTIGEN.**

- Den Gasgriff (Pos.A) loslassen, den Kupplungshebel betätigen, den Schalthebel (1) anheben, den Kupplungshebel loslassen und beschleunigen.
- Die letzten zwei Schritte wiederholen, um höhere Gänge einzulegen.



**ES WIRD EMPFOHLEN, VON EINEM HÖHEREN GANG IN EINEN NIEDRIGEREN GANG ZU SCHALTEN:**

- Beim Bremsen an Gefälle, um die Bremswirkung durch Ausnutzung der Motorkompression zu erhöhen.
- An Steigungen, wenn der eingelegt Gang nicht für die Geschwindigkeit geeignet ist (hoher Gang, niedrige Geschwindigkeit) und die Motor-Drehzahl sinkt.

#### **Achtung**

**JEWELNS NUR UM EINEN GANG HERUNTERSCHALTEN; EIN HERUNTERSCHALTEN UM MEHR ALS EINEN GANG KÖNNTE DAZU FÜHREN, DASS DER MOTOR DEN ZULÄSSIGEN HÖCHSTDREHZAHLBEREICH ÜBERSCHREITET.**

- Den Gasgriff (Pos.A) loslassen.
- Gegebenenfalls den Bremshebel leicht betätigen und das Fahrzeug abbrem- sen.
- Den Kupplungshebel betätigen und den Schalthebel (1) runterdrücken, um den ersten Gang einzulegen.
- Die Bremshebel, falls betätigt, wieder loslassen.
- Den Kupplungshebel wieder loslassen und leicht Gas geben.



**UM EINE ÜBERHITZUNG DER KUPPLUNG ZU VERMEIDEN, NUR SO KURZ WIE MÖGLICH BEI LAUFEN MOTOR, ANGEHALTENEM FAHRZEUG UND GLEICH- ZEITIG EINGELEGTEM GANG UND GEZOGENER KUPPLUNG BLEIBEN.**



**DURCH ALLEINIGES BETÄTIGEN DER VORDERRADBREMSE ODER DER HINTERRADBREMSE WIRD DIE BREMSKRAFT DES FAHRZEUGS BEDEUTEND REDUZIERT.**

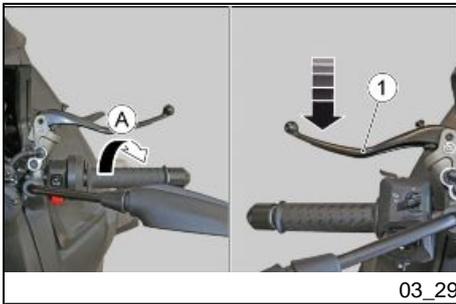
**BEIM ANHALTEN AM STEIGUNGEN DAS GAS GANZ WEGNEHMEN UND NUR DIE BREMSEN EINSETZEN, UM DAS FAHRZEUG IN DER ANHALTEPHASE ZU HALTEN.**

**WIRD DER MOTOR VERWENDET, UM DAS MOTORRAD ANZUHALTEN, KÖNNTE DIES ZU EINER ÜBERHITZUNG DER KUPPLUNG FÜHREN. STÄNDIGES BREMSEN BEIM BERGAB FAHREN KÖNNTE ZUM ÜBERHITZEN DER BREMSBELÄGE FÜHREN, WODURCH BREMSUNG UND BREMSLEISTUNG REDUZIERT WERDEN.**

**ES WIRD DAHER EMPFOHLEN, DIE MOTORKOMPRESSION ZU NUTZEN, HERUNTERZUSCHALTEN UND BEIDE BREMSEN ABWECHSELND ZU BENUTZEN.**

**NIE MIT AUSGESCHALTETEM MOTOR BERGAB FAHREN.**

**AUF NASSEM ODER RUTSCHIGEN UNTERGRUND (SCHNEE, EIS, SCHLAMM ETC.) NICHT ZU SCHNELL FAHREN UND PLÖTZLICHES BREMSEN ODER FAHRMANÖVER VERMEIDEN, DIE ZU EINEM ANTRIEBSVERLUST UND DAMIT ZU STÜRZEN ODER UNFÄLLEN FÜHREN KÖNNTEN.**



03\_29

## Abstellen des Motors (03\_29)

- Den Gasgriff (Pos.A) loslassen, die Bremsen langsam betätigen und gleichzeitig runterschalten, um die Geschwindigkeit zu drosseln.

### Nach dem Abbremsen vorm vollständigen Anhalten des Fahrzeugs:

- Um ein Absterben des Motors zu vermeiden, den Kupplungshebel (1) betätigen.

### Bei angehaltenem Fahrzeug:

- Den Schalthebel auf Leerlauf stellen (Symbol "N" sichtbar im digitalen Display und grüne Kontrolllampe "N" leuchtet).
- Den Kupplungshebel (1) langsam loslassen.
- Bei kurzem Halt mindestens eine Bremse betätigt halten.

### Achtung



**SO WEIT WIE MÖGLICH PLÖTZLICHES ANHALTEN, VOLLBREMSUNGEN DES FAHRZEUGS UND BREMSEN AM ENDE VON KURVEN VERMEIDEN.**

## Parken

Die Auswahl des Parkplatzes ist sehr wichtig. Halten Sie sich dabei an die Verkehrszeichen und an die nachfolgend beschriebenen Anweisungen.

### Achtung

**DAS FAHRZEUG AUF FESTEM BODEN PARKEN, UM ZU VERMEIDEN, DASS ES UMFÄLLT.**

**DAS FAHRZEUG NICHT AN MAUERN ANLEHNEN UND NICHT AUF DEN BODEN LEGEN.**

**SICHERSTELLEN, DASS DAS FAHRZEUG UND BESONDERS DIE HEISSEN TEILE (MOTOR, AUSPUFFANLAGE, BREMSSCHEIBEN), KEINE GEFAHR FÜR PER-**

**SONEN UND KINDER DARSTELLEN. DAS FAHRZEUG BEI LAUFENDEM MOTOR ODER BEI ZÜNDSCHLÜSSEL IM ZÜNDSCHLOSS NICHT UNBEAUF-SICHTIGT LASSEN.**

#### **Achtung**

**BEIM FALLEN ODER STARKER NEIGUNG DES FAHRZEUGES KÖNNTE BENZIN HERAUSFLIEßEN.**

**DER FÜR DEN ANTRIEB IN VERBRENNUNGSMOTOREN BENUTZTE BENZIN IST EXTREM ENTFLAMMBAR UND KANN UNTER BESTIMMTEN UMSTÄNDEN EXPLOSIV WERDEN.**



**WEDER DAS EIGENE NOCH DAS BEIFAHRERGEWICHT AUF DEN SEITEN-STÄNDER VERLAGERN.**

### **Katalysator**

Das Fahrzeug ist mit einem Schalldämpfer mit Drei-Wege-Metallkatalysator "Platinum - Palladium - Rhodium" ausgestattet.

Diese Vorrichtung hat die Aufgabe die in den Abgasen vorhandenen CO (Kohlenmonoxid) und HC (unverbrannte Kohlenwasserstoffe) zu oxydieren und jeweils in Wasserdampf und CO<sub>2</sub> umzuwandeln, sowie die NOX-Emissionen (Stickstoffoxid-Emission) zu reduzieren und in Sauerstoff und Stickstoff umzuwandeln.



**NICHT IN DER NÄHE VON TROCKENEM GRAS ODER AN FÜR KINDER LEICHT ZUGÄNGLICHEN STELLEN PARKEN, DA DER KATALYSATOR ERREICHT BEIM EINSATZ SEHR HOHE TEMPERATUREN. BITTE ACHT GEBEN UND JEGLICHEN KONTAKT VERMEIDEN, BEVOR DIE TEILE ABGEKÜHLT SIND.**



### KEIN BLEIHALTIGES BENZIN VERWENDEN, DA ES ZUR ZERSTÖRUNG DES KATALYSATORS FÜHREN KANN

Der Eigentümer wird darauf hingewiesen, dass gesetzlich folgendes verboten sein kann:

- Der Ausbau oder die Außerbetriebnahme außer für Wartungs-, Reparatur- oder Austauscharbeiten von Vorrichtungen oder Bauteilen eines Neufahrzeugs zur Kontrolle der Geräuschemission vor Verkauf oder Übergabe an den Endkunden oder während der Nutzung.
- Der Gebrauch des Fahrzeugs, nachdem die genannten Vorrichtungen oder Bauteile ausgebaut oder außer Betrieb gesetzt wurden.

Den Auspuff / Schalldämpfer und die Schalldämpferrohre kontrollieren und sicherstellen, dass keine Korrosionsspuren vorhanden sind, und dass das Auspuffsystem richtig funktioniert.

Erhöht sich die Geräusentwicklung an der Auspuffanlage, sofort einen **offiziellen Moto Guzzi- Vertragshändler oder eine autorisierte Werkstatt** aufsuchen.

#### ANMERKUNG

**ÄNDERUNGEN AM AUSPUFFSYSTEM SIND VERBOTEN.**

### Ständer (03\_30, 03\_31)



**DER SEITENSTÄNDER MUSS FREIGÄNGIG DREHEN, GGF. DEN GELENKPUNKT SCHMIEREN.**



03\_30

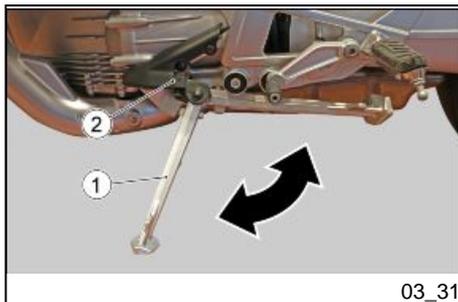
## SEITENSTÄNDER

Wurde zur Ausführung eines Manövers (z.B. Bewegung des Fahrzeuges) der Seitenständer hochgeklappt, ist zum Aufbocken des Fahrzeuges auf den Ständer wie folgt vorzugehen:

- Den linken Griff in die Hand nehmen und die rechte Hand oben auf das Fahrzeugheck legen.
- Mit dem rechten Fuß auf den Seitenständer drücken und vollständig ausklappen.
- Das Fahrzeug soweit neigen, bis der Ständer auf dem Boden aufliegt.
- Den Lenker vollständig nach links drehen.

### Achtung

**SICHERSTELLEN, DASS DAS FAHRZEUG STABIL GELAGERT IST.**



03\_31

Am Seitenständer (1) ist ein Sicherheitsschalter (2) installiert, der die Aufgabe hat den Motorbetrieb bei eingelegtem Gang zu sperren, wenn der Seitenständer (1) ausgeklappt ist.

**SICHERSTELLEN, DASS DER BEREICH UM DEN SCHALTER NICHT VERSCHMUTZT IST. GGF. DEN BEREICH REINIGEN UND AM ARMATURENBRETT DAS AUFLEUCHTEN DER KONTROLLLAMPE BEI AUSGEKLAHPTEM STÄNDER PRÜFEN.**

**WENN DIE KONTROLLAMPE TROTZ REINIGUNG MIT AUSGEKLAHPTEM SEITENSTÄNDER AUSGESCHALTET BLEIBT, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN Moto Guzzi-Vertragshändler.**

## Empfehlungen zum Diebstahlschutz

### Achtung

**FALLS EINE BREMSSCHEIBENBLOCKIERVORRICHTUNG VERWENDET WIRD, IST DIESE VOR FAHRTANTRITT ZU ENTFERNEN. DIE NICHEINHALTUNG DIE-**

**SES HINWEISES KÖNNTE SCHWERE SCHÄDEN AN DER BREMSANLAGE VERURSACHEN UND ZU UNFÄLLEN FÜHREN, DIE SCHWERE VERLETZUNGEN ODER SOGAR DEN TOD BEDINGEN KÖNNTEN.**

NIE den Zündschlüssel im Zündschloss stecken lassen und immer das Lenkerschloss verwenden. Das Fahrzeug in einem sicheren Ort, lieber in einer Garage oder beaufsichtigtem Parkplatz, parken. Falls möglich einen zusätzlichen Diebstahlschutz verwenden. Prüfen, dass die Fahrzeugdokumente in Ordnung sind und die Kfz-Steuer bezahlt wurde. Den eigenen Namen und Anschrift sowie die Telefonnummer auf dieser Seite eintragen, so dass der Eigentümer im Fall eines Wiederauffindens des Fahrzeugs nach einem Diebstahl schnell identifiziert werden kann.

NACHNAME: .....

VORNAME: .....

ANSCHRIFT: .....

TELEFONNUMMER: .....

**Warnung**

**IN VIELEN FÄLLEN KÖNNEN GESTOHLENE FAHRZEUGE ANHAND DER ANGABEN IN DER BETRIEBUNGS-/WARTUNGSANLEITUNG IDENTIFIZIERT WERDEN.**

**Sicheres fahren**

Im Folgenden sind hier einige einfache Ratschläge wiedergegeben, die es Ihnen ermöglichen werden ihr Motorrad im täglichen Gebrauch sicher und entspannt zu fahren. Ihre Fähigkeit und Ihre mechanischen Kenntnisse sind die Grundlage für ein sicheres Fahren. Wir empfehlen solange Probefahrten mit dem Motorrad auf Nebenstraßen mit wenig Verkehr zu machen, bis Sie Ihr Motorrad gut kennen.

1. Vor Fahrtantritt den Helm aufsetzen und richtig festschnallen.

2. Auf schlechten Straßen langsam und vorsichtig fahren.
3. Nach längeren Fahrten auf nassen Straßen, ohne dass die Bremsen betätigt wurden, ist die Bremsleistung anfangs geringer. Unter diesen Fahrbedingungen sollte die Bremse in regelmäßigen Abständen betätigt werden.
4. Auch wenn das Fahrzeug mit einem ABS-System ausgestattet ist, seien Sie vorsichtig beim Bremsen auf nasser, nicht asphaltierter oder anderweitig glatter Fahrbahn.
5. Vermeiden Sie ein Anfahren mit aufgebocktem Fahrzeug.
6. Wird das Fahrzeug auf sandigen, schlammigen oder durch Schnee und Streusalz verschmutzten Straßen genutzt, sollten die Bremscheiben häufig mit einem neutralen Reinigungsmittel gesäubert werden, um scheuernde Ablagerungen aus den Löchern an der Bremscheibe zu beseitigen, die sonst zu einem vorzeitigen Verschleiß der Bremsbeläge führen würden.

#### Achtung



**UM EINEN OPTIMALEN GRIFF DER NEUEN REIFEN ZU ERMÖGLICHEN, WIRD EMPFOHLEN WÄHREND DER ERSTEN KILOMETER DAS MOTORRAD BESONDERS VORSICHTIG ZU FAHREN, UND ABRUPTES LENKEN ODER HEFTIGES BESCHLEUNIGEN UND BREMSEN ZU VERMEIDEN.**

#### Achtung

**FAHREN SIE STETS INNERHALB DER GRENZEN IHRER FÄHIGKEITEN. DAS FAHREN IN ANGETRUNKENEM ZUSTAND, UNTER EINFLUSS VON DROGEN ODER BESTIMMTEN ARZNEIMITTELN IST ÄUßERST GEFÄHRLICH.**

#### Achtung

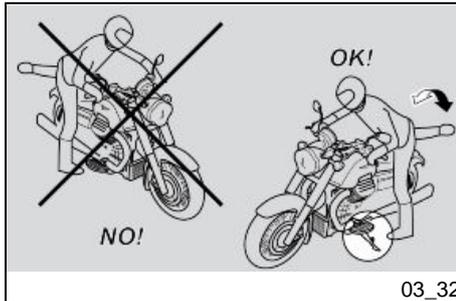
**JEDE VERÄNDERUNG AM MOTORRAD, WELCHE DIE LEISTUNG VERÄNDERT, ODER VERÄNDERUNGEN AN ORIGINALTEILEN DER STRUKTUR, SIND GESETZLICH VERBOTEN. DAS MOTORRAD ENTSPRICHT DANN NICHT MEHR DEM ZUGELASSENEN MODELL UND IST GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHR SICHERHEIT.**

**Achtung**

**DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE KONTROLLE DES MOTORRADS FÜHREN.**

**Achtung**

**BEIM ANHALTEN DES FAHRZEUGS HAUPTSÄCHLICH DIE VORDERRADBREMSE BENUTZEN. DIE HINTERRADBREMSE ZUM AUSGLEICH BEIM BREMSEN UND AUF ALLE FÄLLE IMMER ZUSAMMEN MIT DER VORDERRADBREMSE BENUTZEN.**

**Grund-Sicherheitsvorschriften (03\_32, 03\_33, 03\_34, 03\_35, 03\_36)**

Die nachfolgenden Anweisungen sind strikt zu beachten, da sie zum Zwecke der Sicherheit dienen, um Schäden an Personen, Sachen oder am Fahrzeug zu vermeiden, die durch Fallen des Fahrers oder Beifahrers und/oder Umkippen des Fahrzeuges verursacht werden.

Beim Auf- und Absteigen soll man sich frei bewegen können und keine Sachen in den Händen tragen (Gegenstände, Helm, Handschuhe oder Brillen).

Nur auf der linken Seite und bei heruntergeklapptem Seitenständer auf- und absteigen.

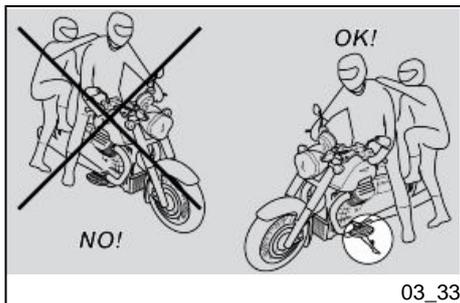
Der Seitenständer wurde dafür konzipiert das Fahrzeuggewicht nur mit wenig Ladung, ohne Fahrer und Beifahrer, zu halten.

Das Aufsteigen in Fahrposition mit dem Fahrzeug auf den Seitenständer gelagert ist nur gestattet, um das Fallen oder Umkippen zu vermeiden. Das Fahrer- und Beifahrgewicht sollen nicht auf den Seitenständer gelagert werden.

Beim Auf- und Absteigen könnte das Fahrzeug aus dem Gleichgewicht geraten und dadurch fallen oder umkippen.

**Achtung**

**DER FAHRER SOLL IMMER ALS ERSTER AUF- UND ALS LETZTER ABSTIEGEN, DA ER DAS GLEICHGEWICHT DES FAHRZEUGES UND DESSEN STABILITÄT BEIM AUF- UND ABSTIEGEN DES BEIFAHRERS MANÖVRIEREN SOLL**



Außerdem soll sich der Beifahrer beim Auf- und Absteigen vorsichtig bewegen, um das Fahrzeug und den Fahrer nicht aus dem Gleichgewicht zu bringen.

**Achtung**

**DER FAHRER SOLL DEM BEIFAHRER BEIBRINGEN, WIE ER AUF DAS FAHRZEUG STEIGEN BZW. VOM FAHRZEUG ABSTIEGEN SOLL.**

**ZUM AUF- UND ABSTIEGEN DES BEIFAHRERS IST DAS FAHRZEUG MIT ENTSPRECHENDEN FUßRASTEN VERSEHEN. DER BEIFAHRER SOLL SICH BEIM AUF- UND ABSTIEGEN IMMER AUF DIE LINKE FUßRASTE STÜTZEN.**

**UM AUS DEM FAHRZEUG ABZUSTEIGEN, NICHT HERUNTERSPRINGEN ODER DIE FÜßE ZUM BODEN AUSSTRECKEN. IN BEIDEN FÄLLEN KÖNNTE DIE FAHRZEUGSTABILITÄT BEEINTRÄCHTIGT WERDEN.**

**Achtung**

**DAS GEPÄCK ODER IM HECK BEFESTIGTE GEGENSTÄNDE KÖNNEN BEIM AUF- ODER ABSTIEGEN EIN HINDERNIS DARSTELLEN.**

**HIERZU DAS RECHTE BEIN SCHWUNGVOLL ÜBER DEN HINTERTEIL (HECKVERKLEIDUNG ODER GEPÄCK) HEBEN, OHNE DAS FAHRZEUG AUS DEM GLEICHGEWICHT ZU BRINGEN.**

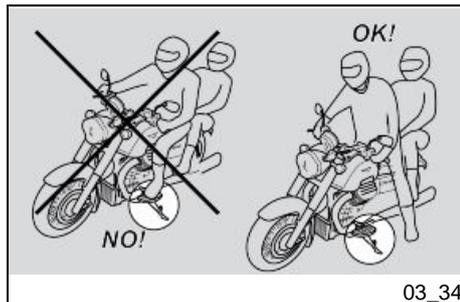
(falls vorhanden)

**ANMERKUNG**

**SICH VOR DER ABFAHRT VERGEWISSEN, DASS DIE KOFFER GESCHLOSSEN UND ORDNUNGSGEMÄSS IM FAHRZEUG BEFESTIGT SIND.**



**DIE KOFFER DÜRFEN NICHT ALS STÜTZE UND DIE GRIFFE NICHT ALS VERANKERUNG FÜR DEN BEIFAHRER VERWENDET WERDEN.**

**AUFSTEIGEN**

- Den Lenker richtig halten und auf das Fahrzeug steigen ohne das eigene Gewicht auf den Seitenständer zu verlagern.

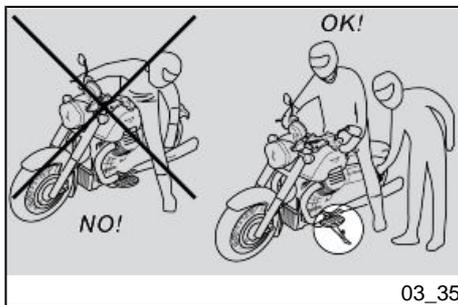
**Achtung**

**SOLLTE ES NICHT MÖGLICH SEIN BEIDE FÜßE AUF DEN BODEN ZU STELLEN, NUR DEN RECHTEN AUFSETZEN (BEI VERLUST DES GLEICHGEWICHTS IST DIE LINKE SEITE DURCH DEN SEITENSTÄNDER "GESCHÜTZT") UND DEN LINKEN FUß BEREITHALTEN.**

- Beide Füße auf den Boden stellen und das Fahrzeug in Fahrposition bringen und im Gleichgewicht halten.

**Achtung**

**VON DER FAHRPOSITION AUS SOLL DER FAHRER WEDER DIE BEIFAHRERFUßRASTEN HERUNTERKLAPPEN NOCH DIES VERSUCHEN, DA DIES DAS GLEICHGEWICHT UND STABILITÄT DES FAHRZEUGES BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTE.**



03\_35

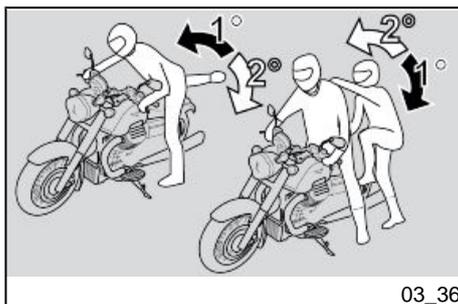
- Der Beifahrer muss die beiden Beifahrer-Fußrasten herunterklappen.
- Dem Beifahrer anweisen, wie auf das Fahrzeug gestiegen werden muss.
- Mit dem linken Fuß den Seitenständer vollständig hochklappen.

#### ABSTEIGEN

- Einen Parkplatz suchen.
- Das Fahrzeug abstellen.



**SICHERSTELLEN, DASS DER UNTERGRUND AN DER STELLE, AN DER DAS MOTORRAD GEPARKT WURDE, STABIL, GLEICHMÄßIG UND FREI VON HINDERNISSEN IST.**



03\_36

- Mit der Ferse des linken Fußes den Seitenständer bis zur maximalen Ausklappstellung herunterdrücken.

#### Achtung

**SOLLTE ES NICHT MÖGLICH SEIN BEIDE FÜßE AUF DEN BODEN ZU STELLEN, NUR DEN RECHTEN AUFSETZEN (BEI VERLUST DES GLEICHGEWICHTS IST DIE LINKE SEITE DURCH DEN SEITENSTÄNDER "GESCHÜTZT") UND DEN LINKEN FUß BEREITHALTEN.**

- Beide Füße auf den Boden stellen und das Fahrzeug im Gleichgewicht in Fahrposition halten.
- Dem Beifahrer anweisen, wie vom Fahrzeug abgestiegen werden muss.

#### GEFAHR VON FALLEN ODER UMKIPPEN.

**SICHERSTELLEN, DASS DER BEIFAHRE ABGESTIEGEN IST.**

**DAS EIGENE GEWICHT NICHT AUF DEN SEITENSTÄNDER VERLAGERN.**

- Das Fahrzeug soweit neigen, bis der Ständer den Boden berührt.
- Den Lenker richtig festhalten und vom Fahrzeug absteigen.
- Den Lenker ganz nach links einschlagen.
- Die Beifahrer-Fußrasten in Position bringen.

#### **Achtung**



**SICHERSTELLEN, DASS DAS FAHRZEUG STABIL GELAGERT IST.**

# V100 Mandello - V100 Mandello S



**Kap. 04**  
**Wartung**

## Vorwort

Normalerweise können planmäßige Wartungsarbeiten vom Benutzer selber ausgeführt werden. Manchmal sind aber hierzu Spezialvorrichtungen und technische Fachkenntnisse erforderlich. Wird zur regelmäßigen Wartung Kundendienst oder technische Beratung benötigt, wenden Sie sich bitte an einen **offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler**, der Ihnen einen schnellen und sorgfältigen Service garantieren wird.

### Achtung

**DIESES FAHRZEUG IST DAFÜR VORBEREITET, EVENTUELLE BETRIEBSSTÖRUNGEN IN ECHTZEIT ZU ERKENNEN, DIE VOM ELEKTRONISCHEN STEUERGERÄT GESPEICHERT WERDEN.**

**JEDES MAL WENN DAS ZÜNDSCHLOSS AUF ON GESTELLT WIRD, SCHALTET SICH DIE KONTROLLLAMPE "ALLGEMEINER ALARM" AUF DEM ARMATURENBRETT CA. DREI SEKUNDEN LANG EIN. WENN SICH DIE KONTROLLLAMPE AUSSCHALTET, BEDEUTET DIES, DASS KEINE STÖRUNGEN VORHANDEN SIND.**

### Achtung

**BEI SPORTLICHER FAHRWEISE ODER WENN DAS FAHRZEUG AUF NASSEN UND STAUBIGEN STRAßEN BZW. AUF UNEBENEM GELÄNDE BENUTZT WIRD, MÜSSEN DIE INSPEKTIONS- UND WARTUNGSARBEITEN DOPPELT SO HÄUFIG VORGENOMMEN WERDEN.**

## Kontrolle Motorölstand (04\_01, 04\_02)

Regelmäßig den Motorölstand kontrollieren.

### ANMERKUNG

**DIE VON DER TABELLE DES WARTUNGSPLANS VORGESCHRIEBENEN WARTUNGSABSTÄNDE MÜSSEN ALS ALLGEMEINE RICHTWERTE FÜR DIE VER-**

WENDUNG DES FAHRZEUGS UNTER NORMALEN FAHRTBEDINGUNGEN BETRACHTET WERDEN.

UNTER EINIGEN BESONDEREN UMSTÄNDEN KÖNNTE EINE VERRINGERUNG DER WARTUNGSABSTÄNDE NOTWENDIG SEIN. BESONDERS BEI VERWENDUNG IN GEOGRAFISCHEN ZONEN MIT EXTREMEN WITTERUNGSBEDINGUNGEN, EINSATZ AUF UNWEGSAMEM GELÄNDE ODER UNTER ERSCHWERTEN EINSATZBEDINGUNGEN.

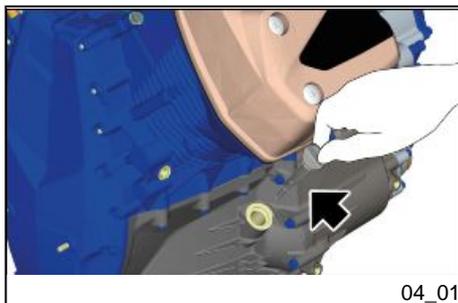


DIE KONTROLLE DES MOTORÖLSTANDS MUSS BEI WARMEM MOTOR VORGENOMMEN WERDEN.

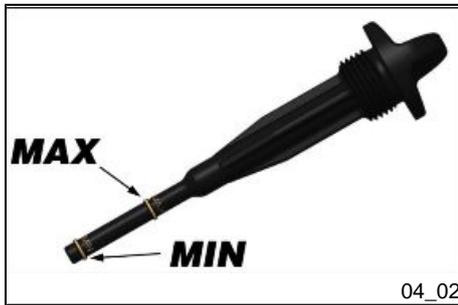
#### Achtung

UM DEN MOTOR ANZUWÄRMEN UND DAS MOTORÖL IN BETRIEBSTEMPERATUR ZU BRINGEN, DEN MOTOR NICHT IM LEERLAUF BEI STILLSTEHENDEM FAHRZEUG LAUFEN LASSEN.

RICHTIG WÄRE ES, EINE KONTROLLE NACH EINER REISE ODER EINER FAHRT VON CA. 15 km (10 Meilen) AUF EINER LANDSTRAÙE AUSZUFÜHREN (GENÜGT, UM DAS MOTORÖL AUF BETRIEBSTEMPERATUR ZU BRINGEN).



- Den Motor abstellen und ein paar Sekunden warten;
- Das Fahrzeug senkrecht mit den beiden Rädern auf dem Boden halten;
- Sicherstellen, dass es auf ebenem Untergrund steht;
- Die Öl-Einfüllschraube mit dem Ölmesstab abschrauben;



- Die Öl-Einfüllschraube mit dem Messstab reinigen und wieder einsetzen, **ohne sie festzuschrauben**;
- Erneut herausziehen und den Ölstand prüfen;
- Der Füllstand ist richtig, wenn er ungefähr bis zur Markierung "MAX" reicht. Anderenfalls Motoröl nachfüllen.

#### Achtung

**DER ÖLSTAND DARF NIEMALS WEDER UNTER DEN MINDESTSTAND ABSINKEN NOCH DEN HÖCHSTSTAND ÜBERSCHREITEN; WENN DIE FÜLLSTÄNDE MIN UND MAX NICHT EINGEHALTEN WERDEN, KANN DIES ZU SCHWEREN SCHÄDEN AM MOTOR FÜHREN.**

### Nachfüllen von Motoröl

#### Achtung

**WENN DER MOTORÖLSTAND WIEDERHERGESTELLT WERDEN MUSS, SICH AN EINEN OFFIZIELLEN Motoguzzi-Vertragshändler WENDEN.**

### Motorölwechsel

#### Achtung

**FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DEN AUSTAUSCH DES MOTORÖLS, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi Vertragshändler**

## Wechseln des Motorölfilters

### Achtung

**FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DEN AUSTAUSCH DES MOTORÖLFILTERS, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi Vertragshändler**

## Ölstand Kegelradgetriebe

### Achtung

**FÜR DAS AUFFÜLLEN UND EVENTUELLEN WECHSEL DES ÖLS DER GETRIEBEEINHEIT AN DER KARDANWELLE MUSS EIN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler KONTAKTIERT WERDEN.**

## Reifen (04\_03, 04\_04)

Das Fahrzeug ist mit schlauchlosen Reifen (Tubeless) ausgestattet.

### Achtung

**DEN REIFENDRUCK BEI UMGEBUNGSTEMPERATUR REGELMÄßIG PRÜFEN. BEI WARMEN REIFEN IST DER MESSWERT NICHT RICHTIG. DEN REIFENDRUCK BESONDERS VOR LÄNGEREN FAHRTEN PRÜFEN. BEI EINEM ZU HOHEN REIFENDRUCK WERDEN DIE UNEBENHEITEN DES BODENS NICHT GEDÄMPFT UND DAHER AUF DEN LENKER ÜBERTRAGEN, DAS BEEINTRÄCHTIGT DEN FAHRKOMFORT UND VERRINGERT DIE STRAßENHAFTUNG BEI KURVENFAHRTEN.**

**BEI EINEM ZU NIEDRIGEN REIFENDRUCK WERDEN DIE REIFENWÄNDE STÄRKER BELASTET, DER REIFEN KÖNNTE AUF DER FELGE RUTSCHEN ODER SICH ABLÖSEN, WAS ZUM VERLUST DER FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN WÜRDE.**

**BEI KURVENFAHRTEN KÖNNTE DAS FAHRZEUG INS SCHLEUDERN GERATEN.**

**DEN ZUSTAND DER REIFENDECKE KONTROLLIEREN. EIN SCHLECHTER ZUSTAND BEEINTRÄCHTIGT DIE STRAßENHAFTUNG UND LENKBARKEIT DES FAHRZEUGS.**

**EINIGE REIFENTYPEN, DIE FÜR DIESES FAHRZEUG ZUGELASSEN SIND, SIND MIT ABNUTZUNGSANZEIGERN AUSGESTATTET.**

**ES GIBT UNTERSCHIEDLICHE ARTEN VON ABNUTZUNGSANZEIGERN. INFORMIEREN SIE SICH BEI IHREM HÄNDLER, WIE DIE ABNUTZUNG GEPRÜFT WIRD.**

**DEN REIFENVERBRAUCH DURCH SICHTPRÜFUNG KONTROLLIEREN, FALLS VERSCHLISSEN SOLLEN DIESE AUSGEWECHSELT WERDEN.**

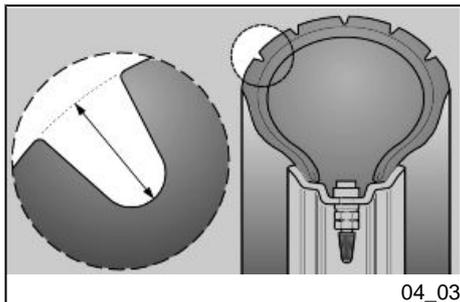
**ALTE REIFEN, AUCH WENN SIE NOCH NICHT VOLLSTÄNDIG ABGENUTZT SIND, KÖNNEN HART WERDEN UND NICHT MEHR DIE STRAßENHAFTUNG GARANTIEREN. IN DIESEM FALL MÜSSEN DIE REIFEN GEWECHSELT WERDEN. DER REIFEN MUSS GEWECHSELT WERDEN, WENN ER ABGENUTZT IST ODER EIN LOCH AUF DER LAUFLÄCHE GRÖßER ALS 5 mm (0.197 in) IST.**

**NACH EINER REIFENREPARATUR MÜSSEN DIE REIFEN AUSGEWUCHTET WERDEN.**

**AUSSCHLIEßLICH REIFEN MIT DEM VOM HERSTELLER ANGEGEBENEN MAßEN VERWENDEN. KEINE SCHLAUCHREIFEN AN FELGEN FÜR SCHLAUCHLOSE REIFEN MONTIEREN, UND UMGEKEHRT. PRÜFEN, DASS AUF DEN REIFENVENTILEN IMMER DIE SCHUTZKAPPEN AUFGESETZT SIND, UM EIN PLÖTZLICHES ENTWEICHEN DER LUFT AUS DEN REIFEN ZU VERMEIDEN.**

**DER REIFENWECHSEL, DAS AUSWUCHTEN, DIE REPARATUR UND WARTUNG DER REIFEN SIND SEHR WICHTIG UND MÜSSEN STETS MIT GEEIGNETEM WERKZEUG UND DER NÖTIGEN ERFAHRUNG VORGENOMMEN WERDEN. WENDEN SIE SICH FÜR DIESE ARBEITEN AN EINEN OFFIZIELLEN VERTRAGSHÄNDLER ODER AN EINE REIFEN-FACHWERKSTATT.**

**NEUE REIFEN KÖNNEN EINEN RUTSCHIGEN BELAG HABEN: DIE ERSTEN KILOMETER SEHR VORSICHTIG FAHREN. DIE REIFEN NICHT MIT UNGEEIGNETEN FLÜSSIGKEITEN SCHMIEREN.**



04\_03

#### Mindestprofiltiefe der Radlauffläche:

vorne und hinten 2 mm (0.079 in) (USA 3 mm) (USA 0.118 in) und auf keinen Fall geringer als in den geltenden Gesetzesvorschriften des Fahrzeug-Einsatzlandes vorgeschrieben.



04\_04

#### (falls vorhanden)

Das Fahrzeug ist mit TPMS-Sensoren ausgestattet (Tire Pressure Measurement System). Diese befinden sich an der Innenseite der Felgen in der Nähe der Reifenbefüllventile. Sie übermitteln dem Digitaldisplay den Reifendruck per Funkfrequenz.

Am Digitaldisplay kann eine Seite angezeigt werden, auf der die Bezugswerte und eventuelle Warnmeldungen (falls aktiv) kontinuierlich erscheinen.

Eine eventuelle Meldung wird durch das feste Aufleuchten des TPMS-Symbols begleitet. Diese wird sowohl im Fahrmodus als auch in NAVI-Modus angezeigt.

#### ANMERKUNG

**BEI JEDEM SCHLÜSSEL "ON" BLINKT DAS TPMS-SYMBOL BIS DAS SYSTEM EIN GÜLTIGES SIGNAL VON BEIDEN SENSOREN ERKENNT. DAS BLINKEN KANN BIS ZU DREI MINUTEN DAUERN.**

Beim Reifenwechsel die folgenden Anweisungen gewissenhaft beachten:

- Das Abdrücken des Reifens muss in einem Abstand von mindestens 90° zum Befüllventil erfolgen.
- Die Hebel für das Abziehen des Reifens müssen in einem Abstand von mindestens 10 cm (3.93 in) vom Befüllventil angebracht werden.

## Ausbau der Zündkerze

### Achtung

**FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DEN AUSTAUSCH DER ZÜNDKERZEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi Vertrags-händler.**

## Ausbau Luftfilter

### Achtung

**FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DAS AUSWECHSELN DES LUFT-FILTERS WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertrags-händler.**

## Kühflüssigkeitsstand

Das Fahrzeug nicht verwenden, wenn der Kühflüssigkeitspegel unter dem Mindeststand liegt.

**Achtung**

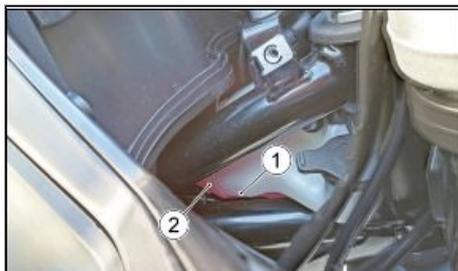
**DIE KÜHLFLÜSSIGKEIT IST BEI EINNAHME GIFTIG; DER KONTAKT MIT HAUT UND AUGEN KANN REIZUNGEN VERURSACHEN. KOMMT DIE FLÜSSIGKEIT MIT HAUT ODER AUGEN IN KONTAKT, SOFORT MIT REICHLICH FLIEßENDEM WASSER ABSPÜLEN UND EINEN ARZT AUFsuchen. BEI EINNAHME ERBRECHEN HERVORRUFEN, MUND UND HALS MIT REICHLICH FLIEßENDEM WASSER AUSSPÜLEN UND SOFORT EINEN ARZT AUFsuchen.**

**Achtung**

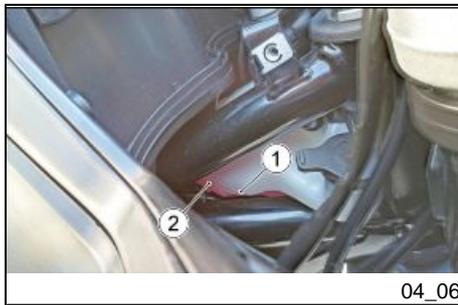
**BEI HEIßEM MOTOR NICHT DEN DECKEL VOM KÜHLER ABNEHMEN, DA DIE KÜHLFLÜSSIGKEIT BEI HOHEN TEMPERATUREN UNTER DRUCK STEHT. BEI KONTAKT MIT HAUT ODER KLEIDUNG KANN SIE SCHWERE VERBRÜHUNGEN BZW. SCHÄDEN VERURSACHEN.**

**Kontrolle der Kühlflüssigkeit (04\_05)**

- Den Motor abstellen und abwarten, bis er abgekühlt ist.
- Das Fahrzeug senkrecht mit den beiden Rädern auf einem ebenen Boden halten.
- Schauen Sie hinter die Vordergabel auf der rechten Fahrzeugseite und vergewissern Sie sich, dass der Flüssigkeitsstand im Ausgleichsbehälter zwischen den Markierungen (1) "**MAX**" und (2) "**MIN**" liegt.
- Liegt der Füllstand unter der Markierung "**MIN**", füllen Sie sofort Flüssigkeit nach.



04\_05



04\_06

## Nachfüllen der Kühlflüssigkeit (04\_06)

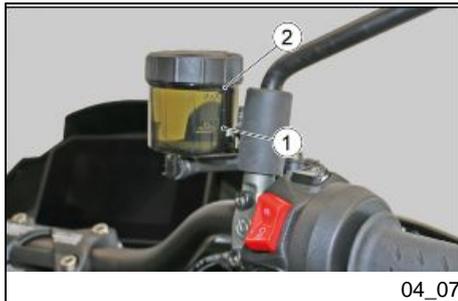
- Bei abgestelltem, kaltem Motor den Deckel des Ausgleichsbehälters abnehmen und Kühlmittel nachfüllen, bis der Füllstand zwischen den Markierungen (1) "MAX" und (2) "MIN" liegt.

### Warnung

**DIE KONTROLLE UND DAS NACHFÜLLEN DER KÜHLMITTELFLÜSSIGKEIT BEI ABGESTELTEM UND KALTEM MOTOR DURCHFÜHREN.**



**FÜR DEN KÜHLFLÜSSIGKEITSWECHSEL WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.**



04\_07

## Kontrolle bremsflüssigkeitsstand (04\_07, 04\_08)

### Kontrolle Bremsflüssigkeit Vorderrad

- Das Fahrzeug senkrecht halten, so dass die Flüssigkeit im Behälter parallel zum Deckel steht.
- Sicherstellen, dass der Flüssigkeitsstand im Ausdehnungsgefäß zwischen den Markierungen (1) und (2) liegt.

**(1): MIN** = minimaler Füllstand

**(2): MAX** = maximaler Füllstand

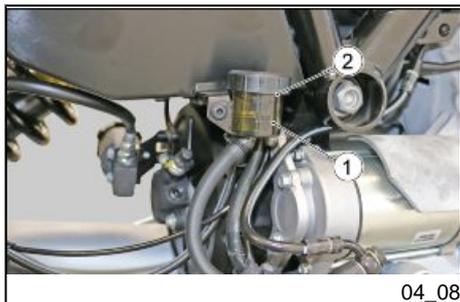
Wenn die Flüssigkeit nicht bis zur Markierung "**MIN**" reicht.

- Den Verschleiß der Bremsbeläge und der Bremsscheiben überprüfen.

Wenn die Bremsbeläge und/oder die Bremsscheiben nicht ausgetauscht werden müssen, lassen Sie die Bremsanlage bei einem **offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler** überprüfen.

**Achtung**

**DER FLÜSSIGKEITSSTAND NIMMT PROGRESSIV MIT DEM VERSCHLEISS DER BREMSBELÄGE AB.**



04\_08

**Kontrolle Bremsflüssigkeit Hinterrad**

- Das Fahrzeug senkrecht halten, so dass die Flüssigkeit im Behälter parallel zum Deckel steht.
- Sicherstellen, dass der Flüssigkeitsstand im Ausdehnungsgefäß zwischen den Markierungen (1) und (2) liegt.

**(1): MIN** = minimaler Füllstand

**(2): MAX** = maximaler Füllstand

Wenn die Flüssigkeit nicht bis zur Markierung "**MIN**" reicht.

- Den Verschleiß der Bremsbeläge und der Bremsscheibe überprüfen.

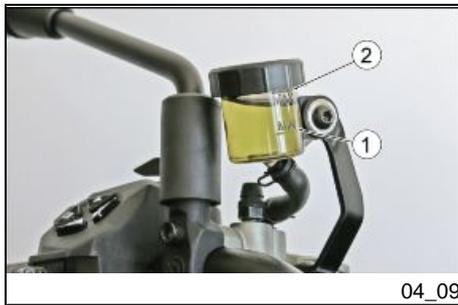
Wenn die Bremsbeläge und/oder die Bremsscheibe nicht ausgetauscht werden müssen, lassen Sie die Bremsanlage bei einem **offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler** überprüfen.

**Achtung**

**DER FLÜSSIGKEITSSTAND NIMMT PROGRESSIV MIT DEM VERSCHLEISS DER BREMSBELÄGE AB.**

**Auffüllen von bremsflüssigkeit****Achtung**

**ZUM NACHFÜLLEN DER BREMSFLÜSSIGKEIT WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.**



04\_09

## Kontrolle der Kupplungsflüssigkeit (04\_09)

### Kontrolle Kupplungsflüssigkeitsstand

- Das Fahrzeug senkrecht halten, so dass die Flüssigkeit im Behälter parallel zum Deckel steht.
- Sicherstellen, dass der Flüssigkeitsstand im Ausdehnungsgefäß zwischen den Markierungen (1) und (2) liegt.

(1): **MIN** = minimaler Füllstand

(2): **MAX** = maximaler Füllstand

Wenn die Flüssigkeit nicht die "**MIN**"-Markierung erreicht, lassen Sie die Kupplung von einem **Moto Guzzi-Vertragshändler** prüfen.

## Nachfüllen der Kupplungsflüssigkeit

### Achtung

**ZUM AUFFÜLLEN DER KUPPLUNGSFLÜSSIGKEIT WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN - Moto Guzzi Vertragshändler**



04\_10

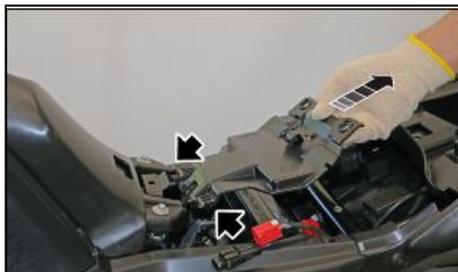
## Ausbau der Batterie (04\_10, 04\_11, 04\_12, 04\_13)

- Sicherstellen, dass der Anlasserschalter auf "KEY OFF" steht;
- Die Fahrersitzbank entfernen;
- Den Kabelstecker (1) der OBD2-Buchse abtrennen;
- Das Kabel (2) der GMP-Vorrüstung entfernen, indem man es nach vorne schiebt, um es von seiner Halterung zu lösen;



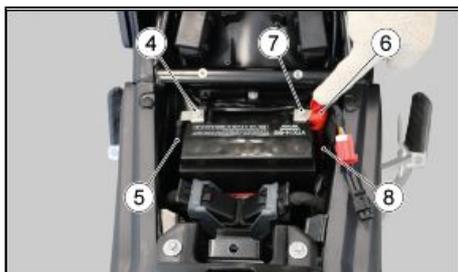
04\_11

- Die zwei Befestigungsschrauben (3) entfernen;



04\_12

- Die Kunststoffbefestigung der Batterie von den entsprechenden Befestigungen am Tank lösen. Diese dann entfernen, indem man sie zur Fahrzeugrückseite führt.



04\_13

- Die Schraube (4) vom Minuspol (-) abschrauben und entfernen.
- Das Minuskabel (5) zur Seite schieben.
- Die Schutzkappe (6) verschieben, die Schraube (7) von der Plusklemme (+) abschrauben und entfernen.
- Das Pluskabel (8) zur Seite schieben.
- Die Batterie gut festhalten und aus ihrem Sitz nehmen.
- Die Batterie auf einer ebenen Unterlage an einem kühlen und trockenen Ort aufstellen.



**SICHERSTELLEN, DASS DIE KABELANSCHLÜSSE UND BATTERIEKLEMMEN:**

- **IN GUTEM ZUSTAND SIND (NICHT KORRODIERT ODER MIT ABLAGE-  
RUNGEN BEDECKT);**
- **MIT NEUTRALFETT ODER VASELIN GESCHÜTZT SIND.**



**BEI EINEM AUSBAU DER BATTERIE WIRD DIE FUNKTION DER DIGITALUHR  
UND DES REISE-TAGEBUCHS AUF NULL GESTELLT.**

**Achtung**



**DIE AUSGEBaute BATTERIE MUSS AN EINEM SICHEREN ORT UND FÜR KIN-  
DER UNZUGÄNGLICH AUFBEWAHRT WERDEN.**

**Achtung**

**BEIM WIEDEREINBAU ERST DAS KABEL AN DIE POSITIVKLEMME (+) UND  
DANN DAS ANDERE AN DIE NEGATIVKLEMME (-) ANSCHLIEßEN.**

## **Kontrolle des elektrolytstandes**

**Warnung**

**DIESES FAHRZEUG IST MIT EINER BATTERIE AUSGESTATTET, DIE KEINE  
WARTUNG BENÖTIGT UND ES SIND KEINE EINGRIFFE ERFORDERLICH, IN-  
SOFERN ES SICH NICHT UM EINE GELEGENTLICHE KONTROLLE UND EIN  
MÖGLICHES AUFLADEN HANDELT.**

## Nachladen der Batterie

- Die Batterie entfernen.
- Ein geeignetes Batterie-Ladegerät bereitstellen.
- Das Batterie-Ladegerät auf die angegebene Ladeart einstellen.
- Die Batterie am Batterie-Ladegerät anschließen.

### Achtung



**BEIM AUFLADEN ODER GEBRAUCH FÜR EINE AUSREICHENDE LÜFTUNG DES RAUMS SORGEN UND VERMEIDEN, DIE SICH BEIM AUFLADEN DER BATTERIE BILDENDEN GASE EINZUATMEN.**

- Das Batterieladegerät einschalten.

### AUFLADEMODOUS

#### Normales Aufladen

- Elektrischer Strom: 1,4 A
- Zeit: 5 -10 Stunden

#### Schnelles Aufladen

- Elektrischer Strom: 6 A
- Zeit: 1 Stunden

## Längerer stillstand

Sollte das Fahrzeug für mehr als fünfzehn Tage nicht genutzt werden, muss die Batterie, um eine Sulfation zu vermeiden, aufgeladen werden.

- Die Batterie ausbauen und an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren.

Während der Winterzeit, oder wenn das Fahrzeug nicht genutzt wird, muss die Batterieladung regelmäßig geprüft werden (ungefähr einmal monatlich), um eine Beschädigung zu vermeiden.

- Die Batterie mit Normalladung vollständig aufladen.

Bleibt die Batterie im Fahrzeug, müssen die Kabel von den Polklemmen getrennt werden.

#### **Kontrolle und Reinigung der Anschlüsse und Polklemmen**

- Die Batterie teilweise aus ihrem Sitz herausziehen.
- Sicherstellen, dass die Kabelanschlüsse und die Polklemmen der Batterie in gutem Zustand (nicht korrodiert und ohne Ablagerungen) und mit Neutralfett oder Vaseline geschützt sind.

## **Sicherungen (04\_14, 04\_15, 04\_16, 04\_17)**

### **Achtung**



**DEFEKTE SICHERUNGEN NICHT REPARIEREN.**

**NIEMALS EINE SICHERUNG MIT EINER ANDEREN LEISTUNG ALS DER ANGE-  
GEBENEN VERWENDEN, UM SCHÄDEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE  
ODER KURZSCHLÜSSE MIT BRANDGEFAHR ZU VERMEIDEN.**

### **ANMERKUNG**

**BRENNT EINE SICHERUNG HÄUFIG DURCH, BESTEHT WAHRSCHEINLICH EIN  
KURZSCHLUSS ODER EINE ÜBERLASTUNG. IN DIESEM FALL EINEN offiziellen  
Moto Guzzi-Vertragshändler AUFSUCHEN.**



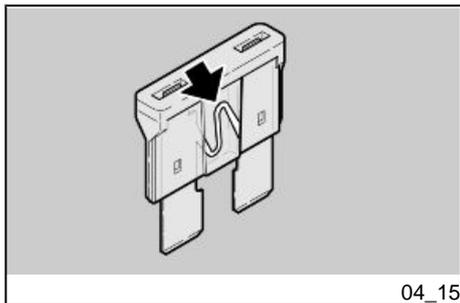
04\_14

#### Für die Kontrolle:

- Den Startschalter auf "OFF" stellen, um einen unbeabsichtigten Kurzschluss zu vermeiden;
- Die Beifahrersitzbank ausbauen;
- Den Deckel vom Sicherungskasten abnehmen;
- Jeweils eine Sicherung ausbauen und prüfen, ob der Draht unterbrochen ist;
- Wenn möglich, vor dem Wechseln einer Sicherung zuerst die Ursache ermitteln, die das Durchbrennen der Sicherung verursacht hat;
- Ist die Sicherung durchgebrannt, muss sie durch eine Sicherung mit dem gleichen Amperewert ausgewechselt werden.

#### ANMERKUNG

**WIRD EINE RESERVESICHERUNG VERWENDET, NICHT VERGESSEN EINE GLEICHE RESERVESICHERUNG IN DIE HALTERUNG EINZUSETZEN.**



04\_15

### HAUPTSICHERUNGEN

40A-Sicherung	Batterieladung
30A-Sicherung	Lasten des gesamten Fahrzeugs
Ersatzsicherungen	

*Sie befinden sich unter dem Tank, vor dem Steuergerät (ECU).*

**Bei Problemen mit den Hauptsicherungen diese NICHT austauschen, sondern das Fahrzeug zu einem offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler bringen.**



### **ZUSATZSICHERUNGEN (1)**

A) 10A-Sicherung	Hinteres Standlicht, Hupe, Kennzeichenbeleuchtung
B) 5A-Sicherung	Zündungsplus Nebelscheinwerfer (falls vorhanden)
C) 7,5A-Sicherung	Zündungsplus ECU, Zündungsplus ABS, Zündungsplus Armaturenbrett, Zündungsplus rechter Wechselschalter, Zündungsplus Inertialplattform, Zündungsplus Ständer, Zündungsplus TPMS (falls vorgesehen), Zündungsplus

	hinterer Radar (falls vorgesehen), Hauptrelais Anlassen
D) 7,5A-Sicherung	Zündungsplus Smart EC (falls vorgesehen)
E) 7,5A-Sicherung	Zündungsplus GMP (falls vorgesehen), Zündungsplus ODB2, Zündungsplus Diebstahlsicherung
F) 7,5A-Sicherung	Zündungsplus Scheinwerfer
G) 3A-Sicherung	Zündungsplus USB 1 und 2) (2 falls vorgesehen)

Q) Ersatzsicherungen

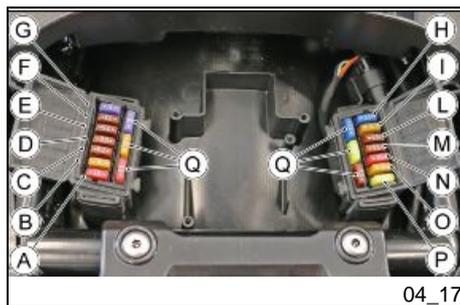
*Sie befinden sich am Heckteil, unter der Sitzbank*

### **ZUSATZSICHERUNGEN (2)**

H) 15A-Sicherung	Versorgung von: Lüfterrelais, ECU, Kraftstoffpumpenrelais, Lambdasonde rechts und links, Einspritzdüsen rechts und links, Spulen rechts und links, Sekundärluftventil, Entlüftungsventil
I) 5A-Sicherung	Versorgung von: Vorbereitung für Diebstahlsicherung, OBD2
L) 7,5A-Sicherung	Versorgung Gebläse
M) 7,5A-Sicherung	Permanentes Plus ECU

N) 10A-Sicherung	Versorgung Aerodynamikschutz	MGCA-
O) 5A-Sicherung	Versorgung (Blinker)	Armaturenbrett
P) 20A-Sicherung	Versorgung ABS	
Q) Ersatzsicherungen		

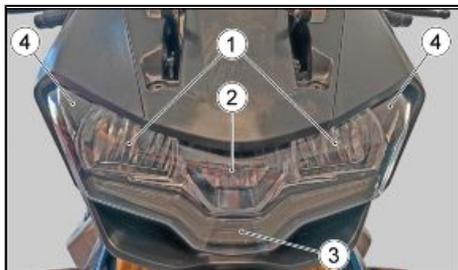
Sie befinden sich am Heckteil, unter der Sitzbank



### Auswechseln der Scheinwerferlampen (04\_18, 04\_19, 04\_20)

Die Scheinwerfergruppe besteht vollständig aus LED-Lampen und setzt sich wie folgt zusammen:

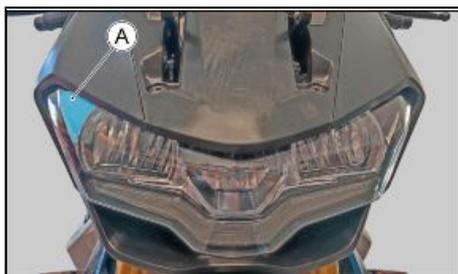
- zwei Abblendlichter (1);
- ein Fernlicht (2);
- ein DRL/Standlichtmodul (mit eingeschaltetem Abblendlicht) (3);
- zwei Kurvenlichter (Unterstützung in der Kurvenfahrt) (4).



04\_18

**ANMERKUNG**

**WENN DAS HINTERRAD DIE GESCHWINDIGKEIT VON 1 km/h (0,62 mph) (AUCH BEI ABGESTELTEM MOTOR, BEI KEY ON) ÜBERSCHREITET, SCHALTEN SICH DIE SCHEINWERFER EIN UND BLEIBEN 30 SEKUNDEN EINGESCHALTET (AB DEM ZEITPUNKT, IN DEM DAS HINTERRAD STOPPT).**



04\_19

Die Kurvenlichtmodule (4) werden beim Durchfahren einer Kurve, in der das Fahrzeug einen Winkel von 25 Grad erreicht oder überschreitet, und nur bei eingeschaltetem Abblendlicht eingeschaltet.

- Wenn man in eine Rechtskurve fährt, schaltet sich die rechte Kurvenlicht-LED (A) ein.



04\_20

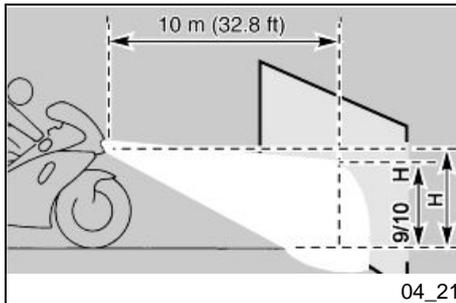
- Wenn man in eine Linkskurve fährt, schaltet sich die linke Kurvenlicht-LED (B) ein.

**Achtung**

**FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DEN AUSTAUSCH DER LICHTER IN DER VORDEREN SCHEINWERFEREINHEIT, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi Vertragshändler**

**Einstellung des Scheinwerfers (04\_21, 04\_22, 04\_23)****ANMERKUNG**

**ZUR KONTROLLE DER AUSRICHTUNG DES SCHEINWERFERSTRAHLS MÜSSEN DIE GÜLTIGEN VORSCHRIFTEN UND VERFAHREN IM JEWEILIGEN LAND, IN DEM DAS FAHRZEUG GENUTZT WIRD, BEACHTET WERDEN.**



**Zur schnellen Kontrolle der richtigen Ausrichtung des vorderen Scheinwerferstrahls:**

- Das Fahrzeug in einem Abstand von 10 Metern (32,81 ft) von einer senkrechten Wand, auf ebenen Boden stellen.
- Das Abblendlicht einschalten, sich auf das Fahrzeug setzen und prüfen, dass der auf die Wand gerichtete Scheinwerferstrahl knapp unterhalb der Verbindungslinie zwischen Wand und Scheinwerfermitte (ungefähr 9/10 der Gesamthöhe) liegt.



04\_22

### Zur senkrechten Einstellung des Scheinwerferstrahls:

- Das Fahrzeug senkrecht aufstellen;
- Die Stellschrauben (1) und (2), unter dem Armaturenbrett drehen, um die Scheinwerfer des **Ablendlichts** (1) links und (2) rechts einzustellen. Wird die Schraube im Uhrzeigersinn gedreht, wird der Scheinwerfer abgesenkt, entgegen dem Uhrzeigersinn wird er erhöht.



04\_23

- Mit einem Kreuzschraubendreher die Stellschraube drehen, die von unterhalb der Sportscheibe erreicht werden kann, um den Scheinwerfer des **Fernlichts** einzustellen. Wird die Schraube im Uhrzeigersinn gedreht, wird der Scheinwerfer abgesenkt, entgegen dem Uhrzeigersinn wird er erhöht.

### Vordere Blinker

#### ANMERKUNG

FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DEN AUSTAUSCH DER VORDEREN BLINKER, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler

## Rücklichteinheit

### Achtung

FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DEN AUSTAUSCH DER RÜCKLICHT-EINHEIT, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN OFFIZIELLEN Moto Guzzi Ver-tragshändler.

## Hintere blinker

### ANMERKUNG

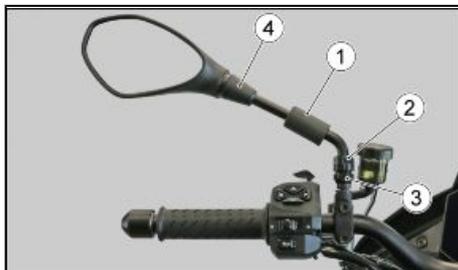
FÜR DEN AUSBAU, DIE KONTROLLE UND DEN AUSTAUSCH DER HINTEREN BLINKER, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertrags-händler

## Rückspiegel (04\_24, 04\_25)



NICHT MIT FALSCH EINGESTELLTEN RÜCKSPIEGELN FAHREN.

VOR DER ANFAHRT IMMER PRÜFEN, DASS DIESE RICHTIG EINGESTELLT SIND.



04\_24

#### Ausbau der Rückspiegel:

- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Den Gummischutz (1) anheben.
- Die Sicherungsmutter (2) lockern, dabei die Schraubklemme (3) festhalten.
- Die gesamte Rückspiegel-Einheit (4) nach oben ziehen und entfernen.

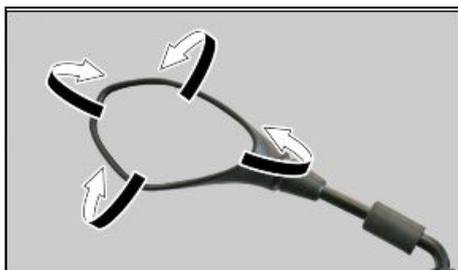
Eventuell dies auch beim anderen Rückspiegel vornehmen.



**BEIM WIEDEREINBAU SICHERSTELLEN, DASS VOR DEM ANZIEHEN DER BEFESTIGUNGSMÜTTER, DIE RÜCKSPIEGELSTANGE DEM LENKER GEGENÜBER ANGEREiht IST.**

#### Achtung

**FÜR DIE VERWENDUNG AUF DER STRAßE DÜRFEN DIE RÜCKSPIEGEL NICHT ENTFERNT WERDEN.**



04\_25

#### Einstellung der Rückspiegel:

- In Fahrposition auf das Fahrzeug steigen.
  - Den Spiegel drehen und die Neigung richtig einstellen.
- Dies auch beim anderen Rückspiegel vornehmen.
- Kontrollieren, ob Schlamm oder Schmutz vorhanden ist.

## Hinterrad-scheiben-bremse (04\_26, 04\_27, 04\_28)

### Achtung



EINE VERSCHMUTZTE BREMSSCHEIBE VERSCHMUTZT DIE BREMSBELÄGE UND VERRINGERT DADURCH DIE BREMSLEISTUNG.

VERSCHMUTZTE BREMSBELÄGE MÜSSEN AUSGEWECHSELT WERDEN. EINE VERSCHMUTZTE BREMSSCHEIBE MUSS MIT EINEM QUALITÄTS-ENTFETTER GEREINIGT WERDEN.

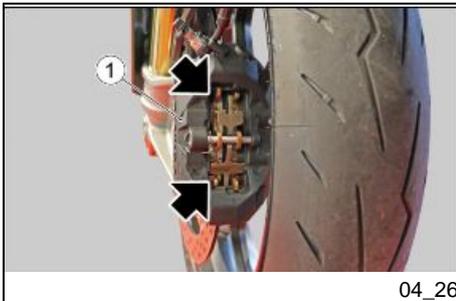
### Achtung

ZUM AUSBAU DES VORDERRADES WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler.

### Achtung



DER VERSCHLEIßZUSTAND DER BREMSBELÄGE MUSS BESONDERS VOR JEDER FAHRT ÜBERPRÜFT WERDEN.



04\_26

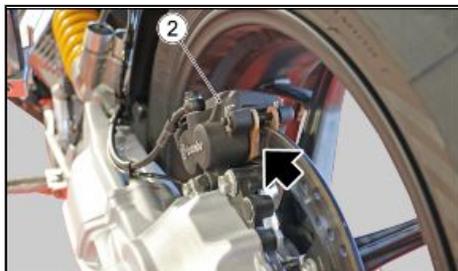
### Für eine schnelle Kontrolle des Verschleißes der Bremsbeläge:

- Das Fahrzeug auf den Ständer stellen.
- Eine Sichtkontrolle zwischen Bremsscheibe und Bremsbelägen vornehmen.  
Wie folgt vorgehen:

- Von oben hinten, für die Bremssättel der Vorderradbremse (1);
- Von unten hinten für den Bremssattel der Hinterradbremse (2).

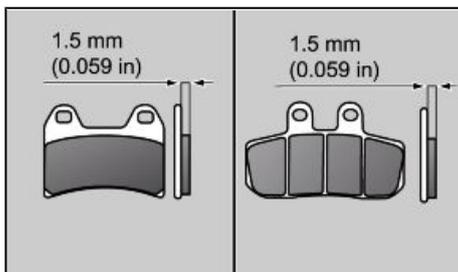
### Achtung

BEI EINEM ÜBERMÄßIGEN VERSCHLEIß DES BREMSBELAGS BERÜHREN SICH DIE BREMSBELAG-METALLHALTERUNG UND DIE BREMSSCHEIBE. DIES FÜHRT BEI BREMSEN ZU EINEM METALLGERÄUSCH UND FUNKENBIL-



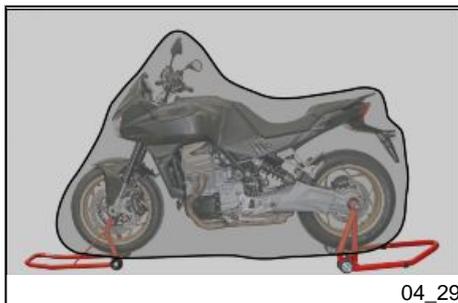
04\_27

**DUNG AM BREMSSATTEL. DIE BREMSLEISTUNG LÄSST NACH UND DIE SICHERHEIT UND VOLLSTÄNDIGKEIT DER BREMSSCHEIBE WERDEN BEEINTRÄCHTIGT.**



04\_28

Hat sich die Bremsbelagstärke (auch nur eines einzigen Bremsbelags vorne oder hinten auf einen Wert von ca. **1,5 mm (0,059 in)** reduziert (bzw. ist eines der Abnutzungsanzeiger nicht mehr erkennbar) alle Beläge an den Bremssätteln bei einem **offiziellen Moto Guzzi-Vertragshändler** auswechseln lassen.



04\_29

### Stilllegen des fahrzeugs (04\_29)

Es müssen einige Vorsichtsmaßnahmen gegen die Auswirkungen eines längeren Stilllegens des Fahrzeugs getroffen werden. Außerdem müssen vorm Einlagern alle Reparaturen und eine allgemeine Kontrolle vorgenommen werden, die sonst später eventuell vergessen werden.

Wie folgt vorgehen:

- Die Batterie entfernen.
- Das Fahrzeug waschen und trocknen.
- Schutzwachs auf die lackierten und verchromten Fahrzeugteile auftragen.
- Die Reifen aufpumpen.

- Das Fahrzeug in einem nicht geheizten, trocknen Raum, und vor Sonneneinstrahlung und starken Temperaturschwankungen geschützt abstellen.
- Um ein Eindringen von Feuchtigkeit zu vermeiden, am Auspuff-Endrohr einen Plastiksack anbringen und festbinden.

#### **Achtung**

**DAS FAHRZEUG SOLLTE AUF STABILE STÄNDER GESTELLT WERDEN, SO DASS BEIDE REIFEN VOM BODEN ANGEHOBBEN SIND.**

Das Fahrzeug abdecken. Zum Abdecken möglichst kein Plastik oder wasserdichte Materialien verwenden.

#### **Achtung**

**UM DIE ZERSTÖRUNG DER BATTERIE ZU VERMEIDEN, DIE FÜR LANGEN STILLSTAND VORGESEHENEN ARBEITEN AUSFÜHREN.**

#### **NACH DEM EINLAGERN**

#### **ANMERKUNG**

**DEN PLASTIKSACK VOM AUSPUFFENDE ABZIEHEN.**

- Die Abdeckung entfernen und das Fahrzeug reinigen.
- Den Batterie-Ladezustand überprüfen und die Batterie einbauen.
- Tanken.
- Die Kontrollen vor Fahrtantritt ausführen.

**Achtung**

**EINIGE KILOMETER TESTFAHRT MIT MÄßIGER GESCHWINDIGKEIT IN EINER GEGEND OHNE VERKEHR FAHREN.**

**Fahrzeugreinigung (04\_30, 04\_31, 04\_32)**

Moto Guzzi rät zur Verwendung von Qualitätsprodukten für die Fahrzeugreinigung. Die Verwendung von ungeeigneten Produkten kann die Fahrzeugteile beschädigen. Zum Reinigen keine Lösungsmittel wie "Nitroverdünnung", "Kaltreiniger", Benzin oder ähnliche Stoffe, oder Reinigungsprodukte, die Alkohol enthalten verwenden.

**REINIGUNG DES MOTORRADS**

Moto Guzzi rät vor der Fahrzeugreinigung zum Aufweichen mit reichlich Wasser und dann zur sorgfältigen Entfernung von Insekten und hartnäckigem Schmutz.

Um Flecken zu vermeiden, das Motorrad nicht sofort nach Aussetzen von Sonnenlicht und nicht bei direkter Sonneneinstrahlung reinigen.

Wenn das Fahrzeug in den Wintermonaten verwendet wird, sicherstellen, dass das Motorrad häufig gereinigt wird. Um das Auftausalz, das in den Wintermonaten auf den Straßen gestreut wird, zu entfernen, das Motorrad direkt nach der Benutzung mit kaltem Wasser reinigen.



**DIE BENUTZUNG VON WARMEM WASSER VERSTÄRKT DIE SALZWIRKUNG. NUR REICHLICH KALTES WASSER FÜR DIE REINIGUNG UND DAS ENTFERNEN VON AUFTAUSALZ VERWENDEN**



04\_30



**DIE VERWENDUNG VON HOCHDRUCK-REINIGUNGSGERÄTEN (ODER DAMPFREINIGERN) KANN DIE DICHTUNGEN, DIE ÖLDICHTRINGE, DIE BREMSANLAGE, DIE ELEKTRISCHE ANLAGE UND DIE SITZBANK BESCHÄDIGEN. KEINE DAMPF- ODER HOCHDRUCKREINIGUNGSGERÄTE VERWENDEN. NICHT ZU STARK MIT DER DRUCKLANZE AUF DIE RADLAGER, DAS INNERE DER HINTERRADNABE, DEN HYDRAULIKBREMSKREIS UND DIE ELEKTROKOMPONENTEN EINWIRKEN.**

## **REINIGUNG DER EMPFINDLICHEN TEILE**

### **KAROSSERIE**

Das Motorrad regelmäßig waschen, damit es strahlend bleibt, insbesondere wenn es in stark verschmutzten oder schlammigen Bereichen benutzt wird. Aggressive Flecken durch Harz der Bäume, Benzin, Öl, Bremsflüssigkeit oder Vogelkot.

Diese sofort entfernen, andernfalls bleiben dauerhafte Flecken auf dem Lack. Nach der Reinigung sind Markierungen und Restflecken leicht zu erkennen, diese mit weichen Tüchern unter Verwendung eines nicht scheuernden Poliermittels von der Karosserie entfernen. Eine regelmäßige Pflege, eine gründliche Reinigung und ein gleichmäßiger Schutz der Karosserie schützt auf lange Zeit das Aussehen des Motorrads.

### **PLASTIKTEILE**



**WENN DIE PLASTIKTEILE MIT AGGRESSIVEN REINIGUNGSMITTELN GEREINIGT WERDEN, KÖNNEN DIE OBERFLÄCHEN BESCHÄDIGT WERDEN. NUR REICHLICH KALTES WASSER FÜR DIE REINIGUNG UND DAS ENTFERNEN VON AUFTAUSALZ VERWENDEN. RUNDBÜRSTEN ODER SCHWÄMME MIT HARTER OBERFLÄCHE KÖNNEN ZU KRATZERN FÜHREN**

## VORDERER SCHEINWERFER

Verwenden Sie keine Produkte, die aggressive Reinigungsprodukte enthalten, während der Benutzung oder während der Reinigung, aufgrund der Konformation der Schale, unter dem Rahmen können sich Wasser und Schmutz befinden.

Da Wasser an die Außenseite des Scheinwerfers trocknet durch die Hitze und Belüftung während der Benutzung des Motorrads, bei Fortbestehen mit Druckluft bei einer Entfernung von 10 cm von dem Scheinwerfer behandeln.



**ZUR REINIGUNG DER GLÄSER EINEN MIT NEUTRALSEIFE UND WASSER GETRÄNKTEM SCHWAMM VERWENDEN UND DAMIT DIE OBERFLÄCHEN SANFT ABWISCHEN. OFT MIT REICHLICH VIEL WASSER AUSSPÜLEN. DIE MATTLACKIERTEN FAHRZEUGTEILE NICHT MIT SCHEUERPASTEN POLIEREN. DAS FAHRZEUG NIE IN PRALLER SONNE WASCHEN. DIES GILT BESONDERS IM SOMMER, WENN DIE KAROSSERIE NOCH WARM IST UND DAS SHAMPOO NOCH VOR DEM Abspülen antrocknen kann. Dies kann Schäden am Lack verursachen.**

### Achtung

### Warnung

**NACH STARKEM REGEN, DEM WASCHEN ODER IM FALLE VON PLÖTZLICHEN TEMPERATURSCHWANKUNGEN KÖNNEN DIE GLÄSER DER VORDEREN SCHEINWERFEREINHEIT BESCHLAGEN.**

**DIESER ZUSTAND WIRD DURCH DEN TEMPERATURUNTERSCHIED ZWISCHEN DRAUSSEN UND DRINNEN VERURSACHT UND STELLT KEIN PROBLEM DER VORDEREN SCHEINWERFEREINHEIT DAR.**

## VERCHROMTE TEILE UND POLIERTE METALLE



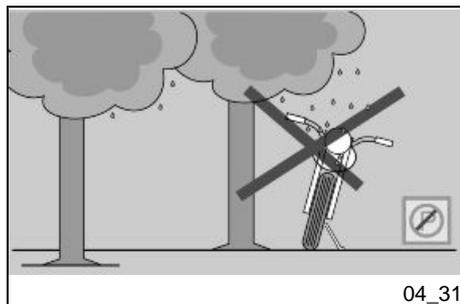
**DIE VERCHROMTEN TEILE UND DIE TEILE AUS ALUMINIUM ODER POLIERTEM STAHL BESONDERS PFLEGEN. SIE MÜSSEN MIT REICHLICH WASSER UND AUTOSHAMPOO GEWASCHEN, REGELMÄSSIG MIT ENTSPRECHENDEN PASTEN POLIERT UND AUFGEFRISCHT UND MIT WACHS ODER GEEIGNETEN SÄUREFREIEN PRODUKTEN GESCHÜTZT WERDEN (Z.B. VASELINE)**

### **GUMMITEILE**

Die Gummitteile mit Wasser und Neutralshampoo reinigen (Markenshampoo, geeignet für Autokarosserien)



**DIE VERWENDUNG VON SILIKON-SPRAY FÜR DIE REINIGUNG DER GUMMIDICHTUNGEN KANN SCHÄDEN VERURSACHEN. FÜR DIE REINIGUNG DES MOTORRADS KEINE PRODUKTE VERWENDEN, DIE SILIKON ENHALTEN**



04\_31

**Das Fahrzeug muss häufig gereinigt werden, wenn es in folgenden Gegenden oder unter folgenden Bedingungen genutzt wird:**

- Luftverschmutzung (Stadt und Industriegebiete).
- Salzhaltigkeit und Luftfeuchtigkeit (Meeresgebiete, warmes und feuchtes Klima).
- Besondere Umwelt-/ Saison-Bedingungen (Einsatz von Streusalz, chemischen Taumittel auf den Straßen während des Winters).
- Es muss besonders darauf geachtet werden, dass auf der Karosserie keine Reste von Industriestaub und Schadstoffen, Teerresten, tote Insekten, Vogelkot usw. bleiben.
- Möglichst vermeiden das Fahrzeug unter Bäumen zu parken. In bestimmten Jahreszeiten fallen Reste, Harz, Früchte oder Blätter von den Bäumen, die für den Lack schädliche, chemische Stoffe enthalten können.

**Achtung**

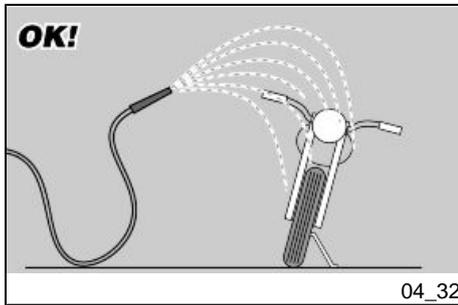
**VOR DEM WASCHEN DES FAHRZEUGES, DIE LUFTEINLASSSCHLITZE UND DIE ENDEN DER AUSPUFFSCHALLDÄMPFER ZUDECKEN.**

**Achtung**

**DAS ARMATURENBRETT MIT EINEM WEICHEN UND IN WASSER GETRÄNKTEM TUCH REINIGEN.**

**Achtung**

**NACH EINER FAHRZEUGWÄSCHE KANN DIE BREMSWIRKUNG ANFÄNGLICH FÜR KURZE ZEIT BEEINTRÄCHTIGT SEIN, DA SICH WASSER AUF DEN REIBFLÄCHEN AN DER BREMSANLAGE BEFINDET. UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, SOLLTEN MIT LÄNGEREN BREMSWEGEN GERECHNET WERDEN. UM DEN NORMALZUSTAND WIEDER HERZUSTELLEN, MÜSSEN DIE BREMSEN MEHRFACH BETÄTIGT WERDEN. DIE KONTROLLEN VOR FAHRTANTRITT AUSFÜHREN.**



Um den Schmutz und Schlamm zu entfernen, der sich auf den lackierten Fahrzeugteilen abgelagert hat, muss ein Wasserstrahl mit niedrigem Druck benutzt werden. Die verschmutzten Teile sorgfältig einweichen, den Schmutz und Schlamm mit einem weichen Karoserieschwamm entfernen. Der Schwamm muss mit viel Wasser und Autoshampoo getränkt sein (2 ÷ 4% Shampooanteil im Wasser). Anschließend mit viel klarem Wasser nachspülen und mit einem Wildledertuch trocknen. Für die Reinigung der Motor-Außenseite ein fettlösendes Reinigungsmittel, Pinsel und Tücher verwenden. Die lackierten Teile oder aus Eloxalaluminium sollen mit Wasser und Neutralseife gewaschen werden. Bei Verwendung von zu aggressiven Reinigungsmitteln könnte die Oberflächenbehandlung dieser Teile beschädigt werden.

#### Achtung

**UM GLANZVERLUSTE UND EINE BEEINTRÄCHTIGUNG DER MECHANISCHEN MATERIALEIGENSCHAFTEN ZU VERMEIDEN, NIE IN DIESEL, BENZIN ODER ÖL GETRÄNKTE LAPPEN ZUR REINIGUNG LACKIERTER ODER PLASTIKFAHRZEUGTEILE BENUTZEN.**

#### Achtung



**ZUR REINIGUNG DER FAHRZEUGTEILE AUS KUNSTSTOFF NIEMALS WASSER (ODER FLÜSSIGKEITEN) MIT EINER TEMPERATUR ÜBER 40°C (104°F) VERWENDEN. HOCHDRUCK-WASSER- ODER LUFTSTRAHL BZW. DAMPFSTRAHL NIE AUF FAHRZEUGTEILE RICHTEN. ZUR REINIGUNG DER GUMMI- UND KUNSTSTOFFTEILE UND DER SITZBANK NIEMALS ALKOHOL ODER LÖSEMITTEL VERWENDEN; HIERZU WASSER UND NEUTRALSEIFE VERWENDEN.**

#### Achtung

**ZUM REINIGEN DER SITZBANK KEINE LÖSUNGSMITTEL ODER ERDÖLPRODUKTE (ACETON, TRICHLORÄTHYLEN, TERPENTIN, BENZIN, LÖSUNGSMITTEL) VERWENDEN. ES KÖNNEN REINIGUNGSMITTEL MIT EINEM ANTEIL AN OBERFLÄCHENAKTIVEN STOFFEN VON WENIGER ALS 5% BENUTZT WERDEN (NEUTRALSEIFE ODER NEUTRALES REINIGUNGSMITTEL).**

**DIE SITZBANK NACH DER REINIGUNG SORGFÄLTIG TROCKNEN.**

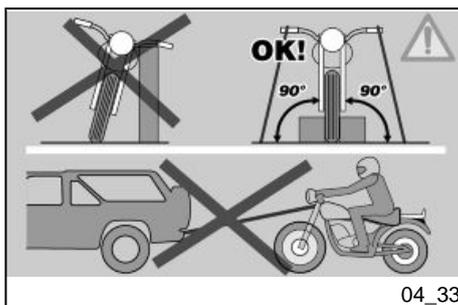
DIE VERWENDUNG VON WACHSPRODUKTEN ODER ÄHNLICHEM BEEINTRÄCHTIGT DIE SICHERHEIT DER SITZBANK.



SOLLTE EIN DRUCKWASCHSYSTEM VERWENDET WERDEN (NACH DER ÜBERPRÜFUNG, DASS EVENTUELLE REINIGUNGSMITTEL MIT DER AUSSTATTUNG DES MOTORRADS KOMPATIBEL SIND), EINEN ABSTAND VON MINDESTENS EINEM METER HALTEN.



IST DAS FAHRZEUG AUF STRASSEN GEFAHREN WORDEN, AUF DENEN STREUSALZ GESTREUT WURDE, MUSS ES SOFORT MIT KALTEM WASSER GEREINIGT WERDEN: DAS STREUSALZ HAT EINE STARK KORROSIVE WIRKUNG.



04\_33

## Transport (04\_33)

### ANMERKUNG



VOR DEM TRANSPORT DES FAHRZEUGS MUSS DER KRAFTSTOFFTANK VÖLLIG ENTLIEERT WERDEN. DANACH KONTROLLIEREN, DASS DIESER GANZ TROCKEN IST.

WÄHREND DES TRANSPORTS MUSS DAS FAHRZEUG SEINE VERTIKALE POSITION BEIBEHALTEN UND FEST VERANKERT SEIN, UM EINE MÖGLICHE LECKAGE VON KRAFTSTOFF UND ÖL ZU VERHINDERN.

**BEI EINER PANNE DAS FAHRZEUG NICHT ABSCHLEPPEN SONDERN EINEN ABSCHLEPPWAGEN ANFORDERN, DER SICH AUCH UM DIE ENTLERUNG DER ENTZÜNDLICHEN FLÜSSIGKEITEN KÜMMERT.**

# V100 Mandello - V100 Mandello S



**Kap. 05**  
**Technische**  
**daten**

## **ABMESSUNGEN UND GEWICHT**

Gesamtlänge	2125 mm (83.66 in)
Maximale Breite	835 mm (32,87 in)
Höhe (an der verstellbaren Windschutzscheibe)	1210 - 1300 mm (47.63 - 51.18 in)
Radstand	1475 mm (58.07 in)
Fahrzeuggewicht fahrbereit	233 kg (513.68 lb)

## **MOTOR**

Typ	Querliegender Viertaktmotor Zylinderwinkel	Zweizylinder- mit 90° Zylinderwinkel
Anzahl Zylinder	2	
Hubraum	1042 cm <sup>3</sup> (63.59 cu in)	
Bohrung / Hub	96 x 2,83 in (3.77 x 72 mm)	
Verdichtungsverhältnis	12.6 ± 0.5 : 1	
Motorstart	Elektrisch	
Motordrehzahl im Leerlauf	1400 +/- 100 U/min (rpm)	

Kupplung	Mehrscheibenkupplung im Ölbad mit Anti-Hopping-Funktion.
Schmiersystem	Druckschmierung mit Regulierung über Ventile und Trochoidpumpe
Luftfilter	Patronen-Trockenfilter
Kühlung	Mit Druckumlauf von Flüssigkeit.

### **GETRIEBE**

Typ	mechanisches 6-Gang-Getriebe mit Schaltpedal an der linken Motorseite
-----	---

### **FÜLLMENGEN**

Kraftstofftank (einschl. Benzinreserve)	17 l (3,74 UK gal; 4,49 US gal)
Benzinreserve	3,5 +/- 0,5 l (0,77 +/- 0,11 UK gal; 0,92 +/- 0,13 US gal)
Motoröl	Ölwechsel und Ölfilterwechsel 4900 cm <sup>3</sup> (299,02 cu in)
Öl Kegelradpaar	250 cm <sup>3</sup> (15,26 cu in)
Öl Kegelradpaar (bei Austausch)	225 cm <sup>3</sup> (13,73 cu in) MAX

Sitzplätze	2
Maximale Fahrzeug-Zuladung	443 kg (976,64 lb) (Fahrer + Beifahrer + Gepäck)

### **ANTRIEB**

Hauptantrieb	mit Zahnradern, Verhältnis / 31/48 = 1 : 1,548
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 1. Gang	14 / 37 = 1 : 2,642
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 2. Gang	17 / 33 = 1 : 1,941
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 3. Gang	20 / 31 = 1 : 1,55
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 4. Gang	22 / 28 = 1 : 1,272
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 5. Gang	24 / 26 = 1 : 1,083
Übersetzungsverhältnisse Schaltung 6. Gang	25 / 24 = 1 : 0,96
Endantrieb	Mit Kardan, Verhältnis 12 / 38 = 1 : 3,166

**BENZINVERSORGUNG**

Typ	Elektronische Einspritzung (Marelli 11MP)
Drosselkörper	Durchmesser 52 mm (2.05 in)
Versorgung	Bleifreies Benzin max. E10 (ROZ 95)

**RAHMEN**

Typ	Stahlrohr mit hoher Streckgrenze
Lenkungs-Neigungswinkel	24,7°
Vorlauf	104 mm (4,095 in)

**RADAUFHÄNGUNGEN**

Vorne (V100 Mandello)	Hydraulische Teleskopgabel Durchmesser Ø 41 mm (1,61 in)
Vorne (V100 Mandello S)	Hydraulische Teleskopgabel mit elektronischer Steuerung, Durchmesser 43 mm (1,69 in)
Hub (V100 Mandello)	130 mm (5.11 in)
Hub (V100 Mandello S)	130 mm (5.11 in)

Hinten	Leichtmetall-Druckgusschwinge mit 1 Stoßdämpfer mit einstellbarer Federvorspannung und hydraulischer Dämpfung in der Zugstufe.
Hub (V100 Mandello)	130 mm (5.11 in)
Hub (V100 Mandello S)	130 mm (5.11 in)

### **BREMSEN**

Vorne	2 schwimmende Edelstahl-Bremsscheiben Ø 320 mm (12.59 in), Bremssattel mit 4 gegenüberliegenden Bremskolben Ø 32 mm (1.26 in)
Hinten	Edelstahl-Bremsscheibe Ø 280 mm (11.02 in), schwimmend gelagerter Bremssattel mit 2 Bremskolben Ø 28 mm (1.10 in)

### **FELGEN UND RÄDER**

Typ	Aus Metalllegierung, Guß
Vorne	3.5" x 17"
Hinten	6.00" x 17"

**REIFEN**

Vorne	120 / 70 ZR17 (58W)
Reifendruck	2,5 Bar (250 kPa) (36,26 PSI)
Hinten	190 / 55 ZR17 (75W)
Reifendruck	2,8 Bar (280 kPa) (40,61 PSI)

**ZÜNDKERZEN**

Standard	NGK LMAR8EI-7
Zündkerzen-Elektrodenabstand	0,8 mm (0,031 in)
Festigkeit	7,5 KOhm (MAX)

**ELEKTRISCHE ANLAGE**

Batterie	12 V - 12 Ah
Sicherungen	40- 30 - 20 - 15 (3) - 10 (2) - 7.5 (6) - 5 (3) - 3 A
Lichtmaschine mit Dauermagnet	12V - 550W

## **LAMPEN**

Abblendlicht/Fernlicht	LED
Nebelscheinwerfer	LED
Positionsleuchte	LED
Blinker	LED
Standlicht hinten / Bremslicht	LED
Instrumentenbeleuchtung	LED

## **KONTROLLLEUCHTEN**

Getriebe im Leerlauf	LED
Fernlicht	LED
Kontrolllampe Cruise Control	LED
ABS-Kontrolllampe	LED
MI-Kontrolllampe	LED
Blinker	LED
Kontrolllampe Drehzahlüberschreitungsgrenze/ Gangwechsel	LED
Kontrolle Wegfahrsperre	LED
Kraftstoffreserve	LED

Kontrolllampe MGCT	LED
Allgemeiner Alarm	LED
Kontrolllampe Tagfahrlicht	LED
Kontrolllampe Seitenständer	LED



# V100 Mandello - V100 Mandello S



**Kap. 06**  
**Das**  
**wartungsprogra**  
**mm**



06\_01

## Tabelle wartungsprogramm (06\_01)

Die richtige Wartung ist ein entscheidender Faktor für eine lange Lebensdauer des Fahrzeuges bei besten Funktions- und Leistungseigenschaften.

Aus diesem Grund sind eine Reihe von Kontrollen und Wartungsarbeiten zu günstigen Preisen vorgesehen, die in der zusammenfassenden Übersicht auf der nächsten Seite wiedergegeben werden. Eventuelle kleine Funktionsstörungen sollten sofort einer **autorisierten Vertragswerkstatt** mitgeteilt werden, ohne um sie zu beheben auf den Ablauf des nächsten Wartungscoupons zu warten.

Die Wartungscoupons müssen in den vorgegebenen Zeitabständen durchgeführt werden, auch wenn die vorgesehene Kilometerleistung noch nicht erreicht wurde. Die pünktliche Ausführung der Wartungscoupons ist Voraussetzung für Garantieansprüche. Für weitere Informationen bezüglich der Garantieansprüche und der Durchführung des "Wartungsprogramms" siehe die "Garantiebedingungen".

### ANMERKUNG

**BEI SPORTLICHER FAHRWEISE ODER WENN DAS FAHRZEUG AUF NASSEN UND STAUBIGEN STRAßEN BZW. AUF UNEBENEM GELÄNDE BENUTZT WIRD, MÜSSEN DIE INSPEKTIONS- UND WARTUNGSARBEITEN DOPPELT SO HÄUFIG VORGENOMMEN WERDEN.**

## TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG

km x 1.000 (mi x 1,000)	1,5 (0.9)	12 (7,5)	24 (14.9)	36 (22.4)	48 (29.8)	60 (37.3)	72 (44.7)	ALLE 12 MONATE	ALLE 24 MONATE
O-Ring Motoröl-Einfülldeckel	I	I	I	I	I	I	I	I	I
O-Ring Gabel-Deckel					I				
Zündkerzen		I	R	I	R	I	R		
Lichtmaschinenriemen		I	R	I	R	I	R		R
Lenklager und Lenkspiel	I	I	I	I	I	I	I	I	I

<b>km x 1.000 (mi x 1,000)</b>	<b>1,5 (0.9)</b>	<b>12 (7,5)</b>	<b>24 (14.9)</b>	<b>36 (22.4)</b>	<b>48 (29.8)</b>	<b>60 (37.3)</b>	<b>72 (44.7)</b>	<b>ALLE 12 MONATE</b>	<b>ALLE 24 MONATE</b>
Lager Des Vorderrades		I	I	I	I	I	I	I	I
Diagnose mit Instrument	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Bremsscheiben - Verschleiß der Bremsbeläge (4)	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Luftfilter		R	R	R	R	R	R		
Motorölfilter	R	R	R	R	R	R	R	R	R
Allgemeine Funktion des Fahrzeugs	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Ventilspiel			I		I		I		
Dichtung Zylinderkopfdeckel	I	I	I	I	I	I	I		
Aluminiumdichtung Motoröl-Ablassschraube	R	R	R	R	R	R	R	R	R
Dichtung Schaltgetriebeöl-Ablassschraube			R		R		R		
Dichtung Befestigungsschraube Motorölfilter	R	R	R	R	R	R	R	R	R
Bremsanlagen	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Beleuchtungsanlage	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Sicherheitsschalter	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Bremsflüssigkeit	I	I	I	I	I	I	I	I	R
Kupplungsflüssigkeit	I	I	I	I	I	I	I	I	R
Kühflüssigkeit	I	I	I	I	I	I	I	I	R
Gabelöl (5)					R				
Motoröl (3)	R	R	R	R	R	R	R	R	R
Endantriebsöl			R		R		R		
Scheinwerfereinstellung		I	I	I	I	I	I		

<b>km x 1.000 (mi x 1,000)</b>	<b>1,5 (0.9)</b>	<b>12 (7,5)</b>	<b>24 (14.9)</b>	<b>36 (22.4)</b>	<b>48 (29.8)</b>	<b>60 (37.3)</b>	<b>72 (44.7)</b>	<b>ALLE 12 MONATE</b>	<b>ALLE 24 MONATE</b>
Öldichtringe Gabel (1)		I	I	I		I	I		
Reifen Druck/Verschleiß (2)	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Unterlegscheibe Einfülldeckel Schaltgetriebeöl			R		R		R		
Festziehen von Schrauben/Bolzen	I	I	I	I	I	I	I		
Aufhängungen und Fahrwerk			I		I		I	I	I
Dämpfungspuffer Befestigungsschrauben Zylinderkopfdeckel	I	I	I	I	I	I	I		
Ablassschraube Filtergehäuse		C	C	C	C	C	C	C	C
Bremsleitungen		I	I	I	I	I	I		
Benzinleitungen		I	I	I	I	I	I	I	I

*I: Kontrollieren und reinigen, einstellen, schmieren oder gegebenenfalls auswechseln*

*C: reinigen*

*R: auswechseln*

*A: einstellen*

*(1): Im Falle von Undichtheiten auswechseln*

*(2): Jeden Monat kontrollieren*

*(3): Alle 500 km (310 mi) prüfen*

*(4): Alle 1.000 km (621 mi) kontrollieren und reinigen, einstellen oder ggf. auswechseln*

*(5): Wechseln sobald die erste der beiden folgenden Optionen erreicht wird: 48.000 km (29,800 mi) oder 4 Jahre*

## Empfohlene Produkte (06\_02)

Die Piaggio Group empfiehlt die Produkte des «Offiziellen Partners Castrol» für die planmäßige Wartung ihrer Fahrzeuge.

Schmiermittel und Flüssigkeiten mit gleichwertigen oder höheren Spezifikationen als den vorgeschriebenen verwenden. Dies gilt auch für eventuelles Auffüllen.



### TABELLE DER EMPFOHLENE PRODUKTE

Produkt	Beschreibung	Angaben
Motoröl 10W-50	Schmiermittel auf synthetischer Basis für Hochleistungs-4-Takt-Motoren.	SAE 10W 50; API SL; JASO MA2
Schmiermittel 75W-140 für Getriebe und Antriebe	Synthetisches Schmiermittel für Getriebe und Antriebe	SAE 75W-140 - API GL5
Frostschutzmittel gebrauchsfertig, Farbe rot	Frostschutzmittel auf der Basis von Ethylenglykol mit zugesetzten organischen Korrosionsinhibitoren. Farbe rot, gebrauchsfertig.	ASTM D 3306 - ASTM D 4656 - ASTM D 4985 - CUNA NC 956-16
Gabelöl 7,5W	Gabelöl.	SAE 7,5W
Schmierfett mit Molybdändisulfid	Lithium-Fett mit Konsistenz einer Paste, enthält Molybdändisulfid.	Grau-schwarzes Schmierfett
Vaseline	neutrales Fett für Batteriepole	-
Bremsflüssigkeit DOT 4	Synthetische Bremsflüssigkeit.	SAE J 1703; FMVSS 116; ISO 4925; CUNA NC 956 DOT4



# INHALTSVERZEICHNIS

## A

Abstellen des Motors: 98,  
138  
Alarmer: 29  
Armaturenbrett: 20

## B

Batterie: 12, 160, 163  
Blinker: 171, 172  
Bremsflüssigkeit: 11, 159

## C

Cockpit: 19

## D

Display: 22

## E

Empfohlene Produkte: 199

## G

Getriebeöl: 11

## K

Katalysator: 139  
Kontrolllampen: 9  
Kraftstoff: 8  
Kupplungsflüssigkeit: 160  
Kühflüssigkeit: 157, 158

## L

Lenkerschloss: 91  
Luftfilter: 156  
Längerer Stillstand: 163

## M

Motoröl: 152

## R

Reifen: 153  
Rückspiegel: 172

## S

Sicherungen: 164  
Starten: 130  
Stoßdämpfer: 118  
Ständer: 140

## T

Tabelle Wartungsprogramm:  
196

## W

Wartung: 149  
Wartungsprogramm: 195,  
196  
Wetterschutz: 108

## Z

Zündkerze: 156



### DER WERT DES SERVICES

Dank der ständigen Produktaktualisierung und der auf die Moto Guzzi-Produkten bezogenen Ausbildungsprogramme sind ausschließlich die Techniker des offiziellen **Moto Guzzi**-Werkstatt-Netztes diejenigen, die über gründliche Kenntnisse dieses Fahrzeuges und über geeignete Spezialwerkzeuge verfügen, die zur Ausführung der korrekten Wartungs- und Reparaturarbeiten erforderlich sind.

Ferner hängt die Zuverlässigkeit des Fahrzeuges auch vom mechanischen Zustand desselben ab. Die Kontrolle vor der Fahrt, eine regelmäßige Wartung und die ausschließliche Verwendung von **Moto Guzzi-Original-Ersatzteilen** sind wesentliche Faktoren!

Für Infos über **offiziellen Vertragshändler und/oder Kundendienststellen** in Ihrer Nähe, sehen Sie auf unserer Website nach:

[www.motoguzzi.com](http://www.motoguzzi.com)

Nur bei Verwendung von Moto Guzzi-Original-Ersatzteilen, ist die Garantie gegeben das bei der Konstruktion des Fahrzeuges konzipierte und getestete Produkt zu erhalten. Moto Guzzi-Original-Ersatzteile werden regelmäßigen Qualitätskontrollen unterzogen, um deren absolute Zuverlässigkeit und Langlebigkeit zu gewährleisten.

Die Angaben und Abbildungen dieser Veröffentlichung dienen nur zur Beschreibung und sind nicht verbindlich.

Piaggio & C. S.p.A. behält sich das Recht vor, unter Beibehaltung der Haupteigenschaften des hierin beschriebenen und abgebildeten Fahrzeuges, jederzeit Änderungen an Bauteilen, Komponenten oder Zubehörteilen vorzunehmen, die zur Optimierung des Produktes oder aus kommerziellen bzw. konstruktiven Gründen erforderlich sind, ohne die vorliegende Veröffentlichung umgehend zu aktualisieren.

Nicht alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Ausführungen sind in jedem Land erhältlich. Die Verfügbarkeit der einzelnen Ausführungen muss beim offiziellen Moto Guzzi-Verkaufsnetz überprüft werden.

Die Marke Moto Guzzi ist Eigentum von Piaggio & C. S.p.A.

© Copyright 2023 - Piaggio & C. S.p.A. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Reproduktion, auch nur teilweise, ist untersagt.

Piaggio & C. S.p.A. Viale Rinaldo Piaggio, 25 - 56025 PONTEDERA (PI), Italien

[www.piaggio.com](http://www.piaggio.com)